Reisen zur KUNST 2018-2019

spillmann

Feine KunstReisen
& ausgewählte Rundreisen

Liebe Kunstfreundinnen und Kunstfreunde,

2019 wird ein Jahr voller Höhepunkte der Kunst! Wir von Spillmann haben gemeinsam mit unseren Reiseleitern all unsere Erfahrung und Leidenschaft eingebracht und für unseren neuen Katalog wieder feine Kunstreisen und ausgewählte Rundreisen zusammengestellt, die Sie begeistern werden. Albert Einstein hat einmal über das Reisen gesagt: „Es gibt nur zwei Weisen die Welt zu betrachten: Entweder man glaubt, dass nichts auf der Welt ein Wunder sei oder aber, dass es nichts als Wunder gibt.“ Sehen Sie die Welt als Wunder und folgen Sie uns deshalb auf wunderbare Reisen ins In- und Ausland, ob mit dem Bus, Zug oder Flugzeug und zu schönen Kulturlandschaften, bedeutenden Ausstellungen und historischen Schätzen.

Frau Welz nimmt Sie mit nach Apulien und in die Kulturhauptstadt 2019, Matera. Wandeln Sie auf den Spuren des Stauferkaisers Friedrichs II. und genießen Sie atemberaubende Landschaften und kulturgeschichtliche Höhepunkte. Im Jahr 2019 findet auch die 58. Biennale in Venedig statt, zu der Sie Frau Welz begleitet und Ihnen Zeitgenössische Kunst auf dem Biennale-Gelände und im Stadtraum Venedigs näherbringt. Auch unsere beliebte Paris Reise mit dem TGV wird 2019 erneut angeboten.

Auf der deutschen Goethestraße entdecken Sie gemeinsam mit Frau Poeschel Städte und Landschaften, in denen der große deutsche Dichterfürst gelebt und gearbeitet hat. An Originalschauplätzen spüren Sie den Figuren seiner Werke nach.

Herr Lindig nimmt Sie mit zu den Passionsspielen in Erl in Tirol, die nur alle sechs Jahre stattfinden und die ältesten im deutschsprachigen Raum sind. Über 600 Laien-Darsteller wirken bei diesem Spektakel mit. Auch die österreichischen Metropolen Innsbruck, Kufstein und Salzburg kommen bei dieser Reise nicht zu kurz.

Eine besondere Reise zu dem Thema Porzellan bietet Ihnen Frau Blübaum an. Entdecken Sie Europas größtes Spezialmuseum für Porzellan, beeindruckende Porzellankunst in der weltweit für Porzellan bekannten Stadt Meißen und werden Sie selbst zum Manufakturisten bei einem Mitmach-Workshop in Berlin. Mit Leipzig und Halle werden Sie bei einer weiteren Reise mit Frau Blübaum zwei Großstädte im wirtschaftlich stärksten Raum Ostdeutschlands erleben, die sich als lebendige Kunst- und Kulturmetropolen einen Namen gemacht haben. Die weltbekannte Himmelsscheibe von Nebra wird auch Sie begeistern! Eine Städtereise nach Amsterdam bringt Ihnen die Werke Van Goghs und weitere Höhepunkte der niederländischen Hauptstadt näher. Die 100-jährige Geschichte des Bauhauses wird im Jahr 2019 gebührend in Weimar gefeiert. Zahlreiche Wirkungsstätten und UNESCO-Denkmäler dieser bedeutsamen Stilepoche des 20. Jahrhunderts werden Sie begeistern.

Ebenfalls nicht zu kurz kommt im neuen Spillmann-Kunstprogramm die Verbindung Kunst und Natur. Im Chiemgau erwarten Sie atemberaubende Landschaften, herrschaftliche Schlösser, romanische Fresken und Moderne Kunst in Rosenheim. Der Bregenzerwald ist nicht nur für seine wunderschöne Umgebung und traumhafte Bergwelt bekannt, auch die dortige Architektur und Zeitgenössische Kunst sind äußerst sehenswert. Prunkvolle Schlossanlagen, wunderschöne Garten- und Wasseranlagen, beeindruckende Flora und Fauna - all das können Sie auf einer außergewöhnlichen Garten- und Kunstreise durch die Niederlande erleben. Beeindruckende Designkunst rundet diese Reise ab.

Die Wunder der Welt wollen von Ihnen entdeckt werden. Kommen Sie doch einfach mit!

Ihr *spillmann* Kunstreisen-Team

Reisen zur Kunst mit Mehrwert

ab 4 Personen:	2 % Rabatt
ab 6 Personen:	3 % Rabatt
ab 10 Personen:	5 % Rabatt
ab 15 Personen:	10 % Rabatt

- ✓ *Vom Gruppenrabatt profitieren*

5 %	Ermäßigung bis 31.08.2018
4 %	Ermäßigung bis 30.09.2018

- ✓ *Frühbuchervorteil sichern*
- ✓ *Reisen ohne Einzelzimmerzuschlag*
- ✓ *Haustürabholung inklusive*
- ✓ *Auf allen Mehrtagesreisen PAYBACK Punkte sammeln*
- ✓ *Hohe Durchführungswahrscheinlichkeit*
- ✓ *Bundesweite Anreise möglich*
- ✓ *Ziele mit Fluganreise*
- ✓ *Ziele mit Zuganreise*
- ✓ *Begleitetes Reisen – Reiseleitung durch Kunsthistoriker*
- ✓ *Organisation individueller Anreise*
- ✓ *Mit Spillmann Reisebegleitung*

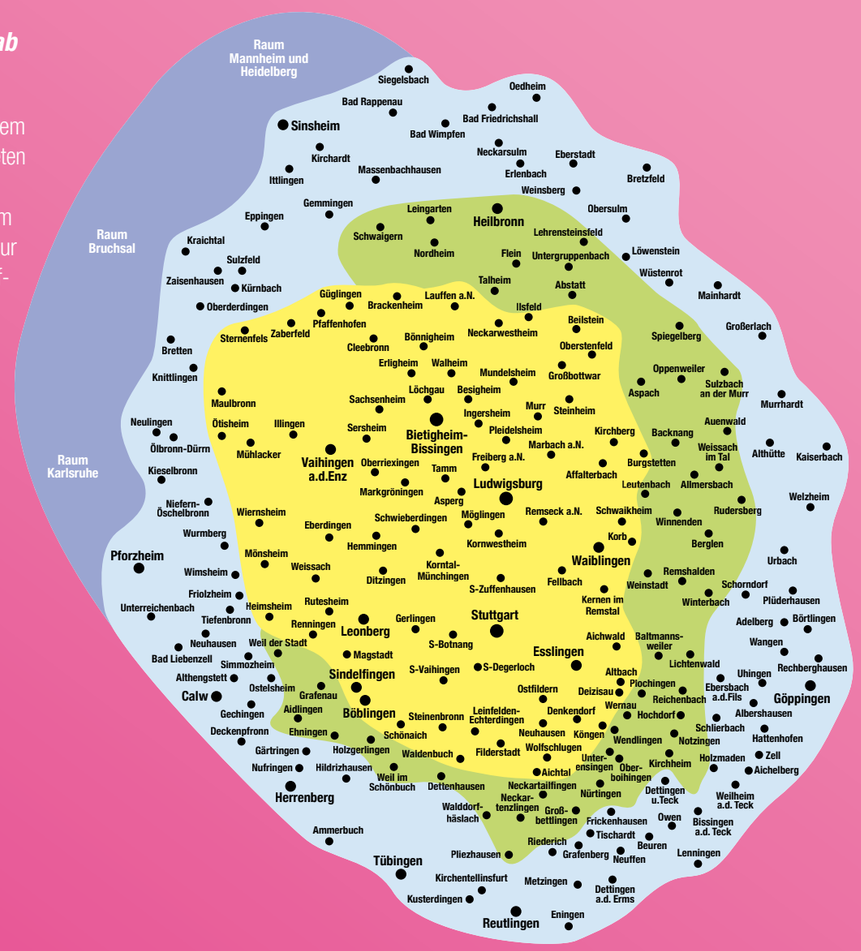
Anreise ab Haustür. Und wieder zurück. Ihr Taxi wartet, hilfsbereit und charmant. Wo immer Ihre Reise hingeht …

TAXI ***Servicequalität ab Ihrer Haustür***

Bei allen Reisen, die im Katalog mit dem Taxi-Symbol gekennzeichnet sind, bieten wir Ihnen unseren exklusiven Taxi-Service. Das heißt, dass Sie von einem Taxi an Ihrer Haustüre abgeholt und zur nächstgelegenen Abfahrtsstelle chauffiert werden.
Wohnen Sie innerhalb des gelben Bereichs, ist die Abholung kostenfrei. Wohnen Sie im grünen oder blauen Bereich, ist eine Abholung jederzeit gegen Aufpreis möglich.

Zuschläge p.P.

Zone 1	inklusive
Zone 2	10,-€
Zone 3	20,-€
Zone 4	auf Anfrage



Ganz nach Ihren individuellen Wünschen: Anreise – Aufenthalt – Aktivitäten

Busanreise

Bei allen Busreisen bringt Sie einer unserer Spillmann Busse höchst komfortabel in Ihr Urlaubsdomizil.

Fluganreise

Bei allen Flugreisen sind der Flug sowie ein VVS bzw. Rail & Fly Ticket bereits inkludiert.

Die Kontingente für unsere Flugreisen haben wir sorgfältig eingekauft. Preisanpassungen bei Flugreisen aufgrund von Flugpreisschwankungen behalten wir uns jedoch vor. Diese sind laut BGB Informationspflichtenverordnung zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Katalog ausgeschriebene Reise nur durch den Einkauf zusätzlicher Kontingente nach Veröffentlichung des Katalogs verfügbar ist, ebenso aufgrund einer Erhöhung der Beförderungskosten, der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie z.B. Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Katalogs.

Individuelle Anreise

Die Mehrheit unserer Reisen zur Kunst ist nun auch mit individueller Anreise buchbar. Unser ***spillmann*** Reisebüro unterstützt Sie gerne bei der Planung und Organisation.

Ihr Aufenthalt

Erreichen Sie Ihre Destination schon früher und freuen Sie sich auf den Beginn Ihrer bevorstehenden Reise oder verlängern Sie Ihren Aufenthalt so lange Sie wünschen. Für Ihren Komfort buchen wir für Sie das Hotel Ihrer Wahl.

Planungssicherheit:

Durchführungs-Garantie

Bei allen Reisen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, können wir bereits jetzt wegen großer Nachfrage die Durchführung garantieren.

Für unsere Reisen gilt eine Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen bei Absagefrist bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn.

Bei allen Reisen – soweit in der jeweiligen Reiseausschreibung nicht anders angegeben – ist für EU-Bürger das Mitführen des Personalausweises bzw. des Reisepasses ausreichend.

Soweit in der jeweiligen Reiseausschreibung nicht anders angegeben, sind die Führungen deutschsprachig.

Vom Gruppenrabatt profitieren:

ab 4 Personen:	2 % Rabatt
ab 6 Personen:	3 % Rabatt
ab 10 Personen:	5 % Rabatt
ab 15 Personen:	10 % Rabatt

Frühbuchervorteil bei gekennzeichneten Reisen:

5 % Ermäßigung bis 31.08.2018
4 % Ermäßigung bis 30.09.2018

Payback-Vorteile:

Bei allen Mehrtagesreisen erhalten Sie wertvolle PAYBACK Punkte. Belohnen Sie sich für Ihre gesammelten Punkte – mit garantiert tollen Angeboten!

Persönlich, nah und kompetent

Unser freundliches und erfahrenes Team nimmt Ihre Buchung gerne persönlich entgegen und berät Sie.

spillmann **Reisebüro**
Bahnhofsplatz 4
74321 Bietigheim-Bissingen

Einfach E-Mail schreiben

Per E-Mail buchen Sie bequem in wenigen Minuten. Nennen Sie uns Ihre Kontaktdaten sowie die gewünschte Reise. E-Mail: **reisen@spillmann.de**

Ihr Draht zu *spillmann*

Unter: **07142 - 97880**
erreichen Sie uns Mo.–Fr. von 9 – 18 Uhr und Sa. von 9 – 13 Uhr.

Online buchen

Unser umfangreiches Reiseangebot finden Sie auch auf
www.spillmann.de

Online buchen und sparen

Besuchen Sie unsere Internetseite:

www.spillmann.de

Bei Buchung einer Mehrtagesreise schenkt Spillmann Ihnen **5 €**

Jetzt online vorbeischauen und tolle Rabatte sichern. Lassen Sie sich von unserer Reisevielfalt inspirieren – mit wenigen Klicks finden Sie Ihre persönliche Traumreise!

Die neue App von Spillmann ist da!

spillmann REISEN

Ab sofort erhältlich im App Store und Play Store.
Informieren Sie sich ab sofort auch mobil von unterwegs über unsere europaweiten Busreisen.

Available on the App Store · Google play

PAYBACK Punkte sammeln

PAYBACK ist Deutschlands größtes Bonusprogramm. Die Teilnahme ist kostenlos, sicher und bietet viele attraktive Prämien, wie z. B. rtk Reisegutscheine für Ihre nächste Urlaubsbuchung. Mit PAYBACK ist Punkte sammeln ganz einfach: Denn Kunden mit einer PAYBACK Karte sparen im Spillmann Reisebüro. Als PAYBACK Partner können Kunden im Spillmann Reisebüro bei jeder Reisebuchung PAYBACK Punkte sammeln.
Der Vorteil: Es ist nicht nur möglich, aus attraktiven Prämien zu wählen, sondern Spillmann rechnet PAYBACK Punkte auf den nächsten Urlaub an oder wandelt diese in Lufthansa-Meilen um. Neben dem Spillmann Reisebüro gibt es viele weitere PAYBACK Partner im regionalen Einzelhandel, welche saisonal mit PAYBACK Extra-Punkte Aktionen werben.

rtk mein Reisebüro

Welt entdecken und viele PAYBACK Punkte sammeln

PAYBACK Vorteile:

PAYBACK — Profitieren Sie von 1.000 PAYBACK Extra-Punkten bei Buchung einer Spillmann Reise bis 31.08.2018.

Sparen Sie mit Freunden

Mit Spillmann lohnt es sich noch mehr, ein paar schöne Tage mit Familie, Freunden, Kollegen oder dem Verein zu verbringen, denn bei allen unseren Busreisen erhalten Sie besonders attraktive Gruppenrabatte:

ab 4 Personen:	**2 % Rabatt**
ab 6 Personen:	**3 % Rabatt**
ab 10 Personen:	**5 % Rabatt**
ab 15 Personen:	**10 % Rabatt**

Diese Rabatte gelten selbstverständlich auch bei Buchung unserer Kunst TagesReisen.

Reisen zur Kunst

Reise zur Kunst – Burgund
Reise ins Burgund: Kathedralen, Kunst und Kulinarik
Mo. 03.09. – Fr. 07.09.2018 **Seite 10 – 11**

Reise zur Kunst – Hamburg
Elbphilharmonie Konzert und Hansestadt Hamburg erleben
Fr. 07.09. – Mo. 10.09.2018 **Seite 12**

Reise zur Kunst – Bilbao und San Sebastián
Gehrys Guggenheim Museum und Chillida Museum
Fr. 05.10. – Mo. 08.10.2018 **Seite 13**

Reise zur Kunst – Malta
Valletta – Europas Kulturhauptstadt 2018
Mi. 31.10. – Sa. 03.11.2018 **Seite 14 – 15**

Reise zur Kunst – Turin
Leuchtende Stadt, Ägyptisches Museum, Kunst und Genuss
Mi. 14.11. – So. 18.11.2018 **Seite 16 – 17**

Reise zur Kunst – Münster
Architektur, Kunst und Geschichte in Westfalen und Niedersachsen
Do. 08.11. – So. 11.11.2018 **Seite 18**

Wagnerstadt Bayreuth
Lichterglanz in der Wagnerstadt
Sa. 01.12. – So. 02.12.2018 **Seite 19**

Exklusive Adventsschifffahrt auf dem Wörthersee
Magische Adventszeit in der „Engerlstadt"
Do. 13.12. – So. 16.12.2018 **Seite 20**

Linz
Weihnachtszeit auf dem Swarovski Kristallschiff
So. 23.12. – Do. 27.12.2018 **Seite 21**

Toskana
Leuchtende Toskana zu Silvester
Sa. 29.12.18 – Mi. 02.01.19 **Seite 22**

Venedig
Venezianischer Jahreswechsel – Feiern Sie gemeinsam auf dem Markusplatz
So. 30.12.18 – Mi. 02.01.19 **Seite 23**

Lago Maggiore
Stilvoller Jahreswechsel in herrlicher Landschaft
So. 30.12.18 – Mi. 02.01.19 **Seite 24**

Vierwaldstättersee
Jahreswechsel in tollem Ambiente direkt am See
Mo. 31.12.18 – Mi. 02.01.19 **Seite 25**

Reise zur Kunst – Salzburg
Silvester in der Mozartstadt
So. 30.12.18 – Mi. 02.01.19 **Seite 26**

Reise zur Kunst – Neapel
Silvesterreise in die Metropole am Vesuv
So. 30.12.18 – Do. 03.01.19 **Seite 27**

Amsterdam
Ein Meer aus Licht und Farben
Fr. 11.01. – So. 13.01.2019 **Seite 28**

Bernina-Express und Glacier-Express
Schweizer Bahnenzauber im Winter
Mo. 18.02. – Do. 21.02.2019 **Seite 29**

Leipzig
Auf den Spuren Luthers
Mo. 11.03. – Do. 14.03.2019 **Seite 30**

Reise zur Kunst – Nancy
Jugendstilschätze in Nancy
Sa. 23.03. – So. 24.03.2019 **Seite 31**

Reise zur Kunst – Goethestraße
Auf Goethes Spuren: die Goethestraße von Wetzlar nach Weimar
Do. 28.03. – Mo. 01.04.2019 **Seite 32 – 33**

Mittelmeer Rundreise – Andorra – Barcelona – Sardinien – Korsika
Mediterrane Vielfalt
Mo. 01.04. – Di. 09.04.2019 **Seite 34 – 35**

Dalmatien
Dalmatiens schönste Nationalparks – Naturschauspiele der Extraklasse
Do. 11.04. – Di. 16.04.2019 **Seite 36**

Genfer See
Frühling zwischen Seeufer und Bergpanorama
So. 28.04. – Mi. 01.05.2019 **Seite 37**

Lago Maggiore
Blütenzauber am Lago Maggiore
Di. 23.04. – Fr. 26.04.2019 **Seite 38 – 39**

Reise zur Kunst – Apulien Rundreise
Auf den Spuren des Staufers Friedrich II.
Mo. 29.04. – So. 05.05.2019 **Seite 40 – 41**

Reise zur Kunst – Weimar
100 Jahre Bauhaus
Mi. 01.05. – Sa. 04.05.2019 **Seite 42**

Reise zur Kunst – Bregenzerwald
Bergwelt, Kunst und kulturelle Treffpunkte
Sa. 04.05. – Mo. 06.05.2019 **Seite 43**

Reise zur Kunst – Chiemgau
Eindrucksvolle Kunstwerke und wunderschöne Landschaften
Sa. 11.05. – So. 12.05.2019 **Seite 44**

Reise zur Kunst – Niederlande
Beeindruckende Garten- und Designkunst
Do. 06.06. – So. 09.06.2019 **Seite 45**

Piemont
Kostbarkeiten des Piemont
Mo. 24.06. – Fr. 28.06.2019 **Seite 46 – 47**

Reise zur Kunst – Meißen/Berlin
Auf den Spuren des weißen Goldes
Mi. 03.07. – So. 07.07.2019 **Seite 48 – 49**

Baltikum
Die Perlen des Baltikums und Stockholm
Mo. 08.07. – Di. 16.07.2019 **Seite 50 – 51**

Reise zur Kunst – Paris
Sommer an der Seine: Paris und Giverny
Do. 11.07. – So. 14.07.2019 **Seite 52**

Reise zur Kunst – Erl
Passionsspiele Erl
Sa. 24.08. – Mo. 26.08.2019 **Seite 53**

Masuren
Auf den Spuren der Kreuzritter
Mo. 19.08. – Mo. 26.08.2019 **Seite 54 – 55**

Majestätisches Ensemble
Matterhorn – Eiger, Mönch & Jungfrau – Mont Blanc
Di. 27.08. – Sa. 31.08.2019 **Seite 56 – 57**

Reise zur Kunst – Leipzig/Halle
Kunst, Kultur und Vieles mehr
Do. 05.09. – So. 08.09.2019 **Seite 58 – 59**

Reise zur Kunst – Toskana
Faszinierende Toskana mit Aufenthalt in einem beeindruckenden Schloss
Do. 12.09. – Mi. 18.09.2019 **Seite 60 – 61**

Reise zur Kunst – Venedig
Zur 58. Biennale nach Venedig
Do. 26.09. – Mo. 30.09.2019 **Seite 62**

Reise zur Kunst – Amsterdam
Van Gogh – Vorreiter und Visionär
Mi. 02.10. – So. 06.10.2019 **Seite 63**

Sardinien Standortrundreise
Italiens Smaragd im Mittelmeer
Di. 15.10. – Mo. 21.10.2019 **Seite 64 – 65**

Reise zur Kunst – Mailand/Florenz
Auf den Spuren von Leonardo und Michelangelo
Mi. 06.11. – So. 10.11.2019 **Seite 66 – 67**

Insel Grado
Sonnenverwöhnte Insel an der italienischen Adria
Fr. 17.05. – Mo. 20.05.2019 **Seite 68**

TagesReisen zur Kunst

Kunsttag Ansbach
Hofgarten und Residenz in Ansbach
Do. 04.10.2018 **Seite 69**

Kunsttag Elsass
Elsass – Zwischen Mittelalter und Moderne
Di. 30.10.2018 **Seite 69**

Kunsttag Stuttgart
Gallery-Hopping am Nesenbach – Trends an interessanten Orten
Sa. 17.11.2018 & Sa. 04.05.2019 **Seite 69**

Kunsttag Konstanz
Konstanzer Konzil: Kirchenstreit, Ketzer und Dirnen
Sa. 08.12.2018 **Seite 70**

Kunsttag Staatsgalerie Stuttgart
800 Jahre Kunstgeschichte in zwei Stunden
Mi. 16.01.2019 **Seite 70**

Kunsttag Bern
Bern: Paul-Klee-Museum, Altstadt und Kunstmuseum
Sa. 16.02.2019 **Seite 70**

Kunsttag Art Karlsruhe
Art Karlsruhe: Klassische Moderne und Gegenwartskunst
Sa. 23.02.2019 **Seite 71**

Kunsttag Baden-Baden
Museumserlebnisse in der Kur- und Bäderstadt
Sa. 16.03.2019 **Seite 71**

Kunsttag Mannheim
Malerei und Skulpturen in der renommierten Kunsthalle Mannheim
Sa. 06.04.2019 **Seite 71**

Kunsttag Frankfurt
Venezianische Malerei der Renaissance im Städelmuseum
So. 28.04.2019 **Seite 72**

Kunsttag München
Versteckte Schätze im Bayrischen Nationalmuseum und der Alten Pinakothek
Sa. 25.05.2019 **Seite 72**

Kunsttag Rottenburg/Gäufelden
Prof. Doschkas preisgekrönte Farbenpracht und Lutz Ackermanns Skulpturenpark
Do. 13.06.2019 **Seite 72**

Kunsttag Zürich
Besuch der Max Bill Stiftung und des Kunsthauses in Zürich
Sa. 22.06.2019 **Seite 73**

Kunsttag Bregenz
Die Bregenzer Festspiele hautnah erleben
So. 21.07.2019 & So. 11.08.2019 **Seite 73**

Kunsttag Buchheim
Das „Buchheim Museum der Phantasie"
Sa. 28.09.2019 **Seite 73**

Reise zur Kunst – Burgund

Reise ins Burgund: Kathedralen, Kunst und Kulinarik

Natürlich ist das wunderbare Burgund ein Reiseklassiker! Dijon, Beaune, Autun, Fontenay und Vezelay sind äußerst sehenswerte Ziele. Das Land der „Großen Herzöge“ zeugt von eigener und stiller Schönheit. Andere Ziele werden eher nachlässig behandelt: völlig zu Unrecht! Deshalb nun ein „Burgund 2“, das den Freunden von „Burgund, klassisch“ weitere Schätze erschließt und auch geografisch das Kernland ein wenig erweitert. Zeugnisse einer ausstrahlenden Kultur und eine Gegenwart mit besonderen Akzenten verbinden sich zu einer lebendigen Mischung, der man mit Freude begegnet.

1. Tag Am frühen Vormittag geht es vorbei an Straßburg und Nancy nach Troyes, wo Sie im Hotel Mercure Troyes Centre Quartier nehmen. Das 4* Hotel liegt günstig zum Altstadtzentrum. Troyes liegt an der Seine und hat insgesamt ca. 170.000 Einwohner. Noch am Ankunftstag besichtigen Sie die mächtige Kathedrale Saint-Pierre-et-Saint-Paul, eine fünfschiffige, kreuzförmige Basilika mit Chorumgang, Kapellenkranz und hoch aufragendem Nordturm.

2. Tag Nach dem Frühstück starten Sie zu einem Stadtbummel in Troyes. Von besonderem Charme: die Häuser des 16. bis 18. Jahrhunderts in der hervorragend restaurierten Altstadt. Anschließend erreichen Sie nach etwa einstündiger Fahrt Auxerre. Die Kathedrale Saint-Etienne ist ein Hauptwerk der burgundischen Gotik. Sie liegt im Zentrum der Altstadt auf einem Hügel über der Yonne. Die Bauarbeiten zur Kathedrale begannen 1215, also ungefähr zur gleichen Zeit wie Reims und Amiens. Die Fassade stammt aus dem ausgehenden 13. Jahrhundert, am Nordturm wurde bis ins 16. Jahrhundert gebaut. Danach Rückfahrt nach Troyes.

3. Tag Heute wechseln Sie das Standortquartier. Erstes Ziel ist Bourges, wo Caesar im Jahr 52 v. Chr. gegen die aufständischen Gallier unter Vercingetorix siegte. In der in Bourges abgehaltenen Kirchenversammlung von 1438, die unter dem Vorsitz von König Karl VII. stattfand, wurde die sogenannte „Pragmatische Sanktion“ der Gallikanischen Kirche beschlossen. 1528 sprach sich hier ein Konzil gegen Luther und die Reformation aus. Der spanische Thronprätendent Don Carlos hielt sich nach seiner Flucht aus Spanien von September 1839 bis August 1845 in Bourges auf und unterzeichnete am 18. Mai 1845 die Abdankungsurkunde zugunsten seines Sohnes Carlos Luis, Prinz von Asturien. Vom 7. März bis 2. April 1849 war Bourges Schauplatz des großen Staatsprozesses gegen die Angeklagten des Mai-Attentates von 1848. Die bedeutende gotische Kathedrale Saint-Etienne (erbaut 1195-1255) gehört seit 1992 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die fünfschiffige Basilika ohne Querschiff mit doppeltem Chorumgang beherbergt einzigartige Glasmalereien aus dem 13. Jahrhundert. Von hier geht es weiter nach Nevers, wo Sie im 3* Hotel Kyriad Nevers Centre Quartier nehmen.

4. Tag Heute erkunden Sie Nevers und seine Höhepunkte: Die ehemalige Prioratskirche ist ein Meisterwerk aus dem 11. Jahrhundert, ein Juwel romanischer Bauweise und eine Gründung der Mönche von Cluny. Die Apsis und das Querhaus im Westen der Kathedrale St-Cyr-et-Saint-Julitte sind Reste eines romanischen Kirchenbaus, während der Mittelbau und die östliche Apsis gotischer Herkunft sind und ins 14. Jahrhundert datiert werden können. Der Bau des Herzogspalast von Nevers wurde 1464 von Graf Jean de Clamency in Auftrag gegeben und 1491 fertiggestellt. Louis de Gonzahue nahm abermals Veränderungen am Gebäude vor. Heute ist der Dogenpalast einer der bedeutendsten Feudalbauten in Zentralfrankreich. Jede Fassade wird mit einem kleinen Zinnengang und einem Rundturm flankiert.

5. Tag Heute verlassen Sie Nevers und fahren weiter nach Chalon-sur-Saone. Die Kathedrale St. Vincent an der Place Saint-Vincent, deren Hauptteil aus dem 12. bis 15. Jahrhundert stammt, weist – neben der neoklassizistischen Fassade aus dem 19. Jahrhundert – architektonische Elemente auf, die ins 8. Jahrhundert zurückreichen. Die Altstadt rund um die Kathedrale ist recht gut erhalten. Nach einem kleinen Stadtrundgang schließen Sie die gemeinsame Exkursion mit einem kulinarischen Höhepunkt ab, nämlich im Restaurant Les Canailles in der Rue de Strasbourg. Erfüllt von all den Eindrücken geht es über Freiburg zurück in die Heimat, wo Sie gegen Abend eintreffen werden.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Mo. 03.09. – Fr. 07.09.2018

spillmann VORTEILE:

* Kulinarische Köstlichkeiten
* Hervorragend restaurierte Altstadtgebäude in Troyes
* Bourges, Schauplatz zahlreicher geschichtlicher Ereignisse
* Dogenpalast von Nevers, einer der bedeutendsten Feudalbauten Frankreichs

Durchführungs-**Garantie**

KUNST-HISTORIKER

spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit dem Kunsthistoriker Prof. Dr. Helge Bathelt M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 2 x Übernachtung im 4* Hotel Mercure Troyes Centre, Troyes
- 2 x Übernachtung im 3* Hotel Kyriad Nevers Centre, Nevers
- 4 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen
- 1 x Mittagessen im Restaurant Les Canailles, Chalon-sur-Saone
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **939,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **210,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab Troyes/bis Nevers

Doppelzimmer: **889,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **210,– €**

Reise zur Kunst – Hamburg

Elbphilharmonie Konzert und Hansestadt Hamburg erleben

Unsere exklusive Reise nach Hamburg wird Sie begeistern! Ein Konzert in der Elbphilharmonie mit den Symphonikern Hamburg ist ein ganz besonderes Erlebnis. Ihre Reiseleiterin zeigt Ihnen auch weitere wunderschöne Ecken, Plätze und kulturhistorische Schätze der Stadt an der Elbe.

1. Tag Mit Spillmann reisen Sie morgens ganz bequem mit dem Komfortreisebus nach Hamburg. Dort angekommen, beziehen Sie Ihr Hotelzimmer und genießen ein Willkommensdinner im Hotelrestaurant. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Reiseleiterin Frau Blübaum einen kleinen Spaziergang im Umkreis des Hotels zu unternehmen.

2. Tag Nach dem Frühstück erhalten Sie eine exklusive Stadtrundfahrt zu den schönsten Ecken der Stadt an der Elbe. Nach einem Spaziergang durch den alten Elbtunnel und einer Hafenrundfahrt sehen Sie das Portugiesenviertel und die nordischen Kirchen Hamburgs sowie den Michel. Den weiteren Abend in Hamburg können Sie individuell gestalten.

3. Tag Heute ist der große Tag des Konzerts in der Elbphilharmonie! Unser Komfortreisebus bringt Sie zum Konzerthaus und nach einem Besuch der Plaza genießen Sie eine fantastische Aufführung der Symphoniker Hamburg im Großen Saal. Aufgeführt werden „Die Moldau“ von Smetana, Saint-Saens Violinkonzert Nr. 3 sowie Brahms 4. Sinfonie. Dirigent ist Eivind Gullberg Jensen, der bereits unter anderem die Berliner Philharmoniker, das Philharmonische Orchester Oslo und das Königliche Philharmonische Orchester Stockholm dirigiert hat. Als Solist brilliert Adrian Illiescu. 2013 kam er als 1. Konzertmeister zu den Symphonikern Hamburg, war zwischenzeitlich stellvertretender 1. Konzertmeister im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und ist nun wieder 1. Konzertmeister bei den Symphonikern. Er spielt auf einer Maggini Violine von 1604. Am Nachmittag können Sie die Meisterwerke der Hamburger Kunsthalle gemeinsam mit Ihrer Reiseleiterin bestaunen, bevor Sie zu einem Rundgang durch die Speicherstadt aufbrechen. Abends können Sie noch einmal die Stadt für sich entdecken.

4. Tag Nach einem reichlichen Frühstück treten Sie morgens die Heimreise zu den Ausgangsorten an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Fr. 07.09. – Mo. 10.09.2018

spillmann VORTEILE:

* Exklusives Konzert mit den Symphonikern Hamburg in der Elbphilharmonie
* Stadt- und Hafenrundfahrt
* Meisterwerke in der Hamburger Kunsthalle

Durchführungs-**Garantie**

KUNST-HISTORIKER · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 3 x Übernachtung im 3* BO Hotel Hamburg (oder gleichwertig)
- 3 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen im Hotel am Anreisetag
- Konzert in der Elbphilharmonie am 09.09.18 um 11:00 Uhr, Sitzplätze der Kategorie 5
- Stadtrundfahrt
- Hafenrundfahrt
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Wichtiger Hinweis:

Beachten Sie bitte, dass uns von den einzelnen Kategorien nur ein begrenztes Kontingent an Karten zur Verfügung steht. Sollte die gewünschte Kategorie nicht mehr verfügbar sein, bieten wir Ihnen gerne die nächsthöhere Kategorie an.

Zusätzlich buchbar:

- Aufpreis Kat. 4: 25,– € p.P
- Aufpreis Kat. 3: 35,– € p.P
- Aufpreis Kat. 2: 55,– € p.P
- Aufpreis Kat. 1: 65,– € p.P

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **999,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Hamburg

Doppelzimmer: **949,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Reise zur Kunst – Bilbao und San Sebastián

Gehrys Guggenheim Museum und Chillida Museum

Eine bewegte, aus silbrig schimmernden Schiffs- und Wellenformen in die Höhe getürmte Gebäude-Skulptur spiegelt sich im Fluss Nervión, der durch Bilbao fließt und nördlich der Stadt in den Atlantik mündet. Frank O.Gehry konnte die Skulptur dank des Expansionswillens der Guggenheim-Foundation realisieren und dank der baskischen Regierung die desolate Schwerindustrie- und Werftenstadt Bilbao zu einem Ort der Kultur, der Finanzen und der neuen Technologien umgestalten. Der in der Schweiz lebende Architekt Calatrava baute die berühmte Fußgängerbrücke, die sich über den Nervión spannt, den neuen Flughafen und den Tower. Norman Foster plante die U-Bahn. Im Mittelpunkt der Kurzreise steht natürlich der Gehry-Bau, seine Einbindung in die Stadt Bilbao und die eigens für das Museum geschaffenen Werke wie von Richard Serra. Daneben überrascht die Stadt mit ihrer gut erhaltenen Altstadt mit der Jugendstilmarkthalle und den Bauten aus dem 19. Jahrhundert in der Neustadt. Sie werden diesmal auch wieder nach San Sebastián fahren. Dort sehen Sie die Windkämme und mit einer Sonderöffnung die Werke Eduardo Chillidas in seinem Skulpturenpark.

1. Tag Vormittags Flug von Stuttgart nach Bilbao. Transfer zum Hotel und Zimmerbezug. Nachmittags Stadtspaziergang durch Bilbao mit der Kunsthistorikerin Mirja Kinzler durch die Neustadt in die authentische, komplett erhaltene Altstadt. Sie wird Ihnen an der „Plaza Nueva“ Tapasbars zum kleinen Abendessen zeigen.

2. Tag Spaziergang in die Altstadt. Dort besuchen Sie auch die renovierte Jugendstilmarkthalle. Danach flanieren Sie zum Guggenheim-Museum. Nach einer individuellen Mittagspause Führung zur Architektur und zu den wichtigsten Werken der Dauerausstellung. Am späten Nachmittag individuelle Zeit im Guggenheim-Museum bzw. Besuch der Sonderausstellung.

3. Tag Vormittags führt Sie Mirja Kinzler durch das Baskische Museum der schönen Künste in Bilbao. Mit dem Bus fahren Sie nach San Sebastián und besichtigen neben der Altstadt die Werke des baskischen Bildhauers Eduardo Chillida.

4. Tag Auf dem Weg zum Flughafen besichtigen Sie den Puente de Vizcaya (UNESCO-Weltkulturerbe), die erste Hängebrücke der Welt. Der Schifffahrtsbetrieb auf dem Fluss Nervión wurde somit mit der Schwebefähre nicht eingeschränkt. Mittags Rückflug nach Stuttgart.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Fr. 05.10. – Mo. 08.10.2018

spillmann VORTEILE:

* Direktflug ab Stuttgart
* Besuch der einzigartigen Hängebrücke Puente de Vizcaya
* Hochwertiges 4* Hotel in einzigartiger Lage

Durchführungs-**Garantie**

KUNST-HISTORIKER · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Mirja Kinzler M.A.
- VVS Ticket
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft Stuttgart – Bilbao – Stuttgart
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Barceló Bilbao Nervión
- 3 x Frühstücksbuffet
- Bustransfers
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Stuttgart Flughafen

Doppelzimmer: **1.049,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **250,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Bilbao

Doppelzimmer: **899,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **250,– €**

Reise zur Kunst – Malta

Valletta - Europas Kulturhauptstadt 2018

Willkommen im größten Freilichtmuseum der Welt. Aufgrund seiner zentralen Lage im Herzen des Mittelmeers wurde Malta im Laufe der Zeit von fast allen großen Kulturen des Mittelmeerraums besiedelt. Die Inselhauptstadt Valletta gehört seit 1980 zum UNESCO-Weltkulturerbe und lockt mit beeindruckender Architektur, einer Vielzahl von Sehenswürdigkeiten und maltesischer Gastfreundlichkeit.

1.Tag Mit dem Zug geht es am frühen Morgen zum Frankfurter Flughafen, von wo aus Sie mit einer renommierten Fluggesellschaft nach Valletta fliegen. Hier angekommen bringt Sie der Transferbus zu Ihrem 4* Hotel in Qawra. Nutzen Sie die freie Zeit, um die Umgebung zu erkunden oder einen Strandspaziergang zu unternehmen. Nach dem Abendessen bringt Ihnen Ihr Reiseleiter Herr Lindig während eines kurzen Einführungsvortrages die Insel sowie deren Geschichte und Kultur näher.

2. Tag Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Kulturhauptstadt Valletta, welche die kleinste Hauptstadt eines EU-Staates überhaupt ist. Von zahlreichen Mauern und Festungen umringt gilt sie als eine der am besten gesicherten Städte der Welt. Zunächst geht es zu den Upper Barrakka Gardens, eine Parkanlage wunderschönen Ausmaßes. Von hier aus genießen Sie einen traumhaften Ausblick über den großen Hafen. Neben der Aussicht gibt es hier auch einige bemerkenswerte Kunstwerke zu entdecken. Im Anschluss besichtigen Sie die St. John's Ko-Kathedrale, ein Juwel barocker Architektur und Kunst. Die Kathedrale wurde ursprünglich für die Ritter von St. John erbaut. Noch mehr Kunst erwartet Sie im Museum der schönen Künste, welches Maltas Gemälde- und Kunstgalerie beherbergt. Der herrschaftliche Stadtpalast diente einst als Flottenstützpunkt der Marine des Vereinigten Königreichs. Seit 1974 wird er als Kunstmuseum genutzt und präsentiert Werke vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart. Zum Abschluss des Tages besichtigen Sie noch den Großmeisterpalast (Außenbesichtigung). Der größte Profanbau der Stadt war ursprünglich Amtssitz der vergangenen Inselmachthaber. Auf Wunsch können Sie diesen fakultativ von innen bestaunen.

3. Tag Mdina, die stille Stadt genannt, liegt im Westen Maltas auf einem Ausläufer des Dingli-Plateaus. Wie auch Valletta wurde Mdina von zahlreichen Völkern bewohnt. Ihren heutigen Namen verdankt sie den Arabern. In der von mächtigen Mauern umgebenen Stadt gibt es heute keinen Autoverkehr. Hier geht es noch ruhig und beschaulich zu. Beim Durchqueren der kleinen Gässchen hat man das Gefühl eine Zeitreise zu unternehmen. Sie besichtigen die

St. Pauls Kathedrale sowie deren Museum und kommen in den Genuss eines einmaligen Panoramablicks auf Malta. In der benachbarten Stadt Rabat warten die St. Paul's Kirche und deren Grotte darauf von Ihnen entdeckt zu werden. Der Apostelgeschichte nach haben sich Paulus und seine Missionspartei hierher geflüchtet, nachdem ihr Schiff vor der Insel zerstört wurde. Anschließend geht es weiter zum bekannten Dingli Cliff, eine Klippenformation und höchster Punkt von Malta. Als einer der Höhepunkte Maltas bietet es einen atemberaubenden Ausblick. Danach fahren Sie zur Blauen Grotte, wo Sie an einer fakultativen Bootsfahrt teilnehmen können. Lassen Sie während einer Weinprobe auf einem Weingut in der Nähe von Mdina die Eindrücke des heutigen Tages Revue passieren. Neben der Probe wartet auch eine kleine Führung durch das Gut auf Sie.

4. Tag Nach einem letzten Frühstück und dem Check-Out aus dem Hotel heißt es heute Abschied nehmen von einer wunderbaren Reise. Mit dem Flugzeug geht es nachmittags zurück zum Frankfurter Flughafen, von wo aus Sie den Zug nach Stuttgart nehmen.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Brückentag:
Mi. 31.10.– Sa. 03.11.2018

spillmann VORTEILE:

* Exklusive Reise in die Kulturhauptstadt 2018 - Valletta
* Hochwertiges 4* Hotel direkt an der Küste
* Besuch von Mdina und Rabat

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit dem Kunsthistoriker Adrian Lindig B.A.
- Rail & Fly Ticket
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft Frankfurt - Malta - Frankfurt
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Seashells Resort at Suncrest, Qawra
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen
- Unbegrenzte Getränke zum Abendessen (Hauswein/-bier, Soft Getränke, Wasser und Kaffee)
- Bustransfers am Anreise- und Abreisetag
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Frankfurt Flughafen

Doppelzimmer: **1.199,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **250,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Qawra

Doppelzimmer: **1.049,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **250,– €**

Reise zur Kunst – Turin

Leuchtende Stadt, Ägyptisches Museum, Kunst und Genuss

„Pie del Monte“ – zu Füßen der mächtigen Alpenkette liegt Turin. Sie verbringen ein verlängertes Wochenende in einer Stadt voller Gegensätze: Auf römischem Grundriss entstanden, ist Turin eine elegante Stadt des Barocks und des Jugendstils mit 18 km langen Arkadengängen zum Bummeln und Staunen und traumhaften historischen Kaffeehäusern, interessanten Kirchen, Museen und eindrucksvollen Plätzen und Palästen. Turin ist eine magische Stadt, vor allem in der dunklen Jahreszeit. Zum 21. Mal wird die Stadt ab November mit grandiosen Lichtinstallationen von zeitgenössischen Künstlern illuminiert. Das Ägyptische Museum, nach Kairo Nummer 2 in der Welt, wurde gerade neu eingerichtet. Das Filmmuseum befindet sich im Wahrzeichen der Stadt, der 167,50 m hohen Mole Antonelliana. Kaum zu glauben, dass dieses erstaunliche Gebäude einmal als Synagoge geplant war. In Turin wird das Grabtuch Christi aufbewahrt und manche vermuten in der Stadt auch den Heiligen Gral verborgen. Turin war die Fiatstadt, aber sie ist die Stadt des Kaffees und der Schokolade. Lassen Sie sich von der Magie der Stadt überraschen und verzaubern! Vielleicht werden Sie wie Friedrich Nietzsche schwärmen: „Ein wahrer Glücksfall für mich, dies Turin“.

1. Tag Mit dem Komfortreisebus geht es am frühen Morgen nach Turin. Check-in im Hotel. Abendspaziergang „Illuminiertes Turin“ Luci d'Artista. Wir möchten Sie zu einem Aperitif in einer Bar einladen und Ihnen die Kunst des Genießens vorstellen!

2. Tag Stadtspaziergang. Das historische Herz der Stadt liegt am „Schlossplatz – Piazza Castello“ mit dem Palazzo Madama und dem Palazzo Reale. Sehenswert ist auch die Kirche San Lorenzo, ein barockes Meisterwerk des Architekten Guarino Guarini mit einer herrlichen Kuppel. Der Dom San Giovanni ist der einzig erhaltene Renaissance-Bau der Stadt. Angebaut ist die Cappella della Sindone mit dem mysteriösen Grabtuch Christi. Daneben finden Sie die archäologische Zone der Stadt mit den Resten eines römischen Theaters und dem römischen

Stadttor, der Porta Palatina. Am Nachmittag Besuch des Ägyptischen Museums. Gemeinsames Abendessen in einem Slow-Food-Restaurant (fakultativ).

3. Tag Stadtrundfahrt. Das berühmte Lingotto-Gebäude (Matté Trucco, 1923) war einst die größte Autofabrik der Welt. Auf dem Dach des Gebäudes über der ehemaligen Steilwand-Teststrecke von Fiat befindet sich das Kunstmuseum Pinacoteca Giovanni e Marella Agnelli. Dort besuchen Sie die kleine, aber feine Sammlung mit Werken von Canaletto bis Picasso. Fakultative Mittagspause im Restaurantkomplex „Eataly“, welcher in einer ehemaligen Likörfabrik entstanden ist. Weiter geht es Richtung Westen zum Museum Rivoli. Die halbruinösen Räume des Castello Rivoli mit den fragmentarischen Rokokofenstern und -stukkaturen bieten ein faszinierend, spannungsreiches Ambiente für experimentelle Kunst der Gegenwart.

4. Tag Stadtspaziergang. Von der Piazza Castello gehen Sie über die Via Garibaldi zum Rathaus und dem Handwerkerviertel. Dort gibt es kleine Läden und Delikatessengeschäfte. Eindrucksvoll ist die Marienkirche Consolata. Gegenüber liegt das historische Café Al Bicerin, wo es das berühmte Getränk aus Kaffee, Schokolade und Milchschaum gibt. Auf der Piazza della Repubblica ist jeden Morgen Markt. Am Spätnachmittag besuchen Sie das Wahrzeichen Turins, die Mole Antonelliana. Das ungewöhnliche Gebäude beherbergt das weltweit größte Filmmuseum, in dem sich die Filmgeschichte, von den ersten Schattenbildern bis zu den spektakulären „special effects“ unserer Tage lückenlos verfolgen lässt. Freuen Sie sich auf einen absoluten Höhepunkt dieser Reise!

5. Tag Zum Abschied von Turin fahren Sie zur Basilica della Superga, die vom Barockbaumeister Filippo Juvarra errichtet wurde. Von der Terrasse der Kirche in 672 m Höhe haben Sie bei gutem Wetter noch einmal eine traumhafte Aussicht auf die Stadt und die Alpen. Rückfahrt in die Heimat, wo Sie am Abend wieder eintreffen werden.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mi. 14.11. – So. 18.11.2018

***spillmann* VORTEILE:**

* Ausreichend Zeit für alle Höhepunkte der Stadt
* Erleben Sie das weltweit größte Filmmuseum
* Spektakuläre Lichtinstallationen zeitgenössischer Künstler

Durchführungs-**Garantie**

KUNST-HISTORIKER

spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Andrea Welz M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 4 x Übernachtung im 4* Starhotel Majestic Turin
- 4 x Frühstücksbuffet
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer:	**987,– €**
Einzelzimmerzuschlag:	**300,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Turin

Doppelzimmer:	**937,– €**
Einzelzimmerzuschlag:	**300,– €**

Reise zur Kunst – Münster

© Museum in progress | LWL/Achim Kukulanka, Münster

Architektur, Kunst und Geschichte in Westfalen und Niedersachsen

Drei unterschiedliche Sammlungskonzepte verbindet man mit den Museen in Münster und Osnabrück sowie der privaten Sammlung in Mettingen. Allein die architektonischen „Hüllen“ der Häuser sind sehenswert und zeugen davon, dass die Architektur- und Museumslandschaften Westfalens und des benachbarten Niedersachsens sehr vielfältig sind. Geschichte, Gegenwart und Zukunft sind Themen, die Sie auf dieser Reise begleiten.

1. Tag Am Morgen reisen Sie mit dem Komfortreisebus nach Münster. Auf der Fahrt wird Sie Ihre Reiseleitung, die Kunsthistorikerin Frau Blübaum, schon mit Ihrem Reiseziel bekannt machen. Weitere Eindrücke erhalten Sie während eines Spaziergangs vor Ort.

2. Tag Besuch des LWL-Museums für Kunst und Kultur, das seit 1908 am Domplatz eine Sammlung vom Mittelalter bis in die Moderne beherbergt. Im September 2014 wurde der Neubau eröffnet. Erleben Sie während einer Führung die Höhepunkte der Sammlung. Anlässlich des 100-jährigen Bauhaus-Jubliäums wird es auch eine Ausstellung zu Ehren dieser wichtigen Kunstschule geben. Nach einer Pause fahren Sie weiter zum Schloss Nordkirchen, dem wohl größten und bedeutendsten westfälischen Wasserschloss. Das barocke Ensemble aus Gebäuden, Gärten mit Skulpturen und einer kostbaren Innenausstattung gilt als das „westfälische Versailles“. Nach der Rückfahrt genießen Sie einen freien Abend in Münster und seiner Altstadt.

3. Tag Fahrt nach Mettingen zur Draiflessen Collection, die 2009 auf Initiative der Unternehmerfamilie Brenninkmeijer gegründet wurde. Besuch und Führung durch die Ausstellung „grenzüberschreitend“, bei der es um die Vermessung der Welt geht. Politische, religiöse und ideologische Grenzen überschreitend, gelang es frühen Kartografen, Astronomen und Querdenkern bestehende Traditionen und Denkweisen gegen jede Macht und Vernunft zu hinterfragen. Nach einer Pause fahren Sie weiter nach Osnabrück, wo am 25. Oktober 1648 der Westfälische Frieden geschlossen und somit der Dreißigjährige Krieg in Europa beendet wurde. Besuch des Museumsareals, das u.a. das Felix-Nussbaum-Haus und das kulturhistorische Museum beherbergt. Das architektonische Konzept des Felix-Nussbaum-Hauses, welches Daniel Liebeskind plante, nutzt eine einmalige Chance. Es schafft einen räumlichen Kontext, in dem die tragische Verknüpfung von Leben und Werk des in Osnabrück geborenen Künstlers zum bestimmenden Eindruck wird.

4. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie zurück zu den Ausgangsorten, wo Sie gegen Abend wieder eintreffen werden. Lassen Sie die Eindrücke der vergangenen Tage noch einmal Revue passieren.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Do. 08.11.– So. 11.11.2018

spillmann VORTEILE:

* „Bauhaus und Amerika“ im LWL-Museum für Kunst und Kultur
* Querdenken in der Draiflessen Collection
* 3* Superior Hotel in Münster in zentraler Lage

KUNST-HISTORIKER

spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 3 x Übernachtung im 3* Superior Stadthotel Münster
- 3 x Frühstücksbuffet
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **749,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **250,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Münster

Doppelzimmer: **709,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **250,– €**

Wagnerstadt Bayreuth

© Bayreuther Christkindlesmarkt

Lichterglanz in der Wagnerstadt

Der fränkische Weihnachtsmarkt mit dem Winterdorf in der vom Lichterglanz erleuchteten Wagnerstadt, sorgt vor der in den Abendstunden hell erleuchteten historischen Altstadt-Kulisse für die optimale Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Eine ganz besondere Weihnachtsatmosphäre bietet das Bayreuther Winterdorf auf dem Ehrenhof: Dort warten täglich bis 23 Uhr beliebte Glühweinvariationen und leckere Schmankerl am prasselnden Kaminfeuer der rustikal dekorierten Hütten auf Sie.

1. Tag Im modernen Komfortreisebus erfolgt am Morgen die Anreise in die Wagnerstadt Bayreuth. Hier erbaute Richard Wagner sein Festspielhaus und sein Wohnhaus, die Villa Wahnfried steht ebenfalls hier. Heute befindet sich darin das neueröffnete Richard-Wagner-Museum. Nach Ihrer Ankunft haben Sie Gelegenheit zum Besuch des Weihnachtsmarkts. Lassen Sie sich von kulinarischen Köstlichkeiten und dem weihnachtlichen Angebot der Händler begeistern. Circa fünfzig Stände erstrecken sich vom Stadtparkett bis zur Von-Römer-Straße und präsentieren vielfältige Leckereien sowie Geschenkideen. Umrahmt und illuminiert wird das Ganze von einer rund 7 km langen Lichterkette – eine der längsten in Franken. Am Abend Check-In im Hotel und Abendessen als Dinnerbuffet. Zum Ausklang des Tages erwartet Sie ein Adventstanz mit dem Duo Sternenregen im Hotel. Schwingen Sie das Tanzbein und lassen Sie sich von der ausgelassenen Stimmung begeistern.

2. Tag Nach dem Frühstück lernen Sie das hübsche Bayreuth bei einer Stadtführung noch näher kennen - lassen Sie sich von der Geschichte und den Geschichtchen der Wagnerstadt begeistern und sehen Sie die schönsten Ecken des historischen Stadtkerns. Mit dem Markgräflichen Opernhaus weist die Stadt das wohl schönste erhaltene Barocktheater Europas auf. Seit 2012 zählt es zum UNESCO-Weltkulturerbe und 2014 wurde es erstmals auf die Liste der TOP 100 Sehenswürdigkeiten in Deutschland gewählt. Nach der Führung haben Sie noch Zeit für eine individuelle Mittagspause, bevor Sie die Rückreise zu den Ausgangsorten antreten. Rückkehr am Abend.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Sa. 01.12.– So. 02.12.2018

spillmann VORTEILE:

* Glanzvoller Weihnachtsmarkt vor historischer Altstadt-Kulisse
* Adventstanz mit dem bekannten Duo „Sternenregen“
* Auf den Spuren Richard Wagners wandeln

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- Komfortbusreise
- 1 x Übernachtung im 4* Arvena Kongress Hotel, Bayreuth
- 1 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen in Buffetform
- 1 x Tanzparty zum Advent mit dem bekannten Duo „Sternenregen“
- Stadtführung Bayreuth an Tag 2
- Besuch des Weihnachtsmarktes in Bayreuth

Zusätzlich buchbar:

TAXI Taxiservice siehe Seite 4

Wichtiger Hinweis:

Änderung der Künstlerbesetzung aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse vorbehalten

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **169,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **40,– €**

Exklusive Adventsschifffahrt auf dem Wörthersee

© Veldensee Advent (2x0) © Gert Steinthaler

Magische Adventszeit in der „Engerlstadt"

Reisen Sie mit uns an den Wörthersee, in eine der schönsten Regionen Österreichs. In der Adventszeit zeigen sich der See und die direkt am See gelegene „Engerlstadt" Velden von ihrer romantischen Seite. Velden ist der Hotspot in Kärnten und international bekannt. Sie besuchen hier nicht nur den Adventsmarkt, sondern fahren auch ganz exklusiv auf dem Adventsschiff Santa Lucia.

1. Tag Im modernen Komfortreisebus reisen Sie am Vormittag in die Region des traumhaften Wörthersees. Am Abend genießen Sie das Kärntner Schmankerl-Buffet im Hotel.

2. Tag Ihr Reiseleiter begrüßt Sie heute in Ihrem Hotel für einen Ausflug rund um den Wörthersee. Auf dem Weg in die „Engerlstadt" Velden besuchen Sie das schöne Pörtschach. In Velden angekommen, wartet schon der Advent-Bummelzug auf Sie, welcher Sie direkt zum Schlosshotel in Velden und zu der Anlegestelle Ihres exklusiv gecharterten Adventsschiffes Santa Lucia bringt. Genießen Sie die Aussicht, lauschen Sie besinnlichen Klängen im Hintergrund und lassen Sie sich, wenn Sie möchten, ein Getränk an Bord schmecken. Der Advent-Bummelzug bringt Sie anschließend nach Velden, wo Sie nun die Möglichkeit haben die bekannte „Engerlstadt" und den Veldener Adventsmarkt hautnah zu erleben. Bestaunen Sie nach Einbruch der Dunkelheit das prunkvoll geschmückte Schlosshotel und den mit über 60.000 Lichtern bestückten schwimmenden Adventskranz in der Veldener Bucht. Nach so vielen Eindrücken kehren Sie rechtzeitig zum Abendessen in Ihr Hotel zurück, wo Sie den Abend entspannt ausklingen lassen können.

3. Tag Heute erwartet Sie ein weiterer Höhepunkt des Wörthersees: Klagenfurt - die größte Stadt Kärntens. Bei einer halbtägigen Stadtführung lernen Sie die Stadt der bedeutenden österreichischen Schriftsteller Ingeborg Bachmann und Robert Musil kennen. Bestaunen Sie die zauberhaften Gebäude und besuchen Sie im Anschluss den traditionellen Christkindlmarkt. Heute Abend erwarten Sie neben leckeren kulinarischen Spezialitäten außerdem eine Zauber- und Magie-Vorstellung der besonderen Art in Ihrem Hotel.

4. Tag Verzaubert von wunderschönen Tagen am Wörthersee treten Sie am heutigen Morgen wieder die Heimreise an. Wir wünschen Ihnen auch weiterhin eine schöne Adventszeit.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

© Tour Project

Do. 13.12. – So. 16.12.2018

spillmann VORTEILE:

* Exklusive Wörthersee Schifffahrt
* Sehr gutes Hotel mit Wellnesslandschaft
* Besuch des traditionellen Christkindlmarkts in Klagenfurt

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- 3 x Übernachtung im 3,5* Hotel Kogler's Pfeffermühle, St. Urban
- 3 x Frühstücksbuffet
- 2 x Abendessen als Kärntner Schmankerl-Buffet
- 1 x Adventsmenü
- Nutzung der Hotel Wellnesslandschaft inkl. diverser Saunen und Erlebnisduschen
- Verkostung hauseigener Schnapskollektion im Hotel
- Ganztägige Reiseleitung für den Ausflug Wörthersee
- Schiffsrundfahrt Wörthersee inkl. Advent-Bummelzug zur Anlegestelle und zurück
- Halbtägige Reiseleitung für den Ausflug Klagenfurt
- Lagerfeuer inkl. Glühwein & Kastanien
- Zauber- und Magie-Vorstellung

Wichtiger Hinweis:

Die Kurtaxe in Höhe von 2,- € p.P/Tag ist vor Ort im Hotel zu bezahlen.

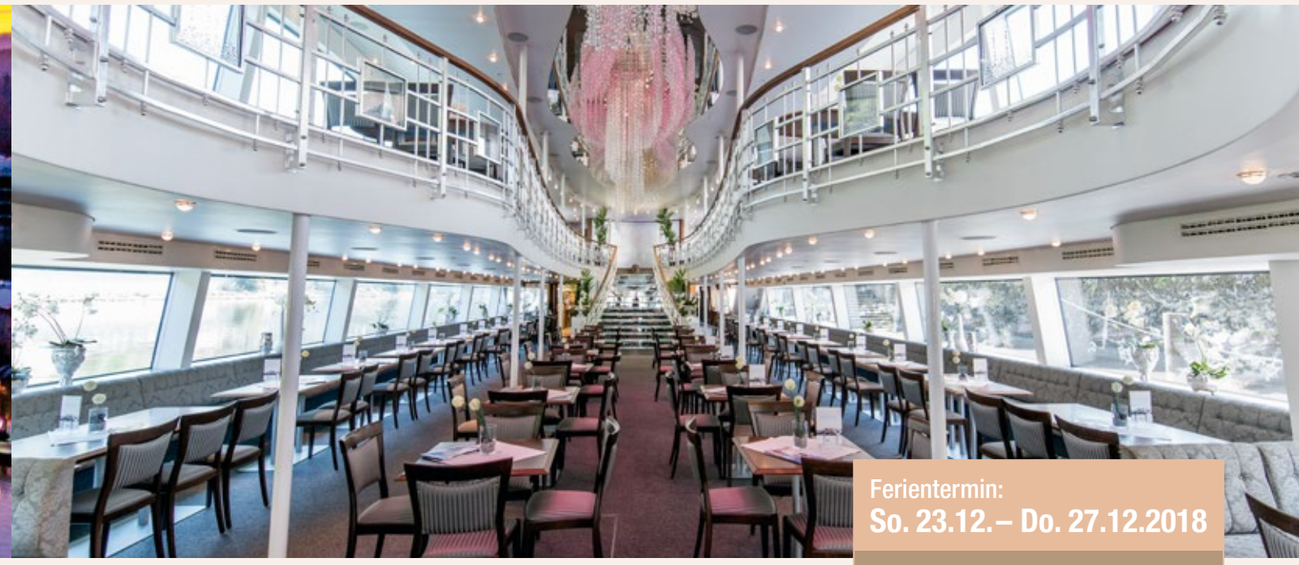
Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **429,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **65,– €**

Linz



Weihnachtszeit auf dem Swarovski Kristallschiff

Vielfältig ist Linz, die österreichische Stadt an der Donau! Die Mischung aus historischen Plätzen und Bauten mit moderner Architektur verleiht der Stadtkulisse ihr einzigartiges Aussehen. Aus Linz kommt eine Weihnachtsspezialität mit langer Tradition: Die „Linzer Torte" gilt als älteste Torte der Welt, die Sie unbedingt in einem der Cafés probieren sollten.

1. Tag Gemütliche Anreise im modernen Komfortreisebus am Morgen nach Linz in Ihr 4* Hotel Courtyard by Marriott. Abendessen in Form eines 3-Gang-Menüs im Hotel.

2. Tag Am Vormittag geht die Fahrt nach St. Florian. Hier erfolgt die Besichtigung des Stiftes, in dem der große Symphoniker Anton Bruckner als Organist wirkte und unter der Orgel bestattet ist. Sie sehen die Bibliothek, den Marmorsaal, den Altdorfer Altar, die Stiftsbasilika, die „Bruckner-Orgel" und den Sarkophag. Am Nachmittag erwartet man Sie zum Aufwärmen im Hotel mit Punsch, Maroni und Keksen. Vor dem Abendessen können Sie gerne noch einen kleinen Bummel durch Linz unternehmen. Am Abend genießen Sie das festliche Weihnachtsessen in Buffetform im Hotel.

3. Tag Heute unternehmen Sie zunächst eine kleine Rundfahrt durch das Zentrum von Linz, der oberösterreichischen Hauptstadt und Kulturhauptstadt 2009. Die Gassen der Altstadt, die direkt unterhalb des Schlosses liegen, vermitteln das Gefühl früherer Zeiten. Prächtige Bürger- und Stiftshäuser lohnen ein genaues Hinsehen ebenso wie die hinter Torbögen verborgenen Innenhöfe. Gleich nebenan befindet sich der große barocke Hauptplatz mit seinem geschäftigen Treiben. Dome, Kirchen und Basilika prägen das Linzer Stadtbild. Der Neue Dom ist mit 134 m Turmhöhe und Platz für 20.000 Personen Österreichs größte Kirche. Weiter geht es nach Steyr, wo Sie den Steyrer Stadtplatz, einen der schönsten Europas, mit dem gotischen Bummerlhaus entdecken, sowie die historische Innenstadt mit verborgenen romantischen Innenhöfen und den Zusammenfluss von Enns und Steyr, der die einzigartige Lage der Stadt ausmacht. Abendessen im Hotel.

4. Tag Das Kristallschiff ist die moderne Interpretation einer uralten Sage. Feiern Sie in einer faszinierenden Welt aus Wasser und Kristall! Tauchen Sie ein in den Rausch der Sinne und erleben Sie die funkelnde Welt der Swarovski-Kristalle in einem Meisterwerk aus Technik und Ästhetik. Bei der ca. vierstündigen Schifffahrt erwartet Sie ein kalt-warmes Gourmetbuffet. Rückfahrt zum Hotel. Das Abendessen nehmen Sie im Hotel ein.

5. Tag Nach dem Frühstück treten Sie am Vormittag die Heimreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
So. 23.12. – Do. 27.12.2018

spillmann VORTEILE:

* Weihnachten in der Kulturhaupstadt 2009 verbringen
* Weihnachtliche Galabuffet-Fahrt mit dem Swarovski Kristallschiff
* Faszinierende Welt aus Wasser und Kristall

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 4 x Übernachtung im 4* Hotel Courtyard by Marriott, Linz
- 4 x Frühstücksbuffet
- 3 x 3-Gang-Abendessen
- 1 x Abendessen in Buffetform am 24.12.
- 1 x Punsch, Maroni und Kekse
- Eintritt und Führung Stift St. Florian
- Ganztägige Reiseleitung an Tag 3
- Stadtführung in Steyr und Linz an Tag 3
- Weihnachtliche Galabuffet-Fahrt mit dem Swarovski Kristallschiff
- Nutzung des Relax Centers mit Dampfbad und Sauna
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **659,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **99,– €**

Toskana

Leuchtende Toskana zu Silvester

Sie sind für Ihre nächste Silvester-Reise auf der Suche nach etwas Besonderem? Genießen Sie den Jahreswechsel doch einmal in einer der beliebtesten Urlaubsregionen Italiens. Die Toskana ist auch im Winter allemal einen Besuch wert. Neben einem Hotel, in dem Sie liebevoll betreut werden und herrliche, toskanische Küche genießen, stehen Ausflüge nach Florenz, Vinci, Pisa, Lucca und Siena auf dem Programm.

1. Tag Anreise am Vormittag nach Capannori bei Lucca zu Ihrem 3* Hotel Country Club, das Sie mit einem Begrüßungsgetränk herzlich Willkommen heißt. Abendessen als 3-Gang-Menü inklusive Salatbuffet.

2. Tag Der heutige Tag steht ganz im Zeichen von Florenz, eine der bedeutendsten Kulturmetropolen Europas. Das Panorama der Stadt begeistert jedes Jahr viele Besucher. Es erfolgt eine ausführliche Besichtigung der Stadt mit einem Stadtführer. Anschließend haben Sie noch Zeit, um Florenz individuell zu besuchen. Auf der Rückfahrt unternehmen Sie zum Abschluss noch einen Abstecher nach Vinci, dem Geburtsort des berühmten Künstlers Leonardo da Vinci. Gegen Abend erfolgt dann die Rückfahrt ins Hotel für das gemeinsame Abendessen.

3. Tag Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Ausflugsfahrt nach Pisa. Geführte Außenbesichtigung der „Piazza dei Miracoli“ (Platz der Wunder) mit dem Dom, dem „Schiefen Turm“ und dem Baptisterium. Anschließend erfolgt die Weiterfahrt zur alten Etrusker-Siedlung Lucca mit ihrem imposanten Mauerring und dem einmaligen ovalen Marktplatz. Rückfahrt zum Hotel, wo Sie am Abend eine große Silvesterfeier mit Galadinner inklusive aller Getränke sowie Livemusik erwartet werden. Um Mitternacht stoßen alle gemeinsam mit einem Glas Sekt auf das Neue Jahr an.

4. Tag Prosit Neujahr! Schlafen Sie nach einer langen Nacht erst einmal in aller Ruhe aus. Nach dem „Katerfrühstück“ starten Sie am späten Vormittag zu einem Ausflug nach Siena. Um die Mittagszeit erreichen Sie zunächst Siena, in der Rangfolge nach Florenz die reichste und schönste Stadt der Toskana. Einzigartig ist das muschelförmige Ensemble des Platzes „Il Campo“. Sie unternehmen einen geführten Rundgang durch Siena. Am späten Nachmittag erfolgt die Rückfahrt zum Hotel. Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salatbuffet.

5. Tag Nach dem Frühstück heißt es leider Abschied nehmen von einem Traumziel. Heimreise am Morgen zu den Ausgangsorten.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Sa. 29.12.18 – Mi. 02.01.19

spillmann VORTEILE:

* Bewährtes Hotel mit hervorragender, toskanischer Küche
* Silvesterfeier mit Galadinner inklusive aller Getränke sowie Live-Musik
* Besuch der beliebten Städte Florenz, Pisa und Lucca

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Begrüßungsgetränk
- 4 x Übernachtung im 3* Hotel Country Club, Capannori
- 4 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salatbuffet
- 1 x Galadinner inklusive aller Getränke
- Live-Musik und Tanz sowie 1 Glas Sekt zum Anstoßen um Mitternacht
- Stadtführungen in Siena, Florenz, Pisa und Lucca
- Ganztägige Reiseleitung Tag 2-3
- Halbtägige Reiseleitung Tag 4

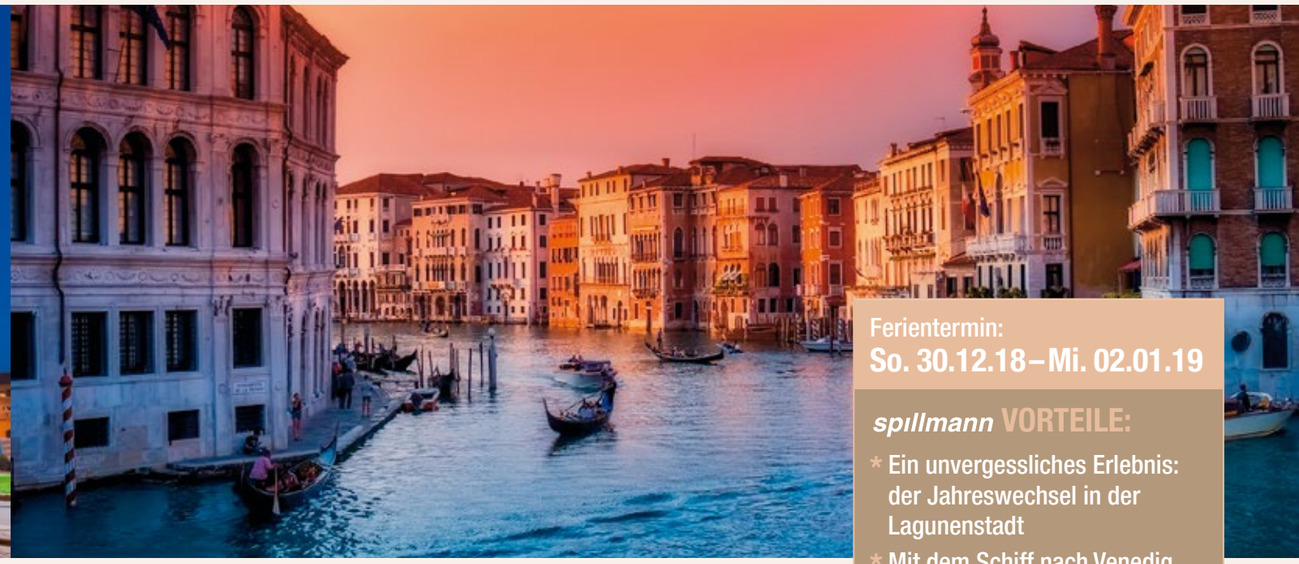
Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **609,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **99,– €**

Venedig



Venezianischer Jahreswechsel – Feiern Sie gemeinsam auf dem Markusplatz

Jedes Jahr stellt man sich erneut die Frage: Wo könnte man das Silvesterfest verbringen? Es soll schließlich ein besonderer Abend sein, den man so schnell nicht wieder vergisst. Wir haben genau das Richtige für Sie - Silvester 2018/2019 in Venedig. Steigen Sie ein und erleben Sie einen Jahreswechsel der besonderen Art.

1. Tag Am frühen Morgen beginnt Ihre Reise nach Venetien. Im modernen Komfortreisebus bringen wir Sie heute sicher und bequem nach Lido di Jesolo. Im Hotel angekommen findet jeder Gast einen Reiseführer auf seinem Zimmer. Abschließend können Sie sich am Abend vom leckeren Buffet bedienen.

2. Tag Am heutigen Tage steht ein Ausflug zu den Inseln Murano und Burano auf dem Programm, die bekanntesten Inseln in der Lagune von Venedig. Per Boot geht es zuerst zur Insel Burano. Schon von Weitem sichtbar ist der schiefe Campanile der Kirche San Martino an der Piazza Galuppi. Sie sollten unbedingt einen Blick in die Kirche werfen und die Kreuzigungsszene von Giovanni Battista Tiepolo bestaunen (Eintritt kostenfrei). Auf Burano ist es fast wie im ländlichen Venedig des 19. Jahrhunderts. Die pastellfarbenen Häuser gaben einst vielen Künstlern ein Quartier. Anschließend setzten Sie zur Insel Murano über, weltweit bekannt für ihre Glaskunst. Einen Einblick in die Glasbläserkunst erhalten Sie in einer Glasbläserei. Seien Sie hautnah dabei, wenn die filigranen Kunstwerke, die in allen Farben leuchten, entstehen. Genießen Sie noch ein wenig Freizeit, ehe Sie zurück in das Hotel kehren. Hier können Sie sich heute Abend auf das Silvesterabendessen im Hotel freuen. Anschließend (ca. 21:30 Uhr) erfolgt dann die gemeinsame Überfahrt von Punta Sabbioni zum Markusplatz. Tauchen Sie in die stimmungsvolle Atmosphäre ein und feiern Sie mit den Venezianern ins Neue Jahr. In der Lagunenstadt kehren Sie dann in ein Lokal ein, um hier um Mitternacht mit einem Glas Sekt auf ein glückliches 2019 anzustoßen.

3. Tag Heute sehen Sie Venedig noch einmal bei Tageslicht. Mit einer Schifffahrt ab Punta Sabbioni erreichen Sie den Markusplatz. Hier beginnt Ihre Stadtführung, bei der Sie Venedig mit seinen berühmten Kanälen, der Rialtobrücke und vielen weiteren Sehenswürdigkeiten kennenlernen. Die berühmten Kanäle werden von Gondeln und kleinen Booten durchzogen und führen zu legendären Schauplätzen wie der Rialtobrücke und dem Markusplatz. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag Noch verzaubert von wunderschönen Tagen, geht es heute Morgen wieder zurück nach Hause.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
So. 30.12.18 – Mi. 02.01.19

spillmann VORTEILE:

* Ein unvergessliches Erlebnis: der Jahreswechsel in der Lagunenstadt
* Mit dem Schiff nach Venedig und zu den Kunstinseln Burano und Murano
* Übernachtung im 4* Hotel Eden – bei unseren Gästen sehr beliebt

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Eden, Lido di Jesolo
- 3 x Frühstück
- 2 x Abendessen vom Buffet
- 1 x Silvesterabendessen vom Buffet mit 1 Glas Prosecco und Panetone
- Schifffahrt zu den Inseln Burano und Murano
- Ganztägige Reiseleitung Burano und Murano
- Eintritt Glasbläserei
- 2 x Schifffahrt Punta Sabbioni - Markusplatz und zurück
- 1 x Prosecco zum Anstoßen um Mitternacht mit Panetone in einem Lokal in Venedig
- Stadtführung Venedig
- 1 x Mini-Reiseführer pro Zimmer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **569,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **70,– €**

Lago Maggiore

Stilvoller Jahreswechsel in herrlicher Landschaft

Der Lago Maggiore hat für Mitteleuropäer eine geradezu mystische Ausstrahlung. Dank der milden Winter liegt am Lago Maggiore in Seehöhe nur selten Schnee. An windgeschützten Orten kann man an sonnigen Plätzen um die Mittagszeit durchaus noch im Freien sitzen. Verbringen Sie den Jahreswechsel an einem der schönsten Seen Italiens und genießen Sie interessante Ausflüge in die Umgebung.

1. Tag Anreise zu Ihrem 3* Hotel am Lago Maggiore. Zum Abendessen werden Sie mit einem 3-Gang-Menü verwöhnt.

2. Tag Nach dem Frühstück werden Sie von Ihrer Reiseleitung bereits zu einer ganztägigen Seenrundfahrt erwartet. Die drei Seen - der Lago Maggiore, der Comer See und der Luganer See - liegen allesamt in einem von Gletschern ausgewaschenen Naturbecken. Auch Prominente wissen die Schönheit dieser Region längst zu schätzen. So hat George Clooney vor Jahren bereits eine Villa mit Blick auf den Comer See erworben. Fahrt nach Lugano. Auf einem Spaziergang durch das Zentrum Luganos können Sie Paläste, Kirchen, Statuen und Plätze bewundern. Denkmäler, die an große Persönlichkeiten und wichtige Ereignisse oder gar an legendäre Figuren erinnern. Sie sind Zeugen der Vergangenheit und der Gegenwart, Zeugen aus Stein. Nutzen Sie die Zeit für einen gemütlichen Bummel auf der berühmten „Via Nassa“, bevor Sie die Weiterfahrt nach Como, der Stadt der Seide, antreten. Der Comer See ist ein fischreicher See in Oberitalien: 146 km² groß, 51 km lang und max. 4,5 km breit. Damit ist er nach dem Gardasee und dem Lago Maggiore, gemessen an der Wasserfläche, der drittgrößte See Italiens. Der schon in der Antike besungene Lago di Como ist für viele auch heute noch der schönste der Oberitalienischen Seen. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel, wo man Sie am Abend zu einem 5-Gang-Silvester-Dinner erwartet. Live-Musik sorgt für gute Stimmung, bevor Sie um Mitternacht mit einem Glas Sekt das Neue Jahr begrüßen.

3. Tag Nach einer erlebnisreichen Silvesternacht haben Sie heute ausreichend Zeit für ein ausgiebiges Neujahrsfrühstück, bevor Sie am Mittag nach Orta fahren. Die malerische Altstadt besticht durch ihre Bürgerhäuser, die zumeist aus der Zeit der Renaissance und des Barock stammen. Mit der Bimmelbahn erreichen Sie die Fußgängerzone und haben die Möglichkeit, einen Spaziergang durch die idyllischen Gassen oder entlang der Seepromenade zu unternehmen. Rückfahrt zum Hotel, wo man Sie zum Abendessen erwartet.

4. Tag Mit tollen Eindrücken im Gepäck begeben Sie sich am Morgen auf die Heimreise.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
So. 30.12.18 – Mi. 02.01.19

***spillmann* VORTEILE:**

* 5-Gang-Silvester-Gala-Dinner mit Live-Musik und Tanz
* Beliebtes Hotel mit geschmackvoll eingerichteten Zimmern
* 3-Seen-Ausflug: Lago Maggiore - Luganer See - Comer See

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Begrüßungsgetränk
- 3 x Übernachtung im 3* Hotel Santanna, Verbania-Pallanza
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1 x erweitertes Italienisches Frühstück am Neujahrstag
- 2 x 3-Gang-Abendessen
- 1 x 5-Gang-Silvester-Gala-Dinner inkl. 1/4 l Wein und 1 l Wasser
- Live-Musik und Tanz sowie 1 Glas Sekt zum Anstoßen um Mitternacht
- 1 x ganztägige Reiseleitung für 3-Seen-Ausflug
- Fahrt mit der Bimmelbahn nach Orta
- Bettensteuer

Wichtiger Hinweis:

Eintrittsgelder sind nicht im Preis enthalten.

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **559,– €**

Einzelzimmerzuschlag: ***99,– €**

*Zusätzlich 25,- € Zuschlag ab dem 4. Einzelzimmer

Vierwaldstättersee

Jahreswechsel in tollem Ambiente direkt am See

Seinen Namen verdankt der Vierwaldstättersee den vier angrenzenden Schweizer Kantonen: Luzern, Unterwalden, Schwyz und Uri. Eingebettet in ein wunderschönes Bergpanorama beeindruckt der See durch seine fjordartige, stark verzweigte Form. Kleine verwinkelte Buchten sorgen für eine urige Atmosphäre. Feiern Sie in dieser wunderschönen Gegend in das neue Jahr und genießen Sie einen angenehmen Gala-Abend in Ihrem Hotel.

1. Tag Reisen Sie vormittags sicher und bequem in die Schweiz. Auf dem Weg in Ihr Hotel in Brunnen fahren Sie zunächst nach Luzern. Lernen Sie die Stadt bei einer Führung kennen. Die sehenswerte Altstadt liegt wunderschön am Vierwaldstättersee und ist bekannt für die vielen Türme und Brücken, die Wahrzeichen der Stadt. Am späten Nachmittag kommen Sie dann in Ihrem Hotel an und beziehen dort Ihr Zimmer. Am Abend feiern Sie im Hotel den Ausklang des Jahres und stoßen auf ein neues Jahr an. Genießen Sie eine tolle Silvestergala mit Abendessen, Live-Musik und Feuerwerk.

2. Tag Genießen Sie das Frühstück im Hotel. Nach einer unvergesslichen Silvesternacht starten Sie gut erholt in den ersten Tag des neuen Jahres. Ihr heutiger Tagesausflug führt Sie ins Berner Oberland. Ziel ist Interlaken, zwischen Thuner- und Brienzersee. Zu Füßen des imposanten Dreigestirns „Eiger, Mönch und Jungfrau“ gelegen, ist dieser Ort für Besucher aus aller Welt Ziel und Ausgangspunkt aller Ferienträume. Erleben Sie einen abwechslungsreichen Tag bevor Sie am Abend wieder in Ihr Hotel am Vierwaldstättersee zurückkehren und hier zu Abend essen.

3. Tag Am heutigen Tage heißt es auch schon wieder Abschied nehmen. Doch bevor Sie die Heimreise antreten wartet noch ein ganz besonderer Programmpunkt auf Sie. Unweit des Hotels befindet sich das Museum von Victorinox, dem Hersteller des „originalen“ Schweizer Taschenmessers. Tauchen Sie bei einer Führung in die Welt dieser legendären Messer ein und erhalten Sie viele interessante Informationen über das Familienunternehmen und seine Produkte, sowie über die Region mit ihren Unternehmen aus Wirtschaft und Tourismus. Freuen Sie sich zum Abschied dann noch auf ein tolles Geschenk - ein Victorinox Taschenmesser. Im Anschluss verabschieden Sie sich vom schönen Vierwaldstättersee und und fahren gegen Mittag zurück in die Heimat.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Mo. 31.12.18 – Mi. 02.01.19

***spillmann* VORTEILE:**

* Silvesterfeier im beliebtesten Reiseziel der Zentralschweiz
* Hotel in unmittelbarer Nähe zum See
* Die weltbekannte Stadt Luzern und das idyllische Berner Oberland

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 2 x Übernachtung im 4* City Hotel, Brunnen
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1 x 3-Gang-Abendessen
- Silvestergala im Hotel inkl. Aperitif, Gala-Dinner, Live-Musik und Feuerwerk
- Stadtführung in Luzern
- Ganztägige Reiseleitung Berner Oberland
- Führung Victorinox Museum in Brunnen

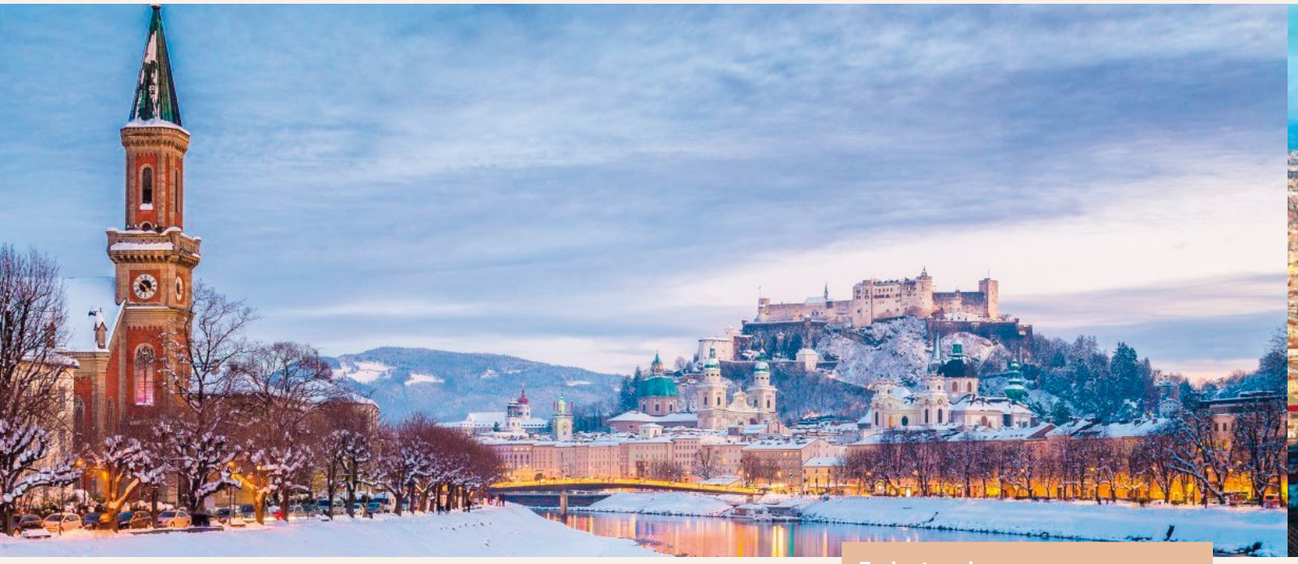
Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **535,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **80,– €**

Reise zur Kunst – Salzburg



Silvester in der Mozartstadt

Das „Rom des Nordens“ bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten: Neben den Museen lädt das vollständig erhaltene barocke Altstadtensemble mit dem Dom und der fürsterzbischöflichen Residenz als prachtvoller Mittelpunkt zu Spaziergängen ein. Vom Mönchsberg aus genießen Sie einen einzigartigen Ausblick auf die Stadt und die Alpen. Höhepunkt dieser Reise bildet die Silvester-Gala auf der Festung Hohensalzburg.

1. Tag Mit dem Komfortreisebus geht es morgens nach Salzburg. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen Mozarts Salzburger Jahre und dem Leben der Familie Mozart. Zunächst Besuch von Mozarts Wohnhaus, das als „Tanzmeisterhaus“ erstmals 1713 erwähnt wurde. Das 1996 als Museum wiedereröffnete Gebäude zeigt neben Mozarts Hammerklavier viele Originaldokumente und Porträts. Danach Besichtigung von Mozarts Geburtshaus, das heute zu den meistbesuchten Museen der Welt gehört. Im Anschluss Spaziergang entlang der mittelalterlichen Bürgerhäuser und Aufwärmen im Café Tomaselli (fakultativ).

2. Tag Am heutigen Tag besichtigen Sie die Neustadt und unternehmen einen Kunstspaziergang. Der Skulturenpark im öffentlichen Raum wurde von der Salzburg Foundation realisiert und zeigt Werke international renommierter Künstler der Sammlung Würth. Weiter geht es zur fürsterzbischöflichen Palastanlage mit Führung in der Residenzgalerie. Hier sind Malereien aus Italien und den Niederlande zu sehen. Am Abend erwartet Sie eine Silvester-Gala auf der Festung Hohensalzburg mit Abendessen und klassischem Konzertgenuss. Genießen Sie zum Jahreswechsel einen wundervollen Ausblick auf das Feuerwerk.

3. Tag Ein Stadtspaziergang führt Sie durch das fürsterzbischöfliche Salzburg. Entdecken Sie den Mirabellengarten, den Residenz- und Domplatz sowie die Franziskanerkirche und die Stiftskirche Sankt Peter. Am Nachmittag wartet ein weiterer Höhepunkt auf Sie. Genießen Sie vom Mönchsberg aus einen erneuten unvergesslichen Ausblick auf Salzburg.

4. Tag Nach einem Besuch im Museum Carolino Augusteum bringt Sie Ihr Komforteisebus wieder sicher und bequem zurück in die Heimat, wo Sie gegen Abend eintreffen.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
So. 30.12.18 – Mi. 02.01.19

spillmann VORTEILE:

* Silvester-Gala auf der Festung Hohensalzburg mit Ausblick auf das Feuerwerk
* Mozarts Wohn- und Geburtshaus
* Zentrales 4* Hotel in Salzburg

KUNST-HISTORIKER · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Dr. Buket Altinoba
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Mercure Salzburg City
- 3 x Frühstücksbuffet
- Silvester-Gala mit Abendessen und klassischem Konzertgenuss
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **1.049,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **230,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Salzburg

Doppelzimmer: **1.009,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **230,– €**

Reise zur Kunst – Neapel

Silvesterreise in die Metropole am Vesuv

Neapel, die mondäne und elegante Metropole des Südens, lockt mit einem faszinierenden Blick auf den Vesuv. Die Stadt verfügt über zahlreiche Museen mit Mosaiken und Skulpturen aus der Römerzeit. Die Ausgrabungen von Pompeji liegen in unmittelbarer Nähe. In der dunklen Jahreszeit ziehen festliche Lichtinstallationen und köstliche Spezialitäten Besucher aus der ganzen Welt an.

1. Tag Am Morgen fliegen Sie von Stuttgart aus nach Neapel. Dort angekommen fahren Sie mit dem Bus zum Museum Capodimonte, um die dortige Gemäldegalerie zu besichtigen. Im Anschluss unternehmen Sie mit Frau Welz eine Orientierungsfahrt durch Neapel. Die Metropole wird Sie mit Sicherheit faszinieren. Vielleicht kommen Sie auch in den Genuss eines ersten Ausblicks auf den Vesuv. Abends gibt es ein gemeinsames Abendessen im Hotel

2. Tag Heute erkunden Sie Neapel zu Fuß. Zuerst geht es zur Basilika Santa Chiara und der Barockkirche Cappella Sansevero. Anschließend erwartet Sie zeitgenössische Kunst im Museum Madre. Am Nachmittag nehmen Sie an einer Führung im Museum MANN teil, welches eine der wichtigsten archäologischen Sammlungen der Welt beherbergt. Abends wartet ein Silvestermenü im Hotel auf Sie. Lassen Sie das Jahr gemütlich und schmackhaft ausklingen.

3. Tag Das neue Jahr beginnt mit einem weiteren leckeren Frühstück im Hotel. Danach holt Sie Ihr Bus ab und es geht nach Amalfi. Diese wunderschöne Stadt liegt an einer steilen Felsküste, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Nach der Besichtigung der Altstadt und des Doms fahren Sie am Nachmittag zur Villa Rufolo, welche ursprünglich von einer wohlhabenden römischen Familie erbaut wurde. Die faszinierenden Gärten dienten bereits vielen Musikern als Inspiration.

4. Tag Hoch oben thront der beeindruckende Vesuv. Mit 1.281m ist er einer der bekanntesten Vulkane der Welt. Je nach Wetterlage unternehmen Sie einen Spaziergang zum Kraterrand. Nachmittags entdecken Sie die Ausgrabungen von Pompeji. Die antike und geschichtsträchtige Stadt wurde 79 n. Chr. während eines Ausbruchs des Vulkans komplett verschüttet. Da die Stadt weitgehend konserviert wurde, ist sie eine der am besten erhaltenen Ruinenstädte der Antike.

5. Tag Heute heißt es Abschied nehmen. Von Neapel aus fliegen Sie mittags wieder zurück nach Stuttgart.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
So. 30.12.18 – Do. 03.01.19

spillmann VORTEILE:

* Exklusive Stadtführung durch Neapel
* UNESCO-Weltkulturerbe Amalfi-Küste
* Besuch der Ruinenstadt Pompeji

KUNST-HISTORIKER · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Andrea Welz M.A.
- VVS Ticket
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft Stuttgart - Neapel - Stuttgart
- 4 x Übernachtung im 4* Hotel Terminus, Neapel
- 4 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen im Hotel am Anreisetag
- 1 x Silvestermenü
- Bustransfers am Anreise- und Abreisetag
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Stuttgart Flughafen

Doppelzimmer: **2.159,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **270,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Neapel

Doppelzimmer: **2.009,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **270,– €**

Amsterdam

© Udo Geisler CC BY-ND 2.0 (http://bta.de/CCBYND2)

Ein Meer aus Licht und Farben

Im winterlichen Januar, wenn die Nächte lang sind, erstrahlen die Grachten von Amsterdam in außergewöhnlichem Licht. Künstler aus dem In- und Ausland schmücken anlässlich des Amsterdam Light Festivals bestimmte Strecken entlang der Amstel oder innerhalb des Zentrums mit ihren besonderen Lichtinstallationen. Steigen Sie auf eines der beleuchteten Boote und lassen Sie bei einer abendlichen Grachtenfahrt diese Atmosphäre auf sich wirken.

1. Tag Reisen Sie am frühen Morgen in unserem modernen Komfortreisebus sicher und bequem in das wunderschöne Nachbarland Niederlande. Ihr Ziel ist Amsterdam - die beliebte Hafenstadt. Dort angekommen beziehen Sie am späten Nachmittag Ihr Zimmer im modernen 4* Dutch Design Hotel Artemis. Hier serviert man Ihnen heute Abend auch ein 3-Gang-Menü für einen schönen Abschluss des ersten Tages.

2. Tag Ausgiebiges Frühstück im Hotel. Am Vormittag lernen Sie die holländische Hauptstadt Amsterdam mit ihren malerischen Grachten, romantischen Brücken und bunten Patrizierhäusern während einer geführten Stadtrundfahrt kennen. Nachmittags haben Sie Freizeit in der charmanten Metropole. Bummeln Sie durch die bezaubernde Altstadt und besuchen Sie eines der hochkarätigen Museen, wie z.B. das Rijksmuseum oder das Van Gogh Museum. Mal ganz was Anderes wäre der Besuch der Body Worlds Amsterdam. Die in Deutschland gestartete, stark polarisierende Ausstellung „Körperwelten“ hat inzwischen auch eine permanente Zweigstelle in Amsterdam. Die überaus faszinierenden Einblicke in den menschlichen Körper gehen im wahrsten Sinne des Wortes „unter die Haut“. Abends folgt dann der Höhepunkt Ihrer Reise. Bei einer winterlichen Grachtenrundfahrt können Sie die ganz besondere Atmosphäre genießen. Um diese Jahreszeit ist eine Grachtenrundfahrt ein ganz besonderes Erlebnis. Erleben Sie einen stimmungsvollen Abend bei einer Rundfahrt durch die bezaubernden Amsterdamer Grachten. Während Sie an besonderen Gebäuden und Orten entlang schippern, serviert man Ihnen eine reichhaltige Käseplatte, Nüsse sowie Weiß- oder Rotwein bzw. alkoholfreie Getränke. Während dieser Rundfahrt wird Ihnen ein mehrsprachiger Führer allerlei Wissenswertes über die Stadt erzählen - ein unvergessliches Erlebnis.

3. Tag Nach ereignisreichen Tagen treten Sie morgens wieder die Heimreise an. Wir bringen Sie sicher und komfortabel zurück in die Heimat. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Reise mit Ihnen!

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

© Udo Geisler CC BY-ND 2.0 (http://bta.de/CCBYND2)

Fr. 11.01.– So. 13.01.2019

spillmann VORTEILE:

* Einzigartige Atmosphäre bei der „Water Colours“ Grachtenrundfahrt
* Übernachtung im stilvollen 4* Dutch Design Hotel Artemis
* Bummeln Sie durch die charmante Altstadt Amsterdams

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- 2 x Übernachtung im 4* Dutch Design Hotel Artemis, Amsterdam
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1 x 3-Gang-Abendessen im Hotel
- Mini-Reiseführer pro Zimmer
- Stadtführung Amsterdam
- „Water Colours“ Candle Light Cruise inkl. Imbiss im Privatboot

Zusätzlich buchbar:

TAXI Taxiservice siehe Seite 4

Wichtiger Hinweis:

Mindestteilnehmerzahl bei Schifffahrt: 20 Personen

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **365,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **89,– €**

Bernina-Express und Glacier-Express

© Udo Geisler CC BY-ND 2.0 (http://bta.de/CCBYND2)

© Swiss-image.ch, Max Galli

Schweizer Bahnenzauber im Winter

Ein grandioses Winter-Märchen erwartet Sie in der Zauberwelt der Schweizer Alpen mit den weltberühmten Schweizer Bergbahnen. Erleben Sie in den Panoramawagen eine winterliche Traumreise durch märchenhafte Schneelandschaften.

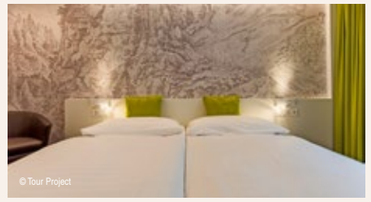
1. Tag Am heutigen Morgen reisen Sie nach Graubünden in der Schweiz und beziehen dort Ihr Zimmer.

2. Tag Starten Sie mit dem weltberühmten Glacier-Express zum einmaligen Reiseerlebnis durch reine Natur mit würzigen Bergwäldern, stillen Alpweiden und traditionsreichen Bergtälern. Auf Ihrer Fahrt im großzügig verglasten Panoramawagen durchqueren Sie die zauberhaftesten Schneelandschaften. Die Strecke führt von Thusis durch die wildromantische Rheinschlucht, der ”Grand Canyon“ der Schweiz, eine der faszinierendsten Flusslandschaften Europas, nach Disentis. Bis auf 2.033 Meter klettert der Glacier Express am tief verschneiten Oberalppass mit dem gleichnamigen Alpensee, eingebettet in die grandiose Kulisse der schneebedeckten Berge. Nach steiler Abfahrt in Serpentinen erreichen Sie Andermatt. Weiter mit dem Bus durch die Schöllenschlucht nach Göschenen und talwärts nach Altdorf, entlang der Axenstraße auf den Spuren Wilhelm Tells nach Brunnen. Rückfahrt durch die Zentralschweiz entlang des Walensees und durchs Heidiland zurück zum Hotel.

3. Tag Nach dem Frühstück beginnt die Bahnfahrt im Bernina-Express zu einer Alpentransversale der Superlative mit hinreißenden Naturschauspielen. Sie fahren durch das Engadin über den Julierpass mit wundervollen Ausblicken auf das imposante Bergpanorama nach Pontresina. Die über 100-jährige Bahnstrecke ist in Sachen Bautechnik und Linienführung eine einzige Meisterleistung. Die weiße Winterlandschaft bestaunen Sie durch die großen Fenster der Panoramazüge. Bei der atemberaubenden Fahrt über den tief verschneiten Berninapass, klettert die Bahn bis auf 2.253 m – ein einmaliges Panorama auf die Hochgebirgswelt der Morteratschgletscher und die Eishäupter der Bernina-Gruppe. Danach geht es durch die Altstadt von Poschiavo und über das weltberühmte Kreisviadukt von Brusio nach Tirano. Gelegenheit zur Mittagspause in der kleinen italienischen Stadt mit einem Hauch südländischer Atmosphäre. Von hier fahren Sie im Bus nach St. Moritz. Genießen Sie das berühmte Champagnerklima in dem mondänen Ferienort, bevor es zum Übernachtungsort zurück geht.

4. Tag Heute verlassen Sie die Schweiz und treten morgens nach dem Frühstück die Heimreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.



© Tour Project

Mo. 18.02.– Do. 21.02.2019

spillmann VORTEILE:

* Atemberaubende Panoramafahrten durch die Bergwelt
* Beide Original-Züge an zwei Tagen
* Mit dem Zug über das weltberühmte Kreisviadukt von Brusio

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Ihre Reisebegleitung

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Spillmann Reisebegleitung Herr Dieter Sauber
- 3 x Übernachtung im 3* Hotel Weiss Kreuz, Thusis
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen
- 1 x Bahnfahrt Glacier-Express von Thusis nach Andermatt im Panoramawagen, einfache Fahrt, 2. Klasse
- 1 x Bahnfahrt Bernina-Express von Tiefencastel nach Tirano im Panoramawagen, einfache Fahrt, 2. Klasse
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **669,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **125,– €**

Leipzig

Auf den Spuren Luthers

Im Jahr 2017 jährte sich die Reformation zum 500. Mal. Der Thesenanschlag Luthers am 31. Oktober 1517 veränderte die Welt und gilt als Beginn der Reformation. Auf dieser Reise besuchen Sie an vier Tagen die wichtigsten Wirkungsorte Luthers wie Eisenach mit der Wartburg, Wittenberg, Leipzig und Eisleben.

1. Tag Mit unserem modernen Komfortreisebus geht es am Vormittag bequem nach Erfurt, das eine zentrale Rolle für Luthers Entwicklung zum Reformer spielte. Hier studierte er und legte das Gelübde, Mönch zu werden, ab. Während einer Stadtführung besuchen Sie die luther'schen Sehenswürdigkeiten wie das Luther-Monument oder die Michaeliskirche. Anschließend Weiterfahrt nach Leipzig ins H+ Hotel Leipzig City Centre und Zimmerbezug. Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

2. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie in die Lutherstadt Wittenberg. Hier schlug er seine 95 Thesen am 31. Oktober 1517 an den Eingang des Schlosses Wittenberg und setzte damit die Reformation in Gang. Während einer Stadtführung gehen Sie u.a. an der Schlosskirche, dem Renaissancerathaus sowie dem Hamlethaus vorbei und besichtigen das Lutherhaus von innen. Die Schlosskirche beherbergt das Grab Martin Luthers. Danach fahren Sie zurück nach Leipzig. Auch hier war Martin Luther häufig zu Gast. Auf der Pleißenburg fanden 1519 die Disputationen des Reformators mit den päpstlichen Gesandten über die 95 Thesen statt. Während eines Stadtrundgangs gehen Sie den Spuren Martin Luthers und der Reformation nach. Abend zur freien Verfügung.

3. Tag Am Vormittag fahren Sie in die Lutherstadt Eisleben, wo Martin Luther am 10. November 1483 geboren und einen Tag später in der Kirche St. Petri-Pauli getauft wurde. Ihr Stadtführer erklärt Ihnen Wissenswertes über die Stadtgeschichte und Sie besuchen u. a. das Geburts- und das Sterbehaus sowie die Taufkirche von Martin Luther. Rückfahrt am frühen Nachmittag. Rest des Tages zur freien Verfügung.

4. Tag Am Vormittag nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von Leipzig. Fahrt nach Eisenach. Inmitten von vier Tälern liegt es malerisch zu Füßen der berühmten Wartburg. Hier übersetzte Martin Luther in nur wenigen Monaten die Bibel ins Deutsche. Anschließend geführte Rundfahrt durch die reizvolle historische Altstadt Eisenachs, bei der Sie u.a. das Lutherhaus sehen. Rückfahrt am Nachmittag zurück in die Heimat.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mo. 11.03. – Do. 14.03.2019

spillmann VORTEILE:

* Die wichtigsten Wirkungsorte Luthers besuchen
* Zentraler Hotelstandort für alle Ausflüge
* Kostümführung im Martin Luther Gewand in Erfurt

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Ihre Reisebegleitung

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Spillmann Reisebegleitung Herr Dieter Sauber
- 3 x Übernachtung im H+ Hotel Leipzig City Centre
- 3 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen am Anreisetag in einem nahegelegenen Restaurant
- Kostümführung im Martin Luther Gewand in Erfurt
- Stadtführung in Wittenberg
- Eintritt Lutherhaus
- Stadtführung in Leipzig
- Stadtführung in Eisleben
- Eintritt Geburts- und Sterbehaus Luther
- Eintritt Taufkirche Luther
- Eintritt und Führung Wartburg
- Geführte Stadtrundfahrt in Eisenach

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **425,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **95,– €**

Reise zur Kunst – Nancy

Photo Stanislas et Renommée, © Ville de Nancy

Jugendstilschätze in Nancy

Nancy, die einstige Residenz der Herzöge von Lothringen, wurde in den Jahren zwischen 1900 – 1910 zu einem der wichtigsten europäischen Zentren des Jugendstils. Die „École de Nancy" hielt Einzug in die moderne Welt – Kunst und künstlerisches Gewerbe wurden miteinander verbunden. Architektonischer Höhepunkt: der Place Stanislas, den der Absolutismus des 18. Jahrhunderts als wohl vollkommene Schöpfung hinterlassen hat.

1. Tag Vormittags fahren Sie mit einem Komfortreisebus nach Nancy. Kurzer Spaziergang zu den wichtigen Jugendstilhäusern in der Innenstadt und zum Marché Couvert, der Markthalle. Hier besteht die Möglichkeit bei der individuellen Mittagspause die regionalen Spezialitäten Lothringens zu verkosten. Am Nachmittag Führung durch das „Musée de l'École de Nancy". Um die Jahrhundertwende erlebte die „École de Nancy" durch den Einfluss zahlreicher Künstler, darunter insbesondere Émile Gallé, eine außergewöhnliche Entwicklung. Erlesene Glaswaren und Möbel mit Einlegearbeiten, Buntglasfenster und Keramik, ganze Einrichtungsensembles – die Sammlung zeugt von der Vielzahl der Techniken, welche die Künstler so meisterhaft beherrschten. Architektonische Harmonie trotz Asymmetrie und dekorative Raffinesse – ein herausragendes Beispiel für den Jugendstil ist auch die 1899 von dem Pariser Architekten Henri Sauvage entworfene und für den Kunstschmied und Ebenist Louis Majorelle gebaute Villa Majorelle, die Sie ebenfalls besichtigen (Französischsprachige Führung. Eventuell ist das Gebäude eingerüstet). Am Abend besteht die Möglichkeit, den Tag bei einem Abendessen im Restaurant Excelsior mit seinem einzigartigen Jugendstil-Ambiente ausklingen zu lassen (fakultativ).

2. Tag Vormittags ausgedehnter Stadtspaziergang zu den historischen Orten in Nancy – dem Herzogsschloss, dem Stadttor Porte de la Craffe aus dem 14.Jahrhundert, dem Palais Ducal und dem Gouverneurspalast. Der Rundgang endet am Place Stanislas, der zusammen mit dem Place d'Alliance und dem Place de la Carrière ein einzigartiges Ensemble bildet, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Am Place Stanislas mit seinen prächtigen, vergoldeten schmiedeeisernen Gittern an den Ecken liegt das Musée des Beaux-Arts. Bei der Führung durch das Museum der Schönen Künste liegt der Schwerpunkt auf den Gemälden von Victor Prouvé und der Glaskunst der Manufaktur Daum, die vom 19. Jahrhundert bis zu modernen Kollektionen der Neuzeit reicht. Nach einer individuellen Mittagspause, unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Gartenstadt und den Parc Saurupt mit seinen Jugendstilvillen und Art Déco-Häusern. Am späten Nachmittag treten Sie die Heimreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Sa. 23.03. – So. 24.03.2019

spillmann VORTEILE:

* Führung durch das Musée de l'École de Nancy
* Besichtigung der Villa Majorelle
* Top Preis-Leistungsverhältnis

KUNST-HISTORIKER

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit dem Kunsthistoriker Dr. Marius Mrotzek M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 1 x Übernachtung im 3* Best Western Hotel Crystal, Nancy
- 1 x Frühstücksbuffet
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **275,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **50,– €**

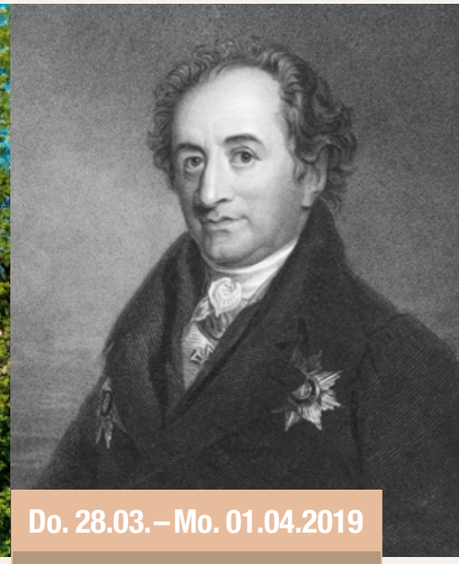
Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Nancy

Doppelzimmer: **255,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **50,– €**

Reise zur Kunst – Goethestraße



Auf Goethes Spuren: die Goethestraße von Wetzlar nach Weimar

Geboren ist Johann Wolfgang von Goethe zwar in Frankfurt am Main, aber viele Jahre seines Lebens hat er in den Städten verbracht, die wir auf dieser Reise besuchen wollen. Die Goethestraße führt entlang einiger wunderbarer Orte deutscher Geschichte, in denen Sie dem großen Dichterfürsten und seinen brillanten Werken begegnen werden. Sie machen ausführlich Station in Wetzlar, Fulda, Eisenach, Erfurt und natürlich in der Heimat der deutschen Klassik, Weimar. Nach Weimar berief Goethe sein großer Förderer Carl August von Sachsen-Weimar-Eisenach, der ihm die „Italienische Reise“ ermöglichte und damit die Basis für die Entstehung der Literatur der „Weimarer Klassik“, geprägt von Weltoffenheit und Toleranz, legte.

1.Tag Morgens Fahrt mit dem Komfortreisebus über Goethes Geburtsort Frankfurt nach Wetzlar. Ihre Reiseleiterin Frau Prof. Dr. Sabine Poeschel wird Sie bereits unterwegs auf das Leben und die Werke des großen deutschen Dichterfürsten einstimmen. In Wetzlar erkunden Sie die Schauplätze aus „Die Leiden des jungen Werther“ bei einer ausführlichen Stadtführung, bevor es weiter geht nach Fulda, einer beliebten Station Goethes auf dem Weg von Frankfurt nach Weimar. Hier schätzte er vor allem das wunderbar erhaltene barocke Stadtbild. Ihr Hotel liegt etwas außerhalb von Fulda in der Rhön. Genießen Sie die schöne Landschaft im Frühling, den Wellnessbereich und natürlich das Abendessen im Hotel.

2. Tag Sie beginnen den Tag erneut auf Goethes Spuren, diesmal am Entstehungsort der Gedichtesammlung „West-Östlicher Divan“. Bei einem Stadtrundgang in Fulda zeigt Ihnen Frau Poeschel die malerische Altstadt mit ihrem Dom, der romanischen Michaelskirche, dem Adelspalais sowie der Orangerie. Am Nachmittag erhalten Sie eine Führung im Stadtschloss von Fulda, der ehemaligen Residenz der Fuldaer Fürstäbte und Fürstbischöfe. Danach bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen. Das Abendessen findet im Hotel statt.

3. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Komfortreisebus weiter auf der Goethestraße nach Eisenach. Auf der berühmten Wartburg war nicht nur Martin Luther Gast, sondern natürlich auch Goethe. Sie besichtigen die Burg, den Palas und das Museum. Auch die Umgebung der Wartburg ist besonders reizvoll, wie bereits Goethe feststellte. Ein kleiner Stadtrundgang in Eisenach rundet diesen Tag ab, bevor Sie Ihre Fahrt auf der Goethestraße fortsetzen. Ein freier Abend in Weimar erlaubt Ihnen die Goethe- und Kulturstadt schon einmal auf eigene Faust zu entdecken. Übernachtung in Weimar.

4. Tag Fahrt nach Erfurt. Vom einstigen Reichtum der Stadt zeugen heute noch die vielen sorgfältig restaurierten Renaissance- und liebevoll rekonstruierten Fachwerkhäuser. Als bedeutende Universitäts- und Handelsstadt war Erfurt das Ziel vieler Dienstreisen Goethes in seiner Weimarer Zeit. Bei seinen Besuchen als Minister für Wegebau wohnte und arbeitete Goethe im „Haus zum Vaterland“, dem Geleitshaus der Weimarer Herzöge. Bei einer Stadtführung lernen Sie noch einige weitere Spuren Goethes in Erfurt kennen. Anschließend Rückfahrt nach Weimar und Besuch im Goethehaus mit dem Goethe-Nationalmuseum. Im Haus am Frauenplan lebte Johann Wolfgang von Goethe 50 Jahre lang bis zu seinem Tod 1832, nur unterbrochen von seinen Reisen und einem längeren Aufenthalt in Italien. Dort sind ein Teil von Goethes kunst- und naturwissenschaftlichen Sammlungen sowie seine Privatbibliothek zu sehen. Am Abend haben wir für Sie ein gemeinsames Abschiedsabendessen im Hotel in Weimar reserviert.

5. Tag Goethes Weimar! Nachdem Sie bereits sein Wohnhaus kennengelernt haben, entdecken Sie heute weitere Sehenswürdigkeiten wie sein Gartenhaus, die Anna Amalia Bibliothek, das Goethe- und Schiller-Denkmal sowie seine Grabstätte in der Weimarer Fürstgruft. Seit 1832 stehen die Sarkophage der beiden größten Dichterpersönlichkeiten der Weimarer Klassik, Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller, neben den Särgen von Mitgliedern des Hauses Sachsen-Weimar und Eisenach im Gruftgewölbe. Nach der Mittagspause widmen Sie sich weiteren Höhepunkten der Stadt; und von denen hat Weimar, das kleine Städtchen mit großer Geschichte, viele zu bieten. Am Nachmittag treten Sie mit dem Komfortreisebus die Rückreise zu den Ausgangsorten an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Do. 28.03.–Mo. 01.04.2019

spillmann VORTEILE:

* Fünf Goethestädte in einer Reise: Wetzlar, Fulda, Eisenach, Erfurt und Weimar
* Originalschauplätze aus Goethes Werken
* Zentrales 4* Hotel in Weimar

KUNSTHISTORIKER · FRÜHBUCHERVORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Prof. Dr. Sabine Poeschel
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 2 x Übernachtung im 4* Hotel Rhön Garden, Poppenhausen
- 2 x Übernachtung im 4* Hotel Dorint Am Goethepark, Weimar
- 4 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen im Hotel
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **1.109,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **140,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab Wetzlar/bis Weimar

Doppelzimmer: **1.059,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **140,– €**

Mittelmeer Rundreise – Andorra – Barcelona – Sardinien – Korsika

Mediterrane Vielfalt

In nur 9 Tagen entdecken Sie die Schweiz, Frankreich, Andorra, Spanien und Italien. Keine andere unserer Reisen schafft das. Durch die herrliche Schweizer Alpenlandschaft und die französische Provence erreichen Sie Andorra, mit 3.000 m hohen Bergen, die das Land umschließen. Ideale Fährverbindungen führen Sie zu weiteren Höhepunkten: schneeweiße Traumstrände auf Sardinien und zerklüftete Felslandschaften auf Korsika. Diese Reise strotzt vor Kontrasten.

1. Tag Am heutigen Morgen erfolgt die Anreise im modernen Komfortreisebus an den wunderschönen Genfer See. Hier werden Sie auch die erste Nacht auf dieser Reise verbringen. Gegen Mittag erhalten Sie noch eine Stadtführung durch Genf. Abendessen im Hotel.

2. Tag Entlang des Genfer Sees fahren Sie durch eine herrliche Alpenlandschaft. Über Annecy, Chambery und Valence fahren Sie nach Orange. Einer der schönsten Triumphbögen des Landes und das besterhaltene Theater Europas zeugen von römischer Kultur. Einst Teil des Oranier-Königshauses der Niederlande, ist Orange heute eine Stadt voller Geschäftigkeit und französischer Kultur. Vor dem Hotelbezug werden Sie zur Stadtführung von Orange inklusive Aperitif am Marktplatz erwartet. Abendessen und Übernachtung im Raum Avignon.

3. Tag Vorbei an Montpellier und Narbonne fahren Sie nach Carcassonne, wo Sie einen Zwischenstopp mit Mittagessen einlegen. Die 148 m hoch gelegene elliptische Stadtburg ist von einer doppelten Ringmauer mit 54 Türmen umgeben. Innerhalb der Ringmauer sind zahlreiche historische Gebäude erhalten, in denen sich heute gemütliche Restaurants befinden. Anschließend fahren Sie durch die wunderschöne Landschaft nach Andorra. In den Ostpyrenäen, zwischen Frankreich und Spanien, liegt dieses malerische Fürstentum. Fast 3.000 m hohe Bergketten umschließen weitgehend das Land, das sich nur nach Süden hin öffnet. Zerklüftete Täler, robuste Bauernhäuser, romanische Kapellen und mittelalterliche Brücken bestimmen das Bild von Andorra. Übernachtung und Abendessen im Raum Andorra.

4. Tag Heute werden Sie Andorra und seine Bewohner auf einer landschaftlich herrlichen Fahrt kennenlernen. Während Ihres Ausflugs wird Ihnen auf eindrucksvolle Weise die Entstehungsgeschichte Andorras erläutert. Über die Gemeinden Canillo und Encamp, durch die Täler nach La Massana und Ordino, einem typisch andorranischen Dorf, führt Sie der Weg. Auf der Weiterfahrt passieren Sie Pal mit seinen alten Bauernhäusern, in denen man Tabak trocknet. Nach einer kurzen Pause in der Natur mit grandiosem Panoramablick und tollen Fotomotiven vom Coll de la Botella aus, geht es wieder zurück. Nachmittags fahren Sie mit dem Bus zum Parkplatz des Engolastersees. Auf dem Weg dorthin besichtigen Sie die Kirche San Miguel. Je nach Wetterlage wird das Programm am heutigen Nachmittag für Sie gestaltet. Abendessen und Übernachtung im Raum Andorra.

5. Tag Heute erreichen Sie Barcelona, die Hauptstadt Kataloniens: Eine lebendige junge Stadt mit besonderen Sehenswürdigkeiten, z.B. der Sagrada Familia. Die unvollendete Kathedrale des katalanischen Architekten Antonio Gaudí ist bis heute nicht fertiggestellt. Bummeln Sie durch das enge Gassengewirr des Barrio Gótico, einem Überbleibsel der mittelalterlichen Altstadt. Lassen Sie sich das Abendessen im Restaurant schmecken, bevor Sie sich auf den Weg zum Hafen machen. Gegen 21.30 Uhr gehen Sie an Bord der Fähre, die Sie in ca. 12 Std. nach Sardinien bringt. Übernachtung auf der Fähre (2-Bettkabine innen).

6. Tag Frühstück an Bord. Porto Torres heißt Sie auf Sardinien willkommen. Ihre Fahrt führt Sie heute entlang der Nordküste nach Castelsardo. Sardinien besticht durch türkisblaues Meer, traumhafte Buchten, glasklares Wasser sowie bergige Landschaften. Die verschiedenen Felsformationen der Insel stellen Tiergestalten dar und wurden nach diesen benannt: viel Vergnügen beim Entdecken und Erkennen. Abendessen und Übernachtung im Raum Costa Smeralda.

7. Tag Den Vormittag können Sie nach eigenen Wünschen verbringen. Gegen Mittag verlassen Sie Sardinien und fahren mit der Fähre von Santa Teresa nach Bonifacio. An der Ostküste der Insel entlang geht es weiter Richtung Norden über Aleria und Casamozza nach Bastia. Hier können Sie zahlreiche Sehenswürdigkeiten, wie die Zitadelle oder die verwinkelte Altstadt besichtigen oder bei einem Glas Wein in einem der zahlreichen Straßencafés das bunte Treiben der aufgeweckten Hafenstadt an sich vorbei ziehen lassen. Abendessen und Übernachtung im Raum Bastia.

8. Tag Heute verlassen Sie die Insel Korsika mit der Fähre in Richtung Livorno. Je nach Abfahrtszeit der Fähre bietet sich eine Rundfahrt um das Cap Corse, der Nordspitze Korsikas, mit seinen landschaftlichen Reizen an. Der in das Meer hinausragende „Finger" vereint nahezu alle landschaftlichen Besonderheiten Korsikas auf kleinstem Raum: Berge, Meer, Felsen, Buchten und malerische Dörfer. Abendessen und Übernachtung im Raum Versilia Küste.

9. Tag Am Morgen heißt es schon wieder Abschied nehmen und eine erlebnisreiche Reise geht zu Ende.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mo. 01.04. – Di. 09.04.2019

spillmann VORTEILE:

- Spillmann Reisebegleitung während der gesamten Reise
- Einprägende Kontraste innerhalb einer Reise erleben: Alpen und Pyrenäen, Korsika und Sardinien
- Land und Leute in Andorra entdecken

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Ihre Reisebegleitung

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Spillmann Reisebegleitung Herr Dieter Sauber
- 7 x Übernachtung in Mittelklasse-Hotels
- 1 x Übernachtung an Bord der Fähre (2-Bettkabine innen)
- 7 x Frühstück im Hotel
- 1 x Frühstücksbuffet an Bord der Fähre
- 7 x Abendessen
- 1 x 3-Gang-Abendessen in Barcelona
- Stadtführung Genf
- Fährüberfahrt Barcelona – Porto Torres
- Aperitif am Marktplatz in Orange
- Stadtführung Orange
- 1 x 2-Gang-Mittagessen in Carcassonne
- Stadtführung in Carcassonne
- Ganztägige Führung „Land und Leute" in Andorra
- Stadtführung Barcelona
- Halbtägige Führung Costa Smeralda
- Halbtägige Führung Korsika
- Bettensteuer

Wichtige Hinweise:

- Die Zeiten der Fährüberfahrten stehen erst kurz vor Abreise fest, dies kann den Programmablauf beeinflussen
- In höheren Lagen kann es zu Schneefall kommen

Zusätzlich buchbar:

- Aufpreis Einzelkabine außen 70,– € p.P
- Aufpreis Doppelkabine außen 30,– € p.P

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **1.219,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **260,– €**

Dalmatien

Dalmatiens schönste Nationalparks – Naturschauspiele der Extraklasse

Tosende Wasserfälle, traumhafte Inselwelten, bildschöne Städte und Olivenhaine so weit das Auge reicht - das sonnenverwöhnte Dalmatien weist eine der schönsten Landschaften Kroatiens auf. Auch kulinarisch erwartet Sie Einiges: Ob ein Fischpicknick auf der Insel Kornati, ein typisch dalmatinisches Abendessen oder der berühmte Käse der Käserei Gligora - bei dieser Reise werden Sie bis aufs Feinste verwöhnt.

1. Tag Anreise in der Nacht (ca. 03.00 Uhr) im modernen Komfortreisebus an die Riviera Zadar zu Ihrem 4* Hotel Pinija. Begrüßung durch Ihren Reisleiter mit Begrüßungsgetränk und Abendessen im Hotel.

2. Tag Nach dem Frühstück Fahrt in die Hafenstadt Zadar, die sich auf einer schmalen Landzunge am Adriatischen Meer befindet und durch einen Wassergraben vom Festland getrennt ist. Hier unternimmt die Reiseleitung mit Ihnen eine Stadtführung. Ein Spaziergang durch die Altstadt gleicht hier einer Zeitreise durch die verschiedenen Epochen der spannenden 3.000-jährigen Geschichte. Der überwiegende Teil der Altstadt von Zadar ist venezianischen Baustils. Der Rest des Nachmittages steht Ihnen zur freien Verfügung. Nach dem Abendessen erleben Sie Zadar bei Nacht.

3. Tag Heute geht es mit dem Schiff zur Insel Kornati, eine der Inseln des größten Mittelmeer-Archipels der kroatischen Adria. Auf der Insel angekommen wird Ihnen auf der idyllisch gelegenen Terrasse eines alten Steinhauses ein Picknick (Fisch, Fleisch und Getränke) serviert. Rückfahrt am Nachmittag. Abendessen im Hotel.

4. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie in den Nationalpark Krka. Die Tore des Nationalparks eröffnen den Blick und Zugang zu einer einmaligen, paradiesischen Flusslandschaft, die ihresgleichen vergeblich sucht. Das Beeindruckendste und Schönste am Park ist der Fluss Krka selbst, der im Parkgebiet mehr als sieben große Wasserfälle sowie dutzende Anstauungen, Verengungen und Stromschnellen überwindet. Am Nachmittag besuchen Sie die mittelalterliche, stolze Stadt Šibenik, welche mit ihrer malerischen Lage entlang des Flusses Krka beeindruckt. Abendessen im Hotel.

5. Tag Vorbei am bekannten Salzkammergut Pag führt Sie die Reise heute zur Insel Pag. Sie unternehmen einen Rundgang durch die Altstadt. Anschließend Weiterfahrt nach Lun zum ältesten Olivenhain Kroatiens, der aus beinahe 80.000 Bäumen besteht. Die Käserei Gligora ist der mit Abstand größte und bekannteste Hersteller des exzellenten Pager Käses. Auf einer Anhöhe zwischen Pag und Novalja gelegen, gewährt sie einmalige Einblicke in die traditionsreiche Herstellung dieses kulinarischen Schatzes. Nach einer Führung verkosten Sie verschiedene Käsesorten, dalmatinischen Schinken sowie Olivenöl und Wein. Abendessen im Hotel.

6. Tag Am Vormittag erfolgt die Rückreise in die Heimat.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Do. 11.04.– Di. 16.04.2019

***spillmann* VORTEILE:**

* Dalmatiens mediterrane Küche genießen
* Picknick im Kornati Nationalpark
* Besuch der berühmten, mehrfach ausgezeichneten Käserei Gligora

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Begrüßungsgetränk
- 5 x Übernachtung im 4* Hotel Pinija, Petrčane
- 5 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen in Buffetform
- 1 x typisch dalmatinisches Abendessen im Hotel
- Ganztagesausflug Zadar
- Ganztagesausflug Nationalpark Insel Kornati
- Ganztagesausflug Šibenik und Nationalpark Krka
- Ganztagesausflug Insel Pag
- Besuch der Käserei „Gligora“ inkl. Verkostung
- Eintritt Olivenhain Lun
- Eintritt Nationalpark Krka
- Bootsfahrt zur Insel Kornati
- Picknick inkl. Getränke im Kornati Nationalpark
- An allen Tagen deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Hotel
- Kostenfreie Nutzung des Hallenbades im Hotel
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **599,– €**

Einzelzimmerzuschlag: ***60,– €**

*Zusätzlich 30,- € Zuschlag ab dem 5. Einzelzimmer

Genfer See

Frühling zwischen Seeufer und Bergpanorama

Erleben Sie den Frühling am Genfer See. Wenn oberhalb von Montreux der „Maischnee“ liegt, ist das ein gutes Zeichen. Es ist Frühling! Strahlend weiß und herrlich duftend bedecken die wild blühenden Narzissen die Wiesen. Wegen des außergewöhnlich milden Klimas wird Montreux als Hauptstadt der Waadtländer Riviera bezeichnet. Hier gedeiht eine Vegetation mit Pinien, Zypressen und Palmen, die üblicherweise eher am Mittelmeer zu finden ist. Charlie Chaplin, Freddie Mercury und zahlreiche weitere Persönlichkeiten von Weltruf lebten hier an der Schweizer Riviera. Freuen Sie sich auf Montreux, auf das wunderschöne Städtchen Gruyère mit seinem Schloss, die traumhaft schöne Wasserburg Chillon und eine Bahnfahrt im Panoramawagen durch die herrliche Schweizer Bergwelt.

1. Tag Am frühen Morgen starten Sie die Reise in Richtung Schweiz. Der erste Halt dieser wunderschönen Reise ist Lausanne. Der idyllische Ort unmittelbar am Ufer des Genfer Sees liegt im französischsprachigen Teil der Schweiz. Hier unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang, bevor Sie die Weiterfahrt in Ihr Hotel antreten. Vorbei am Genfer See führt die Reise in das Bergdorf Leysin im Genfer Seegebiet, in der Nähe von Montreux.

2. Tag Nach dem Frühstück erwartet Sie heute zunächst eine Stadtführung in Montreux, wunderschön an einer geschützten Bucht des Genfer Sees gelegen, vor der atemberaubenden Kulisse der schneebedeckten Alpen. Anschließend Zeit zur freien Verfügung. Spazieren Sie über die blumengesäumte Seepromenade und genießen Sie einen Kaffee mit Blick auf den Genfer See. Am Nachmittag besuchen Sie das auf einer Felseninsel gelegene Schloss Chillon, das fast vier Jahrhunderte lang Wohnsitz und Zollstation der Grafen von Savoyen war und als eine der schönsten Wasserburgen der Schweiz gilt. Abendessen im Hotel.

3. Tag Heute geht die Fahrt zunächst nach Broc. In der Schokoladenfabrik Maison Cailler erhalten Sie einen Einblick in die Herstellung feinster Schweizer Schokolade. Anschließend besuchen Sie das bezaubernde mittelalterliche Bilderbuchdorf Gruyère. Hier haben Sie Zeit zur freien Verfügung, um die wunderschöne Dorfstraße entlang zu bummeln. Am Nachmittag geht es dann mit dem Golden Pass Panoramawagen ab Montbovon zurück nach Montreux und Sie genießen die wunderbare Aussicht auf die Schweizer Bergwelt. Im Hotel erwartet man Sie wieder mit einem köstlichen Abendessen.

4. Tag Mit frühlingshaften Erinnerungen geht es, nach einem kurzen Besuch in Bern, vormittags wieder zurück in die Heimat.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Brückentag:
So. 28.04.– Mi. 01.05.2019

***spillmann* VORTEILE:**

* Schneebedeckte Gipfel und der Duft wild blühender Narzissen
* Das bunte Treiben auf der Seepromenade von Montreux genießen
* Feinste Schweizer Schokolade in der Maison Cailler

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Ihre Reiseberatung

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Spillmann Reisebegleitung Herr Dieter Sauber
- 3 x Übernachtung im 3* Hotel der Bonelli-Gruppe, Leysin
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen
- Stadtspaziergang Lausanne
- Stadtführung Montreux
- Eintritt und Führung Schloss Chillon
- Eintritt und Führung Maison Cailler
- Bahnfahrt mit dem Golden Pass Panoramic von Montbovon nach Montreux, 2. Klasse
- Stadtspaziergang Bern

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **459,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **65,– €**

Lago Maggiore

Blütenzauber am Lago Maggiore

Die oberitalienischen Seen gehören zu den schönsten Landschaften in Italien. Der Lago Maggiore, der Lago d'Orta und der Lago di Varese bilden eine beeindruckende Kulisse am Fuße der Alpen. Piemont ist ein Gebiet der Emotionen und Gegensätze und ein ideales Ziel für einen Kurzurlaub. Hier findet man alles: Natur, wunderbare Landschaften, bestes Klima, einen vorzeitigen Frühling, guten Wein und eine perfekte regionale Küche.

1. Tag Unser moderner Komfortreisebus bringt Sie am Vormittag bequem und sicher zum Lago Maggiore und nach Intra zu Ihrem 3* Hotel Il Chiostro. Am Abend erwartet Sie im Hotel ein 3-Gang-Menü.

2. Tag Frühstücksbuffet. Gärten und Parks sind der Hauptanziehungspunkt im Frühjahr. An die 200 verschiedene Azaleenarten soll es geben, wovon einige im Park der Villa Giulia (Verbania) und anschließend in einer Azaleenbaumschule in Gravellona Toce zu bewundern sind. Der Lago d'Orta ist ein Geheimtipp unter den Seen. Mit dem Bus geht es nach Orta San Giulio, dem Hauptort am Lago di Orta und einem der schönsten mittelalterlichen Orte in Italien. Anschließend fahren Sie weiter nach Baveno, wo Sie am Nachmittag mit dem Privatmotorboot zur Überfahrt auf die Isola Bella starten. Auch wenn man es auf den ersten Blick nicht vermutet, galt die Insel im 18. Jahrhundert als Weltwunder. Sie besichtigen das Schloss, das von Weitem der Form eines imposanten Schiffes ähnelt. Die prunkvollen Innenräume des Palazzo Borromeo verzaubern mit einer üppigen Ausstattung. Anschließend Weiterfahrt zur Isola Pescatori – der Fischerinsel. Hier erwartet Sie nach einer kleinen Besichtigung der Insel ein 3-Gang-Abendessen in einem schönen Restaurant. Am späten Abend erfolgt dann die Rückfahrt mit dem Boot nach Baveno und die Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel. (Das Abendessen findet entweder auf der Isola Bella oder auf der Isola Pescatori statt. Davon abhängig ist die Programmreihenfolge an diesem Tag.)

3. Tag Frühstücksbuffet. Am Morgen besuchen Sie den typischen Markt von Stresa und haben Zeit für einen individuellen Bummel. Gegen Mittag geht es mit dem Bus weiter zum Kloster Santa Caterina del Sasso. Das Kloster gehört unbestritten zu den schönsten und beliebtesten Sehenswürdigkeiten der lombardischen Seeseite und bietet einen wunderbaren Blick auf den See (Aufzug hin und zurück 2,- € p.P.). Überfahrt mit der Fähre von Laveno an das lombardische Westufer des Lago Maggiore nach Intra. Rückfahrt von Intra zurück zum Hotel in Stresa. Abendessen im Hotel.

4. Tag Am Vormittag treten Sie Ihre Heimreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

© pure-life-pictures – fotolia.de

Ferientermin:
Di. 23.04. – Fr. 26.04.2019

spillmann VORTEILE:

* Abendessen auf der Isola Pescatori oder der Isola Bella
* Hotel mit hervorragenden Kundenbewertungen
* Blütenträume in der Azaleenbaumschule

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Begrüßungsgetränk
- 3 x Übernachtung im 3* Hotel Il Chiostro, Verbania
- 3 x Frühstücksbuffet
- 2 x 3-Gang-Abendessen mit Salatbuffet im Hotel
- 1 x 3-Gang-Abendessen in einem Restaurant auf der Isola Pescatori oder der Isola Bella
- Besuch des Parks der Villa Giulia in Verbania
- Besuch einer Azaleenbaumschule am Lago Maggiore
- 1 x Azaleenpflanze pro Gast
- Fahrt mit dem Privatmotorboot Baveno – Isola Bella – Isola Pescatori – Baveno
- Palasteintritt auf der Isola Bella
- 1 x Fährfahrt von Laveno nach Intra
- Ganztägige Reiseleitung für den Ausflug Ortasee und Isola Bella
- Halbtägige Reiseleitung für den Ausflug Kloster Santa Caterina del Sasso und Stresa

Wichtiger Hinweis:

Die Bettensteuer in Höhe von 0,70 € p.P./Tag ist vor Ort im Hotel zu bezahlen.

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **409,– €**

Einzelzimmerzuschlag: ***70,– €**

*Zusätzlich 70,- € Zuschlag ab dem 6. Einzelzimmer

Reise zur Kunst – Apulien Rundreise

Auf den Spuren des Staufers Friedrich II.

Frühlingshafte Temperaturen, blühende Wiesen - Anfang Mai bietet sich eine Reise nach Süditalien in die Lieblingslandschaft Friedrichs II. geradezu an. Auf den Spuren des letzten großen Stauferkaisers durchstreifen Sie Apulien und sehen beeindruckende Kathedralen und Kastelle. Höhepunkt der Baukunst seiner Zeit: das Castel del Monte. Die Trulli in Alberobello gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe, ebenso die Höhlenwohnungen in Matera, welche 2019 Kulturhauptstadt Europas ist.

1.Tag Am frühen Morgen geht es mit dem Zug zum Frankfurter Flughafen, von wo aus Sie nach Bari fliegen. Ihr erster Halt am heutigen Tag ist Bitonto. Nach einer kurzen Mittagspause besuchen Sie die dortige Kathedrale San Valentino. Die reichlich ausgestattete Kirche verfügt über einen wunderschönen Skulpturenschmuck. In Ruvo di Puglia besichtigen Sie die Kathedrale Santa Maria Assunta mit einer rätselhaften Figur an der Fassade. Abendessen im Hotel.

2. Tag Das archäologische Museum im Palazzo Jatta in Ruvo di Puglia beherbergt die schönste Sammlung griechisch-apulischer Vasen, die im Stadtgebiet von Ruvo gefunden wurden. Anschließend fahren Sie in Richtung Meer und besuchen die Hafenstadt Trani. Stadtspaziergang mit Besichtigung der direkt am Meer gelegenen Kathedrale San Nicola Pellegrino. Höhepunkt des Tages: die Krone Apuliens, das Castel del Monte. Abendessen im Hotel.

3. Tag Der heutige Ausflug führt Sie in den Norden Apuliens. Zunächst besuchen Sie das Bergstädtchen Troia mit seiner bedeutenden normannischen Kathedrale. Mittagspause in einer Masseria (fakultativ). Über schmale Landstraßen an Lucera vorbei, erreichen Sie die Ruine des Castelfiorentino. Hier erlebte Friedrich II. seine letzten Lebensstunden. Spaziergang zum Sterbeort Friedrichs II. und der Stauferstele, welche Stuttgarter Stauferfreunde errichtet haben. Abendessen im Hotel.

4. Tag Heute geht es in die Hauptstadt Apuliens, nach Bari. Bei einem Stadtspaziergang besichtigen Sie das Stauferkastell, die Kathedrale San Sabino sowie die Pilgerkirche San Nicola. Danach fahren Sie entlang der Küste durch wunderschöne Landschaften mit jahrhundertealten Olivenbäumen bis zur Castellana Grotte. Die eindrucksvolle Tropfsteinhöhle wird auch Sie in ihren Bann ziehen. Fahrt nach Alberobello und Abendessen im Hotel.

5. Tag Heute fahren Sie zum „Stiefelabsatz“ in die Universitäts- und Barockstadt Lecce im Süden Apuliens. Stadtspaziergang und Besichtigung des Doms und der Barockkirche Santa Croce mit üppig verzierter Fassade. Mittagspause in Lecce. Anschließend Fahrt in die Hafenstadt Brindisi, wo Sie entlang der wunderschönen Hafenpromenade spazieren. Am späten Nachmittag besuchen Sie die Stadt der Trulli, Alberobello – seit 1996 UNESCO-Weltkulturerbe. Zeit zum Bummeln und Fotografieren. Abendessen im Hotel.

6. Tag Tarent, die Hafenstadt am Ionischen Meer, war eine Gründung der Spartaner. Sie besuchen das eindrucksvolle archäologische Museum in der Neustadt mit einer faszinierenden Sammlung. Im Anschluss fahren Sie nach Matera in der Nachbarregion Basilikata, wo Sie ein landestypisches Mittagessen in einem Höhlenrestaurant erwartet. Die Höhlenwohnungen „Sassi di Matera“ - seit 1993 UNESCO-Weltkulturerbe - werden Sie beeindrucken. In den 50er Jahren lebten hier einst bis zu 20.000 Menschen. Heutzutage werden viele Wohnungen von Künstlern genutzt. Sie besichtigen eine Höhlenkirche sowie -wohnung mit historischer Einrichtung. Abendessen im Hotel.

7. Tag Vorbei an Polignano al Mare fahren Sie zum Flughafen Bari. Morgens Rückflug nach Frankfurt und anschließend Zugfahrt nach Stuttgart.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Brückentag:
Mo. 29.04.–So. 05.05.2019

spillmann VORTEILE:

* Matera - Kulturhauptstadt 2019
* Castel del Monte - die steinerne Krone Apuliens
* Mittagessen in einem Höhlenrestaurant in Matera

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Andrea Welz M.A.
- Rail & Fly Ticket, 2. Klasse
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft Frankfurt - Bari - Frankfurt
- Bustransfers vor Ort
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Pineta Wellness & Spa, Ruvo di Puglia
- 3 x Übernachtung im 4* Grand Hotel La Chiusa di Chietri, Alberobello
- 6 x Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen
- 1 x landestypisches Mittagessen an Tag 6
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Frankfurt Flughafen

Doppelzimmer: **1.639,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab Ruvo di Puglia/bis Alberobello

Doppelzimmer: **1.439,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Reise zur Kunst – Weimar

100 Jahre Bauhaus

Feiern Sie mit - Die legendäre Hochschule für Gestaltung feiert 100-jähriges Jubiläum. Die funktionale Gestaltung und moderne Bauart des Bauhaus-Stils prägen noch bis heute unser Leben und Denken. Auf dieser Reise entdecken Sie zahlreiche Wirkungsstätten und UNESCO-Denkmäler dieser bedeutsamen Stilepoche des 20. Jahrhunderts.

1. Tag Am frühen Morgen reisen Sie mit dem Komfortreisebus nach Weimar. Nach dem Check-In erkunden Sie bei einem ersten Stadtspaziergang die Umgebung. Die Stadt, welche vor allem für ihr Kulturerbe bekannt ist, wird auch Sie in ihren Bann ziehen.

2. Tag Heute besichtigen Sie die Bauhaus-Universität, deren Ursprünge auf das 1919 gegründete Staatliche Bauhaus zurückgehen. Erbaut durch den belgischen Architekten Henry van de Velde gilt sie heute als UNESCO-Weltkulturerbe. Im Anschluss spazieren Sie durch den Landschaftspark an der Ilm. Johann Wolfgang von Goethe war einst an seiner Entstehung beteiligt und bis heute wurde er kaum verändert. Weiter geht es zum Haus Hohe Pappeln, dem einstigen privaten Wohnhaus von Van de Velde. Die Handschrift des Architekten ist in jedem Detail wieder zu finden. Nach der fakultativen Mittagspause wartet das neue Bauhaus-Museum auf Sie (vorbehaltlich der Eröffnung des Neubaus im April 2019). Hier wird die älteste Bauhaus-Kollektion mittels innovativer Gestaltung erstmals neu in Szene gesetzt.

3. Tag Fahrt zur ehemaligen Bauhaus-Töpferei bei Dornburg/Saale, welche 1920 durch Walter Gropius eingerichtet wurde. Sie diente vielen bedeutenden deutschen Keramikern des 20. Jahrhunderts als Ausbildungsbetrieb und wird heute von Ullrich Körting in zweiter Generation betrieben. In Gera besichtigen Sie das Haus Schulenberg, welches von Van de Velde für den Textilfabrikanten Schulenberg erbaut wurde. Viele der damaligen Möbel sowie Ausstattungselemente sind noch weitestgehend erhalten. Im heutigen Museum werden Entwurfszeichnungen und Werke des Architekten, Künstlers und Wegbereiter des Bauhauses ausgestellt.

4. Tag Nach einem letzten Stadtspaziergang Fahrt zum Bauhaus-Hotel „Haus des Volkes" in Probstzella, wo Sie eine fakultative Mittagspause einlegen (vorbehaltlich der Schließzeiten). Anschließend Rückfahrt in die Heimat, wo Sie am Abend wieder eintreffen.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Brückentag:
Mi. 01.05. – Sa. 04.05.2019

spillmann VORTEILE:

* UNESCO-Weltkulturerbe Bauhaus-Universität
* Walter Gropius' ehemalige Bauhaus-Töpferei
* 4* Hotel in Weimar

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Dorint Am Goethepark, Weimar, zentral gelegen
- 3 x Frühstücksbuffet
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **799,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

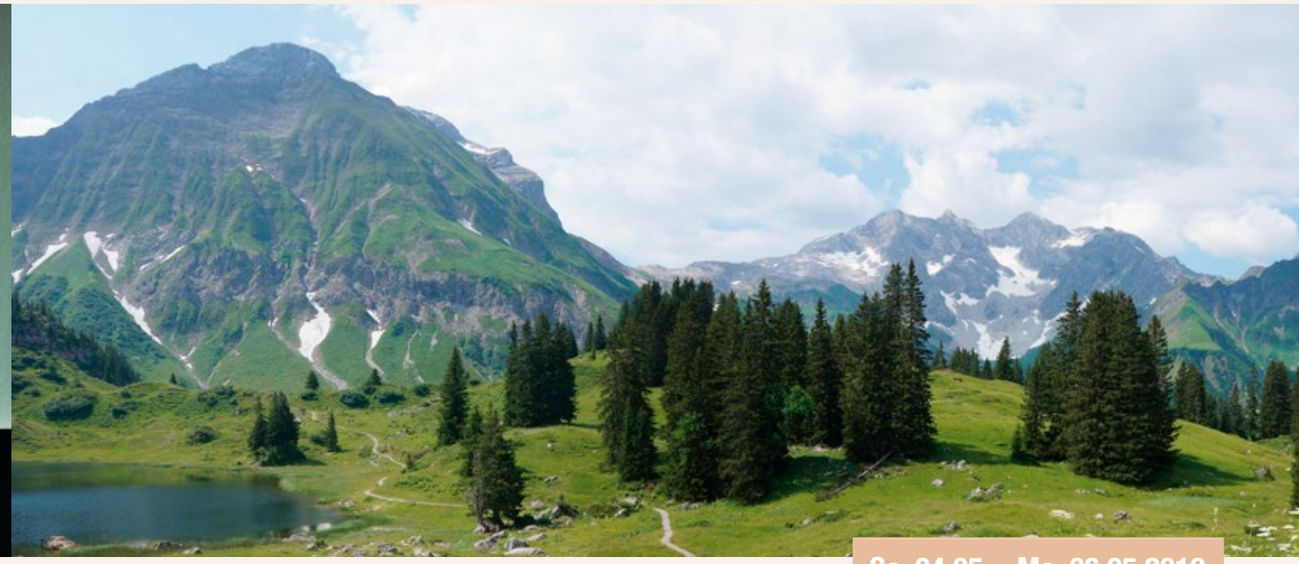
Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Weimar

Doppelzimmer: **759,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Reise zur Kunst – Bregenzerwald



Bergwelt, Kunst und kulturelle Treffpunkte

Der Bregenzerwald: wunderschöne Alpenlandschaft, der Bodensee, pittoreske Dörfer, Festspiele. Doch der Bregenzerwald zeigt sich auf dieser Reise darüber hinaus von seiner künstlerischen Seite, denn Kunstmuseen, architektonische Wahrzeichen und handwerkliche Künste brauchen sich in dieser Region nicht zu verstecken. Entdecken Sie Kunst und Landschaft in einer Reise!

1. Tag Morgens fahren Sie mit dem Komfortreisebus nach Bregenz. Ihre Reiseleiterin Frau Altinoba stimmt Sie bereits auf der Fahrt thematisch auf die Reise ein. In Bregenz angekommen können Sie zunächst Ihre Mittagspause in der malerischen Stadt am Bodensee verbringen, bevor Sie zu einem Stadtrundgang aufbrechen. Dabei entdecken Sie die verschiedenen Höhepunkte der Festspielstadt. Beim Besuch des Vorarlberg-Museums erkunden Sie in einer einzigartigen architektonischen Umgebung Werke zeitgenössischer Künstler. In der Sammlung des Kunsthauses finden sich ebenfalls Werke international bekannter zeitgenössischer Künstler. Weitere Schwerpunkte sind Architektur und österreichische Gegenwartskunst. Anschließend checken Sie in Ihr Hotel ein und genießen danach ein gemeinsames Abendessen mit regionalen Spezialitäten in einem Restaurant.

2. Tag Nach dem Frühstück brechen Sie auf nach Schwarzenberg, eine kleine Gemeinde inmitten des Bregenzerwaldes. Hier besuchen Sie das Angelika Kauffmann Museum. Die bekannte Künstlerin hat zahlreiche Persönlichkeiten ihrer Zeit porträtiert. Das Heimatmuseum zeigt außerdem Leben und Arbeit in der Region in vergangenen Zeiten. Ein kleiner Spaziergang führt Sie zu den schönsten Ecken von Schwarzenberg. Unter anderem sehen Sie in der Pfarrkirche des Ortes Fresken von Angelika Kauffmann. Sie erfahren Wissenswertes zur Geschichte des Bregenzerwaldes und zur Umgebung. Danach Fahrt nach Hittisau ins erste Frauenmuseum Österreichs. Das Frauenmuseum hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Kulturschaffen von Frauen und Frauengeschichte(n) sichtbar zu machen und zu dokumentieren. Den Abend können Sie in Bregenz nach Ihren Wünschen gestalten.

3. Tag In Krumbach erkunden Sie das Projekt „Bus:Stop". Sieben Architekten aus sieben Ländern haben dem Ort sieben Bus-Wartehäuschen geschenkt. Zurück in Bregenz fahren Sie mit der Pfänderbahn auf den Pfänder und genießen die wundervolle Aussicht auf den Bodensee und die umliegende Landschaft des Bregenzerwaldes. Hier oben bietet sich eine Mittagspause in einem der Gasthöfe an (fakultativ). Anschließend bleibt noch etwas Freizeit in Bregenz, bevor es mit dem Komfortreisebus zurück zu den Ausgangsorten geht, wo Sie gegen Abend eintreffen werden.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Sa. 04.05. – Mo. 06.05.2019

spillmann VORTEILE:

* Beeindruckende Portraits und Fresken von Angelika Kauffmann
* Einzigartige Frauengeschichte im ersten Frauenmuseum Österreichs
* 4* Hotel in Bregenz

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Dr. Buket Altinoba
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 2 x Übernachtung im 4* Hotel Mercure Bregenz City, zentral gelegen
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen am Anreisetag
- Fahrt mit der Pfänderbahn
- Eintritte und Führungen lt. Programm

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **670,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **160,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Bregenz

Doppelzimmer: **640,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **160,– €**

Reise zur Kunst – Chiemgau

Eindrucksvolle Kunstwerke und wunderschöne Landschaften

Mit dem Ausstellungskonzept „Königsklasse“ präsentiert die Pinakothek der Moderne aus München auf Herrenchiemsee ausgewählte Werke in einem außergewöhnlichen Ambiente. Die Stadt Rosenheim hat sich diesem Thema ebenfalls angenommen und den Chiemgauer Künstlern ein Denkmal im öffentlichen Raum gewidmet. Den Gegensatz dazu stellt ein Besuch auf der Fraueninsel dar, die eine mehr als tausendjährige Klostertradition aufweist.

1. Tag Mit dem Komfortreisebus reisen Sie morgens bequem nach Prien am Chiemsee. In der Mittagspause können Sie sich schon einmal mit dem See und der oberbayerischen Landschaft vertraut machen. Anschließend setzen Sie mit dem Boot zur Insel Herrenchiemsee über. König Ludwig II. von Bayern ließ hier ein Schloss erbauen, welches ein Abbild von Versailles darstellt.
Nach der Besichtigung der Prunkräume des Schlosses, wenden Sie sich der Kunst der Moderne in der Ausstellung „Königsklasse“ zu. Mit dem Tod des Märchenkönigs im Jahre 1886 wurde die Vollendung des Schlosses eingestellt. In den teilweise unvollendeten Schlossräumen werden die ästhetischen Dimensionen der Kunstwerke neu ausgelotet und in Bezug gesetzt. Nach der Besichtigung geht es mit dem Schiff wieder zurück nach Prien. Anschließend Fahrt zu Ihrem Hotel am Pelhamer See und Abendessen. Lassen Sie den Tag bei einem herrlichen Spaziergang am See ausklingen.

2. Tag Am Vormittag besichtigen Sie die kleine Schwester von Herrenchiemsee, die Fraueninsel. Dominiert wird die Insel durch das dortige Benediktinerkloster Frauenwörth, das jedoch nicht für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Bewundern Sie die Klosterkirche, eine der ältesten Kirchen im süddeutschen Raum. Die dortige Ruhestätte der Heiligen Irmgard, Schutzpatronin der Insel und des Chiemgaus, wird von zahlreichen Pilgern aufgesucht. Kopien von romanischen Fresken aus dem 12. Jh. können Sie in der karolingischen Torhalle, dem ältesten Gebäude der Insel, bestaunen. Im Anschluss geht es nach Rosenheim zur heutigen fakultativen Mittagspause. Mit einem kleinen Besichtigungsrundgang und der Führung durch den Salingarten, den die Stadt Künstlern der Moderne gewidmet hat, verlassen Sie Oberbayern langsam wieder und fahren zurück zu den Zustiegsstellen, die Sie gegen Abend erreichen werden.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Sa. 11.05. – So. 12.05.2019

spillmann VORTEILE:

* Ausstellung „Königsklasse“ mit Hauptwerken aus der Pinakothek der Moderne
* Wahlfahrtsinsel Frauenchiemsee mit Klosterkirche
* Wellnesshotel mit direkter Lage am Pelhamer See

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann OHNE EZ-Zuschlag! · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit dem Kunsthistoriker Dr. Marius Mrotzek M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 1 x Übernachtung im 3* Wellnesshotel Seeblick am Pelhamer See, Bad Endorf
- 1 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen
- Schifffahrten lt. Programm
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **389,– €**

Ohne Einzelzimmerzuschlag

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Bad Endorf

Doppelzimmer: **379,– €**

Ohne Einzelzimmerzuschlag

Reise zur Kunst – Niederlande

Beeindruckende Garten- und Designkunst

Prunkvolle Schlossanlagen, wunderschöne Garten- und Wasseranlagen, beeindruckende Flora und Fauna - all das erwartet Sie auf Ihrer außergewöhnlichen Garten- und Kunstreise durch die Niederlande. Die Privatkunstsammlung von Joop van Caldenborgh sowie die Designobjekte von Gerrit Rietveld bilden die Krönung Ihres Aufenthaltes.

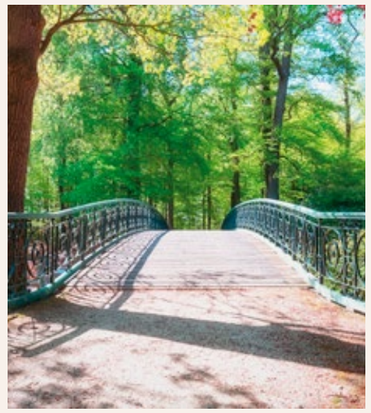
1. Tag Mit dem Komfortreisebus geht es am frühen Morgen nach Arcen in den Niederlanden. Hier erwartet Sie der erste beeindruckende Schlossgarten Ihrer Reise. Nach einer fakultativen Mittagspause entdecken Sie das Schloss aus dem 17. Jahrhundert sowie die verschiedenen Gärten aus aller Welt. Neben Teichen mit Wasserfällen gibt es hier einen Rosen- und Wassergarten sowie Gartenanlagen im fernöstlichen und italienischen Stil. Auch die Fauna kommt nicht zu kurz. Schwarze Schwäne verweilen neben Flamingos, Weißstörchen und Koi Karpfen. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Utrecht, wo Sie Ihr Hotel beziehen. Lassen Sie den Tag bei einem Abendessen im Hotel ausklingen.

2. Tag Kasteel de Haar ist das größte Schloss der Niederlande, welches von dem berühmten niederländischen Architekten Pierre Cuypers erbaut wurde. Besonders sehenswert sind die Außenanlagen mit Wasserspielen, Kräutergärten und französischen Gärten. Der Rosengarten ist mit mehr als 1.000 Rosenstöcken und ungefähr 80 verschiedenen Rosenarten bestückt. Inmitten dieser Gärten thront die imposante Schlossanlage. Nach einer fakultativen Mittagspause im Museum Voorlinden in Wassenaar besuchen Sie im Anschluss eine der bedeutendsten Privatkunstsammlungen der Niederlande mit einem großen Skulpturen- und Landschaftspark. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

3. Tag Am heutigen Tag erwartet Sie der barocke Schlossgarten Het Loo in Apeldoorn. Zahlreiche Gärten mit Beeten, Springbrunnen, Prunkvasen und Statuen prägen hier das Landschaftsbild. Im Anschluss geht es zurück nach Utrecht, wo das Gerrit Rietveld Haus, ein UNESCO-Weltkulturerbe sowie das Centraal Museum mit der größten Sammlung des Designers besichtigt werden. Abends erwartet Sie noch einmal ein Abendessen im Hotel.

4. Tag Mit dem Bus geht es morgens nach spannenden Tagen wieder zurück in die Heimat.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.



Do. 06.06. – So. 09.06.2019

spillmann VORTEILE:

* Drei beeindruckende Schlossgärten in einer Reise
* Privatkunstsammlung von Joop van Caldenborgh
* Komfortables und hochwertiges 4* Hotel in Utrecht

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 3 x Übernachtung im 4* Hotel Mitland, Utrecht
- 3 x Frühstücksbuffet
- 2 x 3-Gang-Abendessen am 1. und 3. Abend
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **919,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **140,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Utrecht

Doppelzimmer: **879,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **140,– €**

Piemont

Kostbarkeiten des Piemont

Bei kaum einer anderen Region Italiens kommen Genießer mehr ins Schwärmen. Ist das Piemont doch die Heimat vieler Kostbarkeiten, die Menschen aus aller Welt ins Piemont locken. Folgen Sie uns auf unserer Genießerreise und lassen Sie sich von den einzigartigen Weinen sowie der hervorragenden Küche dieser Region begeistern.

1. Tag Mit unserem modernen Komfortreisebus fahren Sie früh morgens nach Asti. Das Hotel begrüßt Sie mit einem Willkommensgetränk. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

2. Tag Heute lernen Sie die Weinregion Barbaresco kennen und starten mit einer kurzen Besichtigung des gleichnamigen beschaulichen Städtchens. In Canelli findet man Flair und zahlreiche traditionsreiche Kellereien, auch unterirdische Kathedralen genannt, welche Weltkulturerbe der UNESCO werden sollen. Sie werden eine dieser Kellereien besichtigen und ins Staunen kommen. Anschließend besuchen Sie eine Grappa-Brennerei mit Verköstigung des edlen Tresterbrandes. Dort sehen Sie auch eine Amaretti-Manufaktur – Naschkatzen kommen hier voll auf ihre Kosten. Abendessen im Hotel.

3. Tag Nach dem Frühstück entdecken Sie eines der berühmtesten Weinanbaugebiete der Welt, die Langhe. Bei der Rundfahrt sieht man zahlreiche Burgen und Schlösser hoch oben auf den Hügeln thronen und die Hügel selbst sind über und über mit Weinstöcken bepflanzt. Am nördlichen Rand dieser bezaubernden Landschaft liegt Alba, die Stadt der weißen Trüffel. Besichtigung des historischen Zentrums mit

Rathaus und Dom. Weiter nach La Morra, von wo man eine atemberaubende Aussicht auf diesen malerischen Weingarten hat. Dann geht es nach Barolo, Herkunftsort des gleichnamigen Spitzenweines. Der Tag endet mit einem süßen Höhepunkt in Grinzane Cavour, wo Sie die feine Nougat-Köstlichkeit Torrone probieren. Abendessen im Hotel.

4. Tag Heute entdecken Sie Asti. Um die Magie dieses Ortes zu spüren, genügt ein Spaziergang durch die Altstadt mit ihrem mittelalterlichen Charakter. Weiterfahrt zur einsam gelegenen Abtei von Vezzolano. Was da so bescheiden zwischen Wald und Weinbergen liegt, gilt als wichtigstes romanisches Bauwerk des Piemont. Besonders schön sind die Fassade mit ihren über drei Etagen aufsteigenden Wandsäulen, der Hauptaltar und ein Kreuzgang mit Fresken. Anschließend erreichen Sie Cocconato „den Balkon des Piemont“ mit seinem sehr stimmungsvollen historischen Ortsbild. Genießen Sie bei einer Verkostung den berühmten Schinken von Cocconato und andere Wurstsorten aus der Region. Abendessen im Hotel.

5. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie am Morgen mit vielen Erinnerungen im Gepäck zurück zu den Ausstiegsstellen.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mo. 24.06. – Fr. 28.06.2019

spillmann VORTEILE:

* Die einzigartige Küche und die hervorragenden Weine genießen
* Sektverkostung in den unterirdischen Kathedralen in Canelli
* Besuch der Abtei von Vezzolano – wichtigstes romanisches Bauwerk des Piemont

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Begrüßungsgetränk
- 4 x Übernachtung im 4* Hotel Palio, Asti
- 4 x Frühstücksbuffet
- 3 x 3-Gang-Abendessen
- 1 x landestypisches 4-Gang-Abendessen
- Ganztägige Reiseleitung Barbaresco und Canelli
- Besichtigung der unterirdischen Kathedralen in Canelli mit Sektprobe
- Besichtigung einer Grappabrennerei mit Grappa- und Amarettiprobe
- Ganztägige Reiseleitung Alba und Langhe
- Besichtigung eines Torrone-Produzenten mit Kostprobe
- Ganztägige Reiseleitung Asti und Monferrato-Gebiet
- Besichtigung eines Schinkenherstellers mit Verkostung

Wichtiger Hinweis:

Die Kurtaxe in Höhe von ca. 2,50 € p.P./ Nacht ist vor Ort im Hotel zu bezahlen.

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **609,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **125,– €**

Reise zur Kunst – Meißen/Berlin

Auf den Spuren des weißen Goldes

Porzellan ist ein sehr ästhetisches Produkt und verrät viel über die Lebensarten sowie Tisch- und Esskulturen der verschiedensten Zeitepochen. Es begegnet uns im täglichen Leben, ob beim Essen oder Trinken. Doch wie entstehen diese eckigen, runden oder gar ovalen Kunstwerke? Auf dieser Reise erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte und Entstehung von Porzellan und haben sogar die Möglichkeit Ihr eigenes Porzellanstück zu kreieren.

1.Tag Mit dem Komfortreisebus geht es am heutigen Morgen in die Stadt Selb an der tschechischen Grenze, welche überregional auch als Porzellanstadt bekannt ist. Nach einer fakultativen Mittagspause besichtigen Sie das dortige Porzellanikon, Europas größtes Spezialmuseum für Porzellan. Hier erfahren Sie mehr über die Geschichte und die Herstellung des weißen Goldes. In dem lebendigen Museum werden die einzelnen Arbeitsschritte mit originalen Maschinen animiert und dargestellt. Neben der Produktion werden auch die Arbeitsbedingungen der Porzelliner von heute und damals thematisiert. Nach dieser sehr anschaulichen Besichtigung fahren Sie weiter nach Meißen zu Ihrem Hotel.

2. Tag Meißen ist weltweit bekannt für die Herstellung des Meissener Porzellans, dessen Markensymbol aus zwei gekreuzten Kurschwertern besteht. In der Schauwerkstatt erleben Sie die Handwerkskunst hautnah an vier Arbeitsplätzen. Im Porzellan-Museum können Sie Meisterwerke aus dem 300-jährigen traditionsreichen Porzellanschaffen bestaunen. Das ursprüngliche Museumsgebäude aus dem Jahre 1916 besteht noch immer in seiner damaligen Form. Im Anschluss fahren Sie weiter in die Hauptstadt Berlin. Nachmittags besichtigen Sie den Flagship Store von KAHLA Porzellan. Neben der Verkaufsfläche warten hier temporäre Ausstellungsräume sowie Kaffee und Kuchen auf Sie. Besucher können hier mit dem Porzellan experimentieren und z.B. einen eigenen Tisch eindecken. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

3. Tag Heute steht die KPM, die Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin GmbH, auf dem Programm. Das historische Manufaktur-Gelände beherbergt Berlins ältesten Handwerksbetrieb, der noch heute aktiv produziert. Auch hier erhalten Sie exklusive Einblicke in die Geschichte und die Geheimnisse der Porzellan Herstellung sowie Malerei. Bei einem Mitmach-Workshop können Sie auch selbst zum Manufakturisten werden. Erfahren Sie beispielsweise wie der Henkel an die Tasse kommt. Dieses Erlebnis ist garantiert unvergesslich.

4. Tag In der Silberkammer des Schlosses Charlottenburg werden die wichtigsten Hofservice der Hohenzollern aus dem 18. bis 20. Jahrhunderts aufbewahrt. Diese entstanden vor allem in der Porzellan-Manufaktur Meißen und in der KPM. Sie spiegeln die Entwicklung und Veränderung der höfischen Porzellankultur vom Rokoko bis zur Moderne wieder. Etwa 100 vollständig erhaltene Hofservice können hier bewundert werden. Am Nachmittag fahren Sie zur Hedwig Bollhagen Manufaktur in Velten. Im dortigen Museum werden die wichtigste Werke von Hedwig Bollhagen ausgestellt, wie z.B. die Vase, welche 1937 auf der Pariser Weltausstellung mit einer Goldmedaille prämiert wurde. Danach fahren Sie noch für einen Kaffee zum Gasthaus Schwanen (fakultativ), wo einst Ofenkacheln auf Kähne verladen und stromauf und -abwärts transportiert wurden. Rückfahrt nach Berlin.

5. Tag An Ihrem letzten Tag fahren Sie zum Schloss Wörlitz mit Kunstwerken aus der Porzellan-Manufaktur Wedgwood. Nach der fakultativen Mittagspause geht es zurück in Ihre Heimat.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mi. 03.07. – So. 07.07.2019

spillmann VORTEILE:

* Porzellanikon, Europas größtes Spezialmuseum für Porzellan
* Porzellankunst hautnah in der Schauwerkstatt von Meißen erleben
* Mitmach-Workshop in der KPM

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 1 x Übernachtung im 4* Dorint Parkhotel, Meißen
- 3 x Übernachtung im 4* IntercityHotel Berlin Hauptbahnhof
- 4 x Frühstücksbuffet
- ÖPNV-Ticket für Berlin
- Mitmach-Workshop in der KPM
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **1.089,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **210,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab Meißen/bis Berlin

Doppelzimmer: **1.039,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **210,– €**

Baltikum

Die Perlen des Baltikums und Stockholm

Das Baltikum ist ganz oben auf der Welle der Beliebtheit und dies völlig zu Recht: Vielfältige Natur, hochinteressante Geschichte und historische Städte bilden eine Kombination, die aufregend und anregend zugleich ist. Immer spielt die traditionelle Verbindung dieser baltischen Schönheiten mit der deutschen Vergangenheit eine besondere Rolle. Reizvolle, bunte Bilder in unverfälschter Landschaft und ein ausgeprägtes nationales Bewusstsein der drei Staaten Litauen, Lettland und Estland sind an der „Tagesordnung".

1. Tag Anreise am frühen Morgen im komfortablen Reisebus nach Posen (Poznan), dem großen aktiven Wirtschaftsstandort in Polen. Abendessen im Hotel.

2. Tag In Thorn (Torun), der Geburtsstadt von Nikolaus Kopernikus, unternehmen Sie eine Stadtführung, bevor es anschließend über Allenstein (Olsztyn) weiter nach Masuren geht. Abendessen im Hotel.

3. Tag Nach dem Frühstück führt Sie die Strecke nun in den Nordosten Polens und über die Grenze bei Lasdien (Lazdijai) nach Litauen. Der erste Höhepunkt im Baltikum ist der Besuch der beeindruckenden Wasserburg Trakai, einem National-Denkmal. Die malerisch eingebettet in ein herrliches Naturensemble liegende Wasserburg gehört wohl zu den meistbesuchten und meistfotografierten Sehenswürdigkeiten des gesamten Baltikums. Weiterreise nach Wilna (Vilnius). Abendessen im Hotel.

4. Tag Heute unternehmen Sie zunächst eine Stadtführung in der historischen Altstadt von Vilnius, das aufgrund seiner vielen Türme auch das „Jerusalem des Ostens" genannt wird. Mittags verlassen Sie die Hauptstadt Litauens und fahren durch das Memelland nach Klaipeda, dem früheren Memel. Rundgang zum Simon-Dach-Brunnen mit dem berühmten „Ännchen von Tharau". Abendessen im Hotel.

5. Tag Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug ins Naturparadies der Kurischen Nehrung und einen Rundgang in Nidden (Nida) inkl. Thomas-Mann-Haus. Mittags geht es mit der Kurzfähre zurück und es erfolgt die Fahrt über Schaulen (Siauliai) mit Fotostopp am Berg der Kreuze, ein katholisch und touristisch geprägter Wallfahrtsort an dem Pilger Kreuze, verbunden mit einem Wunsch oder Dank, auf den Hügel zu stellen pflegen. Abendessen im Hotel.

6. Tag Nach dem Frühstück besichtigen Sie die alte Hansestadt Riga mit ihren herrlichen Jugendstilstraßen und der lebhaften Altstadt inklusive Domplatz. Riga gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und wird auch gerne als Architekturperle bezeichnet. Sie sagen Lettlands Hauptstadt „auf Wiedersehen" und fahren über Pernau (Pärnu), einem traditionellen Seebad, am Abend nach Reval (Tallinn). Die Kulturhauptstadt 2011 bietet einen besonderen Mix aus historischen Bauten mit dem gotischen Rathaus, wuchtigen Stadtmauern, Kopfsteinpflaster und moderner Architektur – hitverdächtig und spektakulär. Abendessen im Hotel.

7. Tag Heute verlassen Sie die baltischen Staaten und machen sich mit der Fähre auf nach Helsinki (Fahrzeit ca. 2 Stunden). Von dort aus geht es durch den Süden Finnlands nach Turku. Am Abend Einschiffung auf die Fähre nach Stockholm. Abendessen an Bord.

8. Tag Am Morgen Ankunft in der herrlichen, schwedischen Hauptstadt an der Ostsee. Stockholm erstreckt sich über 14 Inseln im See Mälaren und blickt stolz über die Ostsee. Die imposanten Gebäude und Schlösser, die reiche Kulturgeschichte und die Museen erzählen ihre 700 Jahre alte Geschichte auf fantastische Art und Weise. Sie unternehmen eine kleine Stadtbesichtigung, bevor die Reise weiter in Richtung Südschweden nach Malmö führt. Gegen 22.00 Uhr erfolgt die Einschiffung auf die Fähre nach Travemünde. Abendessen an Bord.

9. Tag Ankunft gegen 07.00 Uhr in Travemünde von wo aus Sie sich auf die Rückreise in den Süden Deutschlands begeben.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mo. 08.07. – Di. 16.07.2019

spillmann VORTEILE:

- Die ideale Reise für Baltikum-Neuentdecker
- Kompakte Reise mit den Höhepunkten des Baltikums
- Stockholm - der ewige Sommertraum

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Ihre Reiseleitung

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Spillmann Reisebegleitung Herr Dieter Sauber
- 6 x Übernachtung in guten Mittelklasse-Hotels
- 6 x Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen
- 1 x Fährüberfahrt (Tallink Silja) Tallinn - Helsinki
- 1 x Fährüberfahrt (Tallink Silja) Turku - Stockholm in 2-Bett-Innenkabinen mit Dusche/WC
- 1 x Fährüberfahrt (Finnlines) Malmö - Travemünde in 2-Bett-Innenkabinen mit Dusche/WC
- 2 x Frühstücksbuffet
- 2 x Abendessen
- Stadtführung in Thorn
- Fährüberfahrten Kurische Nehrung
- Naturschutzgebühren Kurische Nehrung
- Stadtrundgang in Memel und Nidden
- Besichtigung Hohe Düne, Hexenberg und Berg der Kreuze
- Stadtrundfahrt und Altstadtrundgang in Vilnius, Riga und Tallinn
- Altstadtrundgang Klaipeda
- Eintritt und Führung Burg Trakai und Thomas-Mann-Haus
- Stadtbesichtigung Stockholm
- Deutschsprachige Reiseleitung ab Ankunft Burg Trakai bis Hafen Tallinn

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **1.269,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **305,– €**

Reise zur Kunst – Paris

Sommer an der Seine: Paris und Giverny

In 3 Stunden und 10 Minuten ist man mit dem TGV in Paris. Ideal für ein sommerliches Wochenende in der Stadt der Liebe und Kunst. Sie spazieren an der Seine und tauchen in verschiedenen Museen in die Welt der Kunst ein. Das bunte und lebendige Montmartre wird Sie in seinen Bann ziehen. Ein Ausflug nach Giverny bildet den Höhepunkt der Reise.

1. Tag Am Vormittag reisen Sie mit dem TGV von Stuttgart nach Paris. Nach Ankunft im Hotel geht es mit der Metro zum Musée d´Orsay. Fakultatives Mittagessen im Belle Epoque Restaurant Eliance, dem ehemaligen Speisesaal, und Besichtigung des Museums mit den Schwerpunkten Kunst, Skulptur und Architektur des 19. Jahrhunderts. Im Anschluss spazieren Sie durch die Tuilerien und an der Seine entlang bis zur Ile de la Cité. Die Seine-Insel mit der Kathedrale Notre Dame ist der älteste Teil der französischen Hauptstadt. Vielleicht wollen Sie einen Crêpe, ein köstliches Eis oder einen Café au lait probieren? Mit der Metro geht es anschließend wieder zurück zum Hotel.

2. Tag Spaziergang im Quartier Montmartre mit Kunst- und Künstlergeschichten und herrlichem Blick von der Basilika Sacré Coeur auf Paris. Claude Monet lernen Sie im Musée Marmottan am Bois de Boulogne kennen. Die Werke von Auguste Rodin und Camille Claudel können Sie im Musée Rodin bewundern. Am Abend können Sie die Stadt noch ein wenig auf eigene Faust erkunden.

3. Tag Heute unternehmen Sie einen Ausflug nach Giverny. Hier besichtigen Sie das Wohnhaus, den sommerlichen Garten mit Seerosenteich von Claude Monet sowie das reizvolle Impressionismus Museum. Im Anschluss haben Sie Zeit zum Bummeln und Genießen in dem kleinen Ort Giverny. Wenn Sie wollen, können Sie auf dem Friedhof auch das Grab der Familie Monet besuchen, bevor Sie gegen Abend wieder zurück nach Paris fahren.

4. Tag Im reizvollen Musée de l´Orangerie tauchen Sie noch einmal in den Seerosenteich von Claude Monet ein, von André Masson „Sixtinische Kapelle des Impressionismus" genannt. Auf fast 100 m Länge und 2 m Höhe entfaltet sich die gemalte Wasserlandschaft, die dem Betrachter „die Illusion eines unendlichen Ganzen, einer Welle ohne Horizont und Ufer" vermitteln soll. Zeit zum Mittagessen und Bummeln in Paris. Spazieren Sie noch ein wenig in den sommerlichen Gärten, bevor Sie der TGV am Nachmittag wieder zurück nach Stuttgart bringt.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Do. 11.07.– So. 14.07.2019

spillmann VORTEILE:

* Schnelle Anreise mit dem TGV
* Giverny mit Seerosenteich von Claude Monet
* Beeindruckende Museumsbesuche in Paris

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Andrea Welz M.A.
- VVS Ticket
- Fahrt mit dem TGV Stuttgart – Paris – Stuttgart
- 3 x Übernachtung im 4* Holiday Inn Paris Gare de l' Est, Paris
- 3 x Frühstücksbuffet
- 1 x Ausflug nach Giverny
- Metrofahrten lt. Programm
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Stuttgart Hauptbahnhof

Doppelzimmer: **1.089,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **310,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Paris

Doppelzimmer: **1.014,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **310,– €**

Reise zur Kunst – Erl

© Passionsspiele Erl

Passionsspiele Erl

Nur alle sechs Jahre finden in Erl in Tirol die ältesten deutschsprachigen Passionsspiele statt. Über 600 Laiendarsteller der kleinen Gemeinde beteiligen sich aktiv am Passionsspiel. Charakteristisch für das Erler Spiel ist die ausgeprägte Szenengestaltung des Kreuzwegs. Mit Ihrem Reiseleiter Herrn Lindig entdecken Sie zudem die Städte Innsbruck, Kufstein und Salzburg auf besondere Art und Weise.

1. Tag Am Morgen fahren Sie mit dem Komfortreisebus in die Alpenmetropole Innsbruck. Hier erwarten Sie prunkvolle Baudenkmäler und moderne Architektur. Die Tiroler Landeshauptstadt ist ein Ort der Vielfalt. Bei einer umfassenden Altstadtführung erleben Sie gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter Herrn Lindig unter anderem die Hofburg, den Dom St. Jakob und das weltbekannte Goldene Dachl. Im Anschluss an die Stadtführung bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen in der Stadt. Am späteren Nachmittag fahren Sie weiter nach Kufstein und checken in Ihr Hotel ein. Am Abend genießen Sie ein gemeinsames Abendessen.

2. Tag Nach dem Frühstück Stadtführung mit Ihrem Reiseleiter durch die historische „Perle Tirols" Kufstein. Gegen Mittag fahren Sie nach Erl und erleben die Aufführung der dortigen Passionsspiele. Das Schauspielhaus in Erl wurde speziell für die Passionsspiele errichtet und fasziniert mit einer einzigartigen Architektur und Akustik. Die Passionsspiele Erl sind nicht nur bekannt für ihre Szenengestaltung. Besonders hervorzuheben ist auch der Text, der modern und an die heutige Zeit angepasst ist. Die Musik wurde extra für die Passionsspiele komponiert und wird live von Chor und Orchester vorgetragen. Sie haben Sitzplätze der besten Kategorie! Im Anschluss an die Passionsspiele besichtigen Sie die malerische Pfarrkirche in Ebbs, den „Ebbser Dom". Danach Rückfahrt nach Kufstein. Am Abend können Sie das schöne Städtchen auf eigene Faust entdecken.

3. Tag Frühe Abfahrt in die Mozart-, Festspiel- und Salzachstadt. Salzburg, eine der schönsten Städte der Welt, hat über die Jahrhunderte einige Beinamen angesammelt und das mit vollem Recht. Salz machte die Stadt reich, aber seine Einwohner machten sie berühmt. Bis heute prägt das riesige Erbe die Kunst und Kultur der Stadt. Bei einem Rundgang erleben Sie alle Höhepunkte der Stadt. Am Nachmittag Rückfahrt zu den Ausgangsorten.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Sa. 24.08.– Mo. 26.08.2019

spillmann VORTEILE:

* Karten der Kategorie 1 für die Passionsspiele Erl
* Tiroler Höhepunkte: Innsbruck und Kufstein
* Mozartstadt Salzburg

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit dem Kunsthistoriker Adrian Lindig B.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 2 x Übernachtung im 3* Hotel Goldener Löwe, Kufstein
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1 x 4-Gang-Abendessen im Hotel am Ankunftstag mit regionalen Spezialitäten
- 1 x Eintrittskarte der Kategorie 1 für die Passionsspiele Erl
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **699,– €**

Ohne Einzelzimmerzuschlag

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab Innsbruck/bis Salzburg

Doppelzimmer: **669,– €**

Ohne Einzelzimmerzuschlag

Masuren

Auf den Spuren der Kreuzritter

Die verträumte und fast unberührte Seenlandschaft der Masuren im nordöstlichen Teil Polens steht im Mittelpunkt dieser klassischen und beliebten Rundreise. Das Land kristallklarer Seen und dunkler Wälder an der Grenze zu Litauen und zum Königsberger Gebiet ist ein wirklicher Ruhepol. Neben dieser idyllischen Landschaft erwarten Sie mit Stettin, der Bernsteinstraße, der imposanten Kreuzritter-Marienburg und dem nostalgischen Danzig weitere Höhepunkte.

1. Tag Am frühen Morgen reisen Sie bequem im komfortablen Reisebus nach Stettin. Begrüßung durch die deutschsprachige Reiseleitung. Abendessen im Hotel.

2. Tag Nach dem Frühstück erkunden Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Ostseemetropole wie das Hafentor, die Jakobi-Kirche, das gotische Rathaus und das Renaissance-Schloss der Pommerschen Fürsten. Anschließend Weiterfahrt entlang der Bernsteinstraße quer durch Pommern. Über Köslin und Stolp erreichen Sie die Dreistadt Danzig. Abendessen im Hotel.

3. Tag Lassen Sie sich von der Schönheit der Dreistadt überraschen und besichtigen Sie in der nostalgischen Altstadt die Lange Gasse, das Krantor und die beeindruckende Marienkirche. Weitere Stationen am Nachmittag sind der Kurort Zoppot mit einer der längsten Molen Europas und die Hafenstadt Gdingen. Die Besichtigung des Doms von Oliwa rundet den Tag ab. Abendessen im Hotel.

4. Tag Heute reisen Sie durch die Weichselniederung zur imposanten Marienburg, eine der größten Wehranlagen Mitteleuropas und ehemaliger Sitz des Deutschritterordens. Diese Burg muss man gesehen haben. Nach diesen magischen Eindrücken folgt zunächst eine kleine Visite in Elbing und dann führt die Route weiter über Allenstein durch die ostpreußische Landschaft und Kleinstädte ins Zentrum der Masuren. Abendessen und Übernachtung im Hotel im Raum Sensburg.

5. Tag Die heutige Rundfahrt beginnt mit dem bekannten Ferienort Sensburg und entführt Sie durch wunderschöne Baumalleen und verträumte Wege zur Heiligen Linde, einer bezaubernden Wallfahrtskirche. Hier scheint die Zeit still zu stehen. Der Tagesausflug endet mit einem Besuch des bekannten Ferienortes Lötzen, der zu einem Bummel einlädt, bevor Sie zum Abendessen in Ihr Hotel zurückkehren.

6. Tag Die Johnannisburger Heide ist eine Landschaft mit ganz besonderem Reiz. Zunächst fahren Sie am Morgen nach Galkowo zum Salon der Schriftstellerin Gräfin von Dönhoff. Nach der Besichtigung führt die Route weiter nach Krutyn zum Flüsschen Krutinna. Hier starten Sie zur herrlichen Schifffahrt von Niedersee nach Nikolaiken. Die idyllische Route führt über den See und Kanäle entlang, an dessen Ufern Pferde, Schafe und Ziegen auf den saftigen Wiesen weiden. Von dort geht es nach einem Spaziergang zurück in Ihr Hotel.

7. Tag Sie verlassen mit vielen Eindrücken die Region der Masuren. Über Allenstein und Osterode reisen Sie in die Kopernikusstadt Thorn. Hier findet man eine Vielzahl an gut erhaltenen Relikten der Backsteingotik. Sie sehen das Rathaus sowie die Marien- und Johanniskirche. Am späten Nachmittag erreichen Sie die weltbekannte Messestadt Posen, eine dynamische Stadt mit vielen Gesichtern. Sie beobachten das lebhafte Treiben auf dem Markt, genießen die Ruhe des Kathedralenviertels und staunen über den Verkehr auf Posens Straßen.

8. Tag Nach dem Frühstück nehmen Sie Abschied von Polen und treten früh morgens Ihre Heimreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Mo. 19.08. – Mo. 26.08.2019

spillmann VORTEILE:

* Fahrt entlang der Bernsteinstraße quer durch Pommern bis Danzig
* Bestaunen Sie die imposante Kreuzritter-Marienburg
* Die Johannesburger Heide – ein Naturwunder der besonderen Art

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- 7 x Übernachtung in 3-4* Hotels
- 7 x Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen
- 1 x Grillabend
- Fachkundige deutschsprachige Reiseleitung ab Anreise Stettin bis Abreise Posen
- Stadtführung in Stettin, Danzig, Soppot und Gdingen sowie in Thorn und Posen
- Eintritt und Führung Marienkirche Danzig, Dom Oliwa und Marienburg
- Masuren-Rundfahrt mit Wallfahrtskirche Heilige Linde
- Ausflug Johannisburger Heide
- Eintritt Salon der Gräfin von Dönhoff
- Schifffahrt Niedersee-Nikolaiken

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer:	**895,– €**
Einzelzimmerzuschlag:	**195,– €**

Majestätisches Ensemble

Matterhorn – Eiger, Mönch & Jungfrau – Mont Blanc

Auf dieser traumhaften Reise erleben Sie die höchsten Aussichtsberge der Schweiz. Der Mont-Blanc-Express führt Sie durch die faszinierende Schweizer Bergwelt und bietet imposante Ausblicke auf die Gipfel. In Zermatt bewundern Sie das Matterhorn und das Berner Oberland, welches geprägt ist von der beeindruckenden Bergwelt mit Eiger, Mönch und Jungfrau.

1. Tag Fahrt im modernen Komfortreisebus am Morgen in die Schweiz. Vorbei am Genfer See erreichen Sie das Bergdorf Leysin in den Waadtländer Alpen, in der Nähe von Montreux. Abendessen im Hotel.

2. Tag Heute erwartet Sie das Matterhorn: mystisch, majestätisch, der Berg der Berge. Seiner Faszination kann sich niemand entziehen. In das idyllische, autofreie Bergdorf Zermatt gelangen Sie per Zahnradbahn von Täsch aus. Gestalten Sie diesen Tag auf eigene Faust. Wie wäre es z.B. mit einer Fahrt mit der Gornergratbahn auf das Gornergrat (3.089 m), von dem Sie einen spektakulären Ausblick auf das Matterhorn und 29 Viertausender haben? Oder vielleicht per Zahnradbahn zur Sunnegga? Von hier aus führt ein wunderschöner Wanderweg zurück nach Zermatt.

3. Tag Nach dem Frühstück reisen Sie ins Berner Oberland nach Wilderswil. Schon die Fahrt in der nostalgischen Zahnradbahn auf die Schynige Platte ist ein Erlebnis – und mit zunehmender Höhe öffnet sich auch der Blick auf das atemberaubende, schneebedeckte Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau. Auf 2.076 Metern inmitten der herrlichen Bergwelt angekommen erwartet Sie eine überwältigende Aussicht und es lohnt der Besuch des Alpengartens mit seiner wechselnden Blütenpracht.

4. Tag Von Martigny aus unternehmen Sie eine herrliche Fahrt mit dem Mont-Blanc-Express vorbei an tosenden Wassern und tiefen Schluchten bis zur französischen Grenze. Weiterfahrt mit dem Bus nach Chamonix und Zeit zum Bummeln mit Blick auf das traumhafte Mont Blanc-Massiv. Bei schönem Wetter lohnt sich auf jeden Fall die traumhafte 20-minütige Seilbahnfahrt auf den Aiguille du Midi mit direktem Blick auf den Mont Blanc. Auf der Rückfahrt bestaunen Sie aus dem Bus noch einmal die atemberaubende Naturkulisse, während Sie sich in Ihrem Sitz entspannt zurücklehnen.

5. Tag Am Morgen verabschieden Sie sich von den Schweizer Eidgenossen und treten die Rückreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Di. 27.08. – Sa. 31.08.2019

spillmann VORTEILE:

* Die schönsten Aussichtsberge der Schweiz
* 2 x Zahnradbahnfahrt: Zur Schynige Platte und von Täsch nach Zermatt
* Bahnfahrt mit dem Mont-Blanc-Express

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Ihre Reisebegleitung

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- Spillmann Reisebegleitung Herr Dieter Sauber
- 4 x Übernachtung im 3* Hotel der Bonelli-Gruppe, Leysin
- 4 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendbuffet
- 1 x Zahnradbahnfahrt Täsch – Zermatt – Täsch, 2. Klasse
- 1 x Zahnradbahnfahrt Wilderswil – Schynige Platte – Wilderswil
- 1 x Eintritt Alpengarten
- 1 x Bahnfahrt Mont-Blanc-Express Martigny – Le Chatelard, 2. Klasse

Zusätzlich buchbar:

4 x Vesperpaket für die Stärkung am Mittag (Sandwich, Schokoriegel, Ei, 1 Getränk, Joghurt, kleiner Salat) 40,- € p.P.

Wichtiger Hinweis:

Die Mitnahme von geeigneter Kleidung und Ausrüstung sowie geeignetem Schuhwerk ist obligatorisch

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **625,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **120,– €**

Reise zur Kunst – Leipzig/Halle

Kunst, Kultur und Vieles mehr

Zwei Großstädte in zwei Bundesländern, die im wirtschaftlich stärksten Raum Ostdeutschlands liegen. Leipzig ist bekannt als eine der ältesten Messen der Welt und als die Stadt des Buchdrucks sowie der Musik. Halle ist Sitz einer der ältesten Universitäten und Ausgangspunkt der sozial-humanistischen Bildung in Deutschland. Sie erleben beide Städte als lebendige Kunst- und Kulturstädte im Bereich Lebensart, Architektur, Kunst und Design.

1.Tag In Begleitung Ihrer Reiseleiterin Frau Blübaum reisen Sie am Morgen nach Leipzig, wo Sie Ihr Hotel beziehen. Nach dem Einchecken machen Sie sich auf eine Tour durch Leipzigs quirlige Altstadt mit ihren Passagen, Cafés und gründerzeitlicher Architektur. Abends genießen Sie ein gemeinsames Abendessen.

2. Tag Am Vormittag steht ein Rundgang durch die Leipziger Baumwoll-Spinnerei unter dem Motto „from cotton to culture“ an. Aus der Anfang des 20. Jahrhunderts größten Baumwollspinnerei Kontinentaleuropas wurde zu Beginn des 21. Jahrhunderts eine der interessantesten Produktions- und Ausstellungsstätten für zeitgenössische Kunst und Kultur in Europa. Sie erhalten einen Einblick in die Geschichte und das Entwicklungskonzept der Spinnerei. Auf dem Programm stehen der Besuch des Archivs, vier bis sechs der 14 ansässigen Galerien und Ausstellungsflächen und zwei Werkstätte. Nach einer Pause besichtigen Sie das Museum der bildenden Künste. Im Zentrum steht dort die Präsentation zeitgenössischer Werke und raumbezogener Installationen wie die Begegnung von Kunst und Architektur. Ein absolutes Muss ist natürlich die Thomaskirche. Hier findet um 18:00 Uhr die Motette „Musik in Worten - Worte in Musik“ statt. In der Regel werden die Motetten vom Thomanerchor oder von Gästen mit Bach-Bezug musikalisch gestaltet. Eine wunderbare Einstimmung für einen schönen Abend in Leipzig.

3. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie nach Halle (Saale). Im dortigen Landesmuseum für Vorgeschichte wird die berühmte Himmelsscheibe von Nebra spektakulär in Szene gesetzt. Nach der Führung geht es weiter zur Stiftung Moritzburg, dem Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt. Die Moritzburg – gegen Ende des 15. Jahrhunderts erbaut - präsentiert nur wenige Minuten vom Marktplatz entfernt Kunstwerke vom Mittelalter bis zur Gegenwart. In einer Führung lernen Sie die Kunst der Klassischen Moderne mit Expressionismus, Konstruktivismus und Neuer Sachlichkeit, Kunst nach 1945 sowie Kunst aus der DDR kennen und sehen den bedeutenden Halle-Zyklus von Lyonel Feininger. Danach fahren Sie zu den eindrucksvollen Franckeschen Stiftungen. Zunächst bietet sich eine Pause im historischen Ambiente der Nudelmanufaktur an. Danach besuchen Sie die einzige vollständig erhaltene barocke Wunderkammer Europas und erfahren mehr zur einzigartigen Geschichte der Stiftungen. Später geht es zurück nach Leipzig, wo Sie einen individuellen Nachmittag und Abend genießen können.

4. Tag Nach dem Frühstück und Check-Out besuchen Sie das GRASSI Museum. Das Gebäude im Art-Déco-Stil bietet mit seinen eindrucksvollen Sammlungen einen unvergesslichen Besuch. Im Jahr des Bauhauses blickt das Museum besonders auf die sächsischen „Bauhäusler“. Nach einer Pause im Museumsrestaurant treten Sie die Heimreise zu den Ausgangsorten an, wo Sie abends wieder eintreffen werden.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Ferientermin:
Do. 05.09.– So. 08.09.2019

spillmann VORTEILE:

* Leipziger Baumwoll-Spinnerei: „From cotton to culture“
* Motette in der Thomaskirche
* Himmelsscheibe von Nebra in Halle

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 3 x Übernachtung im 3* Arthotel ANA Symphonie, Leipzig
- 3 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen am Anreisetag
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer:	**799,– €**
Einzelzimmerzuschlag:	**200,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Leipzig

Doppelzimmer:	**759,– €**
Einzelzimmerzuschlag:	**200,– €**

Reise zur Kunst – Toskana

Faszinierende Toskana mit Aufenthalt in einem beeindruckenden Schloss

Die Toskana ist eine beliebte Urlaubsregion in Mittelitalien. Kulturstädte wie Florenz, Siena, San Gimignano, Lucca und Pisa prägen diese historische Landschaft. Auf dieser Reise lernen Sie die Toskana von einer anderen Art kennen. Sie wohnen in einem beeindruckenden Schloss mit großzügigen Appartements, von denen einige Wohnungen sogar mit wunderschönen Fresken ausgestattet sind. Unser Kunsthistoriker Herr Bathelt blickt auf 40 Jahre Erfahrung in dieser Region zurück. Gemeinsam mit ihm lernen Sie Kleinode kennen, die der breite Tourismus außer Acht lässt und entdecken traumhafte und unvergessliche Landschaften. Auch der kulinarische Aspekt wird nicht zu kurz kommen.

1. Tag Mit dem Komfortreisebus fahren Sie morgens über Zürich, Mailand, die Poebene, Bologna und Florenz zum Castello Montegufoni. Auf dem Weg dorthin erhalten Sie eine Einführung in die Geschichte der Renaissance und des Schlosses. Nach dem Bezug der Zimmer lassen Sie den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

2. Tag Nach dem Frühstück fahren Sie heute nach Sensano und wandern durch eine der schönsten Landschaften der Toskana mit fantastischen Ausblicken. Erfreulicherweise geht es ständig leicht bergab. Im Anschluss fahren Sie mit dem Bus nach Volterra, wo Sie das bedeutende Stadtmuseum sowie das Museum für Etruskische Kunst kennenlernen. Das Abendessen findet nahe des Castello Montegufoni in einem typisch rustikalen Restaurant statt.

© Castello di Montegufoni

3. Tag Heute geht es ins Carmignano Gebiet, wo Sie zwei bedeutende Villen besuchen : Il Poggiolo und Capezzana. Vom Besitzer der Capezzana, Conte Contini Bonacossi, wurden einige der bedeutendsten Kunstwerke der Uffizien in Florenz gestiftet. In beiden Villen werden übrigens auch berühmte Weine erzeugt, sodass Sie um eine fakultative Verkostung kaum herum kommen werden. Das Abendessen findet wieder im Schloss statt.

4. Tag Der heutige Tag gestaltet sich etwas gemütlicher. Über Badia a Passignano erreichen Sie La Rignana, wo Sie eine unvergessliche Mittagszeit (fakultativ) verbringen werden. Bei einem Spaziergang können Sie noch einmal die wunderschöne Landschaft genießen. Abendessen im Schloss.

5. Tag Heute wagen Sie sich etwas weiter weg und erreichen Buonconvento mit seiner bemerkenswerten Geschichte. Ganz in der Nähe liegt das Kloster Monte Oliveto Maggiore, das als Stammsitz des Olivetanerordens dient. Bei einer Besichtigung sehen Sie den berühmten Kreuzgang. Durch die faszinierende Landschaft der Crete geht es zurück zum Castello. Abendessen im Schloss.

6. Tag Durch das grüne Herz des Chianti geht es heute zur Badia a Coltibuono, die nicht nur sehenswert ist, sondern auch einen einmaligen Ausblick ermöglicht. Hier verweilen Sie in der Mittagszeit. Auf dem Rückweg zum Schloss passieren Sie einige typische Orte des Chianti mit kurzen Aufenthalten. Den Abend verbringen Sie in einem der besten Restaurants der Toskana bei einem fürstlichen fakultativen Abendessen.

7. Tag Begleitet von vielen wunderbaren Eindrücken dieser Woche machen Sie sich auf den Rückweg und erreichen gegen Abend wieder die Ausgangsorte.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Do. 12.09. – Mi. 18.09.2019

spillmann VORTEILE:

* Exklusiver Aufenthalt in einem toskanischen Schloss mit individuellen Appartements
* Atemberaubende Landschaften und faszinierende Architektur
* Reisebegleitung mit 40 Jahren Erfahrung in der Toskana

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit dem Kunsthistoriker Prof. Dr. Helge Bathelt M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 6 x Übernachtung im Castello Montegufoni, Montespertoli
- 6 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen im Hotel
- 1 x Abendessen in einem Restaurant an Tag 2
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Wichtige Hinweise:

- Sie wohnen in geräumigen, individuellen Appartements. Einzelzimmer teilweise mit gemeinschaftlichem Bad. Appartements werden gemäß Buchungseingang vergeben.
- Wir bitten um Anmeldung bis zum 25.09.2018.

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **1.679,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **330,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Montespertoli

Doppelzimmer: **1.609,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **330,– €**

Reise zur Kunst – Venedig

Zur 58. Biennale nach Venedig

Mit Spannung wird die 58. Biennale der Kunst in Venedig erwartet. Der gebürtige New Yorker Ralph Rugoff, Direktor der Hayward Gallery in London, wird die wichtigste Kunstausstellung der Welt künstlerisch leiten. Seine Ernennung bestätige das Ziel, „die Ausstellung zum Platz der Begegnung zwischen Besuchern, Kunst und Künstlern" zu machen, erklärte der Präsident der Biennale, Paolo Baratta. Rugoff versucht in seinen Shows regelmäßig die Besucher einzubinden. Auch Provokationen sind ihm nicht fremd. Man darf also gespannt sein. Die Kunsthistorikerin und Direktorin der Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig (GfzK), Franciska Zólyom, kuratiert den deutschen Pavillon in den Giardini. „Ich freue mich auf einen intensiven Austausch mit Menschen, die mich im Nachdenken über Kunst und Gegenwart inspirieren", sagte Zólyom nach ihrer Berufung. Natürlich haben wir auch genügend Zeit eingeplant für die nationalen Präsentationen außerhalb des Biennale-Geländes, die in versteckten Palästen im Stadtraum Venedigs stattfinden. Den aktuellen Ausstellungen im Palazzo Grassi und im Peggy-Guggenheim-Museum statten Sie ebenfalls einen Besuch ab. Renaissance in Venedig lernen Sie in der Gemäldegalerie Accademia und in der Frari-Kirche kennen.

1. Tag Mit dem Zug geht es nach Frankfurt, von wo aus Sie voraussichtlich am frühen Morgen nach Venedig fliegen. Transfer per Boot zum Stadtteil Castello und Check-In im Hotel Salesiani. Am Nachmittag unternehmen Sie einen ersten Stadtspaziergang durch Venedig und entdecken nationale Präsentationen in versteckten Palästen. Ein gemeinsames Abendessen rundet den Tag ab.

2. Tag Heute besuchen Sie die Hauptausstellung der 58. Biennale sowie die Länderpavillons in den Giardini. Bei einem fakultativen Aperitif tauschen Sie sich über Zeitgenössische Kunst aus.

3. Tag Besonders sehenswert sind auch die Ausstellungsbeiträge im Arsenale, dem alten Werften-Areal Venedigs. Nachmittags besuchen Sie weitere nationale Beiträge in der Stadt.

4. Tag Auf dem Canal Grande fahren Sie heute zur Frari-Kirche, wo Sie die Gemäldegalerie Accademia besichtigen. Zum Abschluss des Tages entdecken Sie die aktuelle Ausstellung der Pinault-Sammlung im Palazzo Grassi.

5. Tag Am heutigen Tag steht das Peggy-Guggenheim-Museum im Quartier Dorsoduro auf dem Programm. Wer möchte, kann die Ausstellung der Pinault-Sammlung in der ehemaligen Zollstation Punta della Dogana anschauen. Am Nachmittag Transfer mit dem Boot zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt. Mit dem Zug geht es anschließend wieder zurück nach Stuttgart, wo Sie voraussichtlich am Abend eintreffen.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Do. 26.09.– Mo. 30.09.2019

spillmann VORTEILE:

* Exklusive Besichtigung der 58. Biennale in Venedig
* Beeindruckende Ausstellungen im Palazzo Grassi und Peggy-Guggenheim-Museum
* Renaissance in Venedig erleben

KUNSTHISTORIKER · FRÜHBUCHERVORTEIL Seite 5 · spillmann Individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Andrea Welz M.A.
- Rail & Fly Ticket, 2. Klasse
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft Frankfurt - Venedig - Frankfurt
- Bootstransfers Flughafen Venedig - Hotel - Flughafen Venedig
- 4 x Übernachtung im 3* Hotel Salesiani, Venedig
- 4 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen
- Vaporetto-Ticket
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Frankfurt Flughafen

Doppelzimmer: **1.599,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Venedig

Doppelzimmer: **1.399,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,– €**

Reise zur Kunst – Amsterdam

Van Gogh – Vorreiter und Visionär

Vincent Willem van Gogh gilt als einer der Begründer der modernen Malerei. Zu seinem Lebenswerk zählen fast 900 Gemälde sowie über 1.000 Zeichnungen. Während er zu Lebzeiten kaum ein Bild verkaufte, erlangten seine Werke nach seinem Tod weltweiten Ruhm und übten einen starken Einfluss auf nachfolgende Künstler aus.

1. Tag Komfortabel reisen Sie morgens mit dem Bus nach Amsterdam, wo Sie am frühen Abend eintreffen werden. Nach dem Check-In haben Sie Zeit Ihre Umgebung zu erkunden.

2. Tag Das Van Gogh Museum in Amsterdam beherbergt die weltweit größte Sammlung von Werken des legendären Malers und Zeichners. Bekannte Werke wie die „Kartoffelesser", die „Sonnenblumen" oder die „Mandelblüten" ziehen zahlreiche Besucher an. Bei einer Führung erfahren Sie Näheres über die legendären Bilder. Am Nachmittag besuchen Sie das Rijksmuseum. Das niederländische Nationalmuseum widmet sich den Themen Kunst, Handwerk und Geschichte und verfügt u.a. über eine umfangreiche Kunstsammlung aus dem Goldenen Zeitalter der Niederlande.

3. Tag Die weltweit zweitgrößte Sammlung von Van Gogh Werken befindet sich im Kröller-Müller Museum in Otterlo. Knapp 90 Gemälde und 180 Zeichnungen gehören hier zum Bestand, die Sie während einer Führung entdecken. Darüber hinaus werden auch Werke bekannter Meister wie Monet und Picasso ausgestellt. Besonders reizvoll ist der Weg durch den riesigen Park, entweder zu Fuß oder mit einem der weißen Leihfahrräder. Im Skulpturengarten können mehr als 160 Bauwerke bewundert werden. Das Jagdhaus Sint Hubertus, ehemaliges Landhaus des Sammlerehepaares Kröller-Müller, zählt zu den wichtigsten Bauwerken der Niederlande. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag Heute entdecken Sie eine einzigartige Sehenswürdigkeit im Zentrum von Amsterdam - den Begijnhof. Dieser Hof wurde im 14. Jahrhundert einst als Wohnumgebung für die Beginen Nonnen erbaut. Die Gebäude zählen zu den ältesten der Stadt. Am Nachmittag geht es zum sechstgrößten Hafen Europas. Vom Passagierterminal, einem gläsernen Gebäude in Form einer Welle, geht es durch das östliche Hafenviertel. Umgeben von Wasser ist es ein Genuss für das Auge. Die Borneo-Insel und die Halbinsel Sporenburg sind durch die Pythonbrücke verbunden, eine 90m lange Brücke, die sich wie eine Schlange über das Wasser windet. Individuell geht es in der Scheepstimmermanstraat zu, hier haben Anwohner ihre Häuser selbst entworfen.

5. Tag Nach dem Frühstück treten Sie Ihre Rückreise an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Brückentag:
Mi. 02.10.– So. 06.10.2019

spillmann VORTEILE:

* Besichtigung der größten Sammlung von Van Gogh Werken
* Kröller-Müller Museum mit Van Gogh Bildern und Skulpturengarten
* Hochwertiges und beliebtes 4* Hotel in Amsterdam

KUNSTHISTORIKER · FRÜHBUCHERVORTEIL Seite 5 · spillmann Individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Doris Blübaum M.A.
- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- 4 x Übernachtung im 4* Hotel WestCord Fashion, Amsterdam
- 4 x Frühstücksbuffet
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen und Stuttgart

Doppelzimmer: **1.299,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **300,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab/bis Amsterdam

Doppelzimmer: **1.249,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **300,– €**

Sardinien Standortrundreise

Italiens Smaragd im Mittelmeer

Lassen Sie sich zu Hirtenklängen, Macchiaduft und weiteren Höhepunkten dieser Trauminsel entführen. Auf dieser Reise lernen Sie eine der schönsten Inseln im Mittelmeer kennen und werden sie sicherlich nicht mehr vergessen.

1. Tag Anreise früh morgens nach Genua. Einschiffung auf die Fähre nach Sardinien. Auf der Fähre haben Sie die Möglichkeit sich in den verschiedenen Restaurants individuell zu verpflegen. Übernachtung an Bord.

2. Tag Nach Ankunft der Fähre am frühen Morgen fahren Sie zur Nordspitze Sardiniens, nach Santa Teresa. Anschließend geht es weiter nach Palau, von wo aus Sie einen beeindruckenden Blick auf die vorgelagerten Inseln La Maddalena und Caprera haben. Weiter geht es an die Costa Smeralda, die berühmt ist für ihre weißen Buchten, bizarren Felsformationen und ihren Hang zum Luxus. Genießen Sie einen Bummel durch Porto Cervo mit seinen exklusiven Geschäften und Cafés. Vor Ort haben Sie die Möglichkeit mit einer Bimmelbahn durch Porto Cevo zu fahren (Fahrt fakultativ, ca. 8 € p.P.) Über die Schnellstraße fahren Sie weiter nach Alghero.

3. Tag Heute besuchen Sie die lebhafte Hafenstadt Alghero. Hier lohnt sich auf jeden Fall ein Bummel durch die verwinkelte Altstadt. Ganz bequem fahren Sie mit einem Boot ab Alghero zur „Grotte di Nettuno". Die Grotte ist wegen ihrer majestätischen Erscheinung und der Schönheit des unterirdischen Sees die berühmteste Grotte Sardiniens.

4. Tag Auf der Panoramastraße entlang der Küste geht es heute nach Bosa, einem kleinen Städtchen mit Wein- und Olivenproduktion. Bosa ist die einzige Stadt auf Sardinien, die an einem Fluss liegt und ist auf jeden Fall ein Besuch wert. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

5. Tag Heute fahren Sie in Richtung Sassari und machen einen Stopp an der Kirche „Santissima Trinità di Saccargia" (Eintritt fakultativ, ca. 2 € p.P.). Auch ist die nahegelegene Nuraghe „Santu Antine" (Eintritt fakultativ, ca. 4 € p.P.) ein Besuch wert. Nach der Besichtigung geht es weiter durch die saftigen Täler des Meilogu nach Padria, einem idyllisch gelegenem Dorf. Dort besichtigen Sie die interessante Kirche von Santa Guglia, welche aus dem 16. Jhd. stammt. Im Anschluss geht die Fahrt zurück über Villanova nach Alghero.

6. Tag Ihr Weg führt Sie heute durch das kontrastreiche Landesinnere, vorbei an kleinen Bauernhäusern, Schafherden und Korkeichen nach Orgosolo. Im Zentrum von Orgosolo sehen Sie auf Hauswänden gemalte „Murales", großformatige Wandgemälde, die hier Ende der 60er Jahre entstanden sind. Dort werden Sie zu einem typisch sardischen Hirtenpicknick erwartet. Weiter geht es über Orosei nach Olbia. Dort angekommen steigen Sie am Abend wieder auf die Fähre, die Sie zurück auf das Festland bringt.

7. Tag Am frühen Morgen erreichen Sie Genua. Von dort erfolgt die Heimreise zurück zu den Ausstiegsstellen.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Di. 15.10. – Mo. 21.10.2019

spillmann VORTEILE:

- Inklusive permanenter örtlicher Reisebegleitung
- Ausgewähltes 4* Hotel für die Standortrundreise
- Reichhaltiges Hirtenpicknick in Orgosolo

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- 2 x Übernachtung an Bord der Fähre von Genua nach Olbia und zurück
- 4 x Übernachtung im 4* Rina Hotel & Residence, Alghero
- Begrüßungsgetränk im Hotel
- 4 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen mit 3-Gang-Menüwahl
- 1 x sardisches Abendessen
- Bootsfahrt von Alghero zur Neptunsgrotte
- Eintritt Grotte di Nettuno
- 1 x Malvasia Probe inkl. Mandelgebäck in Bosa
- 1 x reichhaltiges Hirtenpicknick in Orgosolo
- Ganztägige Reiseleitung vom 2.- 6. Tag
- Bettensteuer

Wichtiger Hinweis:

Alle fakultativen Eintritte sind vor Ort bar zu bezahlen.

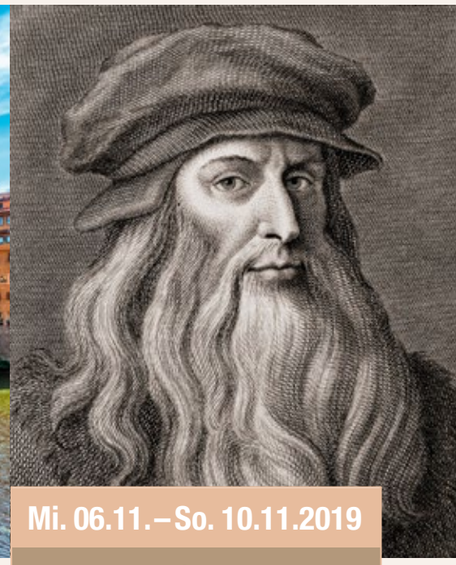
Preis pro Person:

ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **995,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **265,– €**

Reise zur Kunst – Mailand/Florenz



Auf den Spuren von Leonardo und Michelangelo

Im Jahre 2019 jährt sich der 500. Todestag von Leonardo. Das Universalgenie aus Vinci hat in Florenz und Mailand gelebt. In Mailand hat Leonardo sein bedeutendstes Werk hinterlassen: das Abendmahl im Refektorium der Kirche Santa Maria delle Grazie. Ein berührendes Alterswerk von Michelangelo befindet sich im Mailänder Castello Sforzesco. In Florenz, der blühenden Stadt, ist es auch im November schön. Hier haben Sie ausreichend Zeit für Museen, Kirchen und interessante Stadtspaziergänge auf den Spuren Michelangelos.

1. Tag Mit dem Zug geht es zum Frankfurter Flughafen, von wo aus Sie voraussichtlich am Morgen nach Mailand fliegen. Nach der Ankunft vor Ort unternehmen Sie einen ersten Stadtspaziergang mit Ihrer Reiseleiterin. Der Mailander Dom ist eines der bekanntesten Bauwerke Italiens. Nach dem Petersdom im Vatikan und der Kathedrale in Sevilla ist er die drittgrößte Kirche weltweit. Beeindruckend und majestätisch erstreckt sich der Marmorbau über eine Länge von 157 m. Nach der Besichtigung (ohne Domterrasse) schlendern Sie durch die lebendige Innenstadt der Mode-Metropole, die so einiges zu bieten hat. Die Pinacoteca di Brera ist eines der bedeutendsten Kunstmuseen in Italien. Der Hauptaugenmerk des Museums liegt auf der oberitalienischen Malerei der Renaissance und Barockzeit. Lassen Sie sich von den Werken verzaubern und schwelgen Sie in vergangenen Zeiten. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung

2. Tag Die Dominikanerkirche Santa Maria delle Grazie gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist vor allem dafür bekannt, dass sie Leonardo da Vincis Meisterwerk „Das Abendmahl" beherbergt, welche sich an der nördlichen Wand des Speisesaals (Refektorium) befindet. Darauf zu sehen sind Jesus und seine Jünger beim letzten Abendmahl, bevor dieser stirbt. Vermutlich war das Kloster durch einen Geheimgang mit dem Castello Sforzesco verbunden, wo Leonardo arbeitete. Hier befindet sich auch die Pietà Rondanini, eine Marmorstatue, welche Maria und den gekreuzigten Jesus darstellt. Diese Statue war Michelangelos letztes Werk. Zum Tagesabschluss spazieren Sie noch ein wenig im „Hafenviertel" der Stadt. Leonardo war dort an der Planung der berühmten Kanäle „Navigli" beteiligt. Heute gibt es in dem Viertel zahlreiche Künstlerateliers, originelle Geschäfte und viele Restaurants.

3. Tag Vom Mailander Bahnhof aus geht es heute mit dem Schnellzug Frecciarossa nach Florenz. Die fakultative Mittagspause verbringen Sie in einem typischen Florentiner Restaurant. Nachmittags besuchen Sie den Dom sowie das neu renovierte Museum. Der Dom gilt als ein Meisterwerk der Renaissance und hat Platz für etwa 30.000 Personen. Die imposante Kuppel prägt das Stadtbild der toskanischen Hauptstadt und ist schon von Weitem zu sehen. Bestaunen Sie die weltbekannte goldene Tür aus

vergoldeter Bronze, die sogenannte Paradiestür und ein eindrucksvolles Werk Michelangelos, die Pietà Bandini.

4. Tag Heute spazieren Sie zur Kirche Santa Maria Novella und besichtigen die Fresken in der Hauptchor-Kapelle. Hier hat der junge Michelangelo seine ersten Versuche als Maler gemacht. Danach Bummel durch das Marktviertel und Blick in die Markthalle. In der Basilika San Lorenzo und der neuen Sakristei sehen Sie Meisterwerke von Michelangelo, die er für die Medici Familie geschafften hat. Die Basilika ist nach dem Dom die zweitwichtigste Kirche der Stadt und war einst die Familienkirche der Medici, welche hier begraben sind. Zum Abschluss des Tages entdecken Sie heute noch Michelangelos berühmte David Statue in der Galerie der Accademia.

5. Tag Ein Kunstgenuss der Extraklasse erwartet Sie in den Uffizien. In der berühmten Gemäldegalerie sehen Sie die Entwicklung der Malerei in der Toskana von Giotto bis Leonardo und Michelangelo. Nachmittags besuchen Sie noch das Grab Michelangelos in der Kirche Santa Croce. Nach erlebnisreichen Tagen auf den Spuren von Leonardo und Michelangelo fliegen Sie abends wieder zurück nach Frankfurt, von wo aus Sie der Zug nach Stuttgart bringt.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Mi. 06.11. – So. 10.11.2019

spillmann VORTEILE:

* Zwei Künstler und zwei Kulturstädte in einer Reise
* Leonardos Meisterwerk „Das Abendmahl"
* Fahrt mit dem Schnellzug Frecciarossa von Mailand nach Florenz

KUNST-HISTORIKER · FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5 · spillmann individuell Seite 5

Das erwartet Sie:

- Reisebegleitung und Führungen mit der Kunsthistorikerin Andrea Welz M.A.
- Rail & Fly Ticket, 2. Klasse
- Flug mit renommierter Fluggesellschaft Frankfurt - Mailand/Florenz - Frankfurt
- Bustransfers am Anreise- und Abreisetag
- Zugfahrt Mailand - Florenz, 2. Klasse
- 4 x Übernachtung in guten Mittelklasse-Hotels
- 4 x Frühstücksbuffet
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- Bettensteuer

Preis pro Person:

ab/bis Frankfurt Flughafen

Doppelzimmer: **1.769,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **290,– €**

Eigenanreise-Preis pro Person:

ab Mailand/bis Florenz

Doppelzimmer: **1.569,– €**

Einzelzimmerzuschlag: **290,– €**

Insel Grado

Sonnenverwöhnte Insel an der italienischen Adria

Es gibt in Italien viele Schauplätze des Glücks – einer davon ist die Sonneninsel Grado am äußersten Ende der Lagune Venedigs, die nur durch einen schmalen Landstreifen mit dem Festland verbunden ist und ihren Beinamen der Tatsache verdankt, dass alle Strände nach Süden hin ausgerichtet sind. Hier geht es noch herrlich authentisch zu - italienische Mamas spannen Wäscheleinen über die Straße und in der Altstadt gibt es etliche Bilderbuchmotive zu entdecken.

1. Tag Mit unserem Komfortreisebus geht es morgens bequem nach Friaul-Julisch Venetien in das einstige Fischerörtchen Grado zu Ihrem 4* Grand Hotel Astoria. Abendessen im Hotel.

2. Tag Heute erkunden Sie die Hauptstadt der Region - Triest. Erstes Ziel ist das Schloss Miramare, das von 1855 bis 1860 für den Erzherzog Maximilian errichtet wurde. Sehenswert sind vor allem der großzügige Schlosspark sowie das Museum. Anschließend fahren Sie weiter nach Triest. Die Stadt, die einen wichtigen Adriahafen besitzt, stellt eine bunte Mischung aus italienischen und österreichischen Einflüssen dar, was sich heute nicht nur im Stadtbild, sondern auch in der Küche widerspiegelt. Im Rahmen einer Stadtführung besuchen Sie die wichtigsten der vielen Sehenswürdigkeiten wie die Kirche San Giusto und natürlich die Piazza dell' Unita d'Italia am Hafen von Triest. Anschließend Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag Nach dem Frühstück unternehmen Sie heute einen Ausflug in das historische Zentrum Friauls. Vorher kurze Stadtführung durch Grado. Die Stadt Udine war einst als Hauptstadt des Patriarchats von Aquileia von besonderer Bedeutung. 1420 kam sie unter venezianische Herrschaft und von da an war das Schicksal beider Städte bis zur Napoleonischen Zeit miteinander verknüpft. Aus dieser Zeit stammen auch die wichtigsten Paläste und Monumente. Heute ist Udine eine äußerst lebhafte Stadt, in deren Stadtzentrum eine Fülle interessanter Läden und Plätze besichtigt werden können. Nach einer Führung durch Udine und einer Mittagspause geht es dann weiter in Richtung Nordosten nach San Daniele, wo nach Meinung von Feinschmeckern der beste Schinken der Welt produziert wird. Die Produktion ist klein aber fein und es werden nur ausgesuchte Tiere zur Herstellung verwendet. Im Rahmen der Besichtigung einer solchen Schinkenproduktionsstätte haben Sie die Gelegenheit, diese rare Delikatesse zu kosten. Anschließend Rückfahrt zum Hotel. Abendessen im Hotel.

4. Tag Nach einem ausgiebigen Frühstück verlassen Sie den sonnenverwöhnten Süden und treten morgens die Heimreise ins (hoffentlich) frühlingshafte Deutschland an.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Fr. 17.05. – Mo. 20.05.2019

***spillmann* VORTEILE:**

* Authentische und sonnenverwöhnte Insel Grado vor den Toren Venedigs
* Schloss Miramare - Traumschloss auf Klippen am Meer
* Verkostung des weltberühmten San Daniele Schinkens

FRÜH-BUCHER-VORTEIL Seite 5

Das erwartet Sie:

- TAXI Taxiservice siehe Seite 4
- Komfortbusreise
- Bordfrühstück am Anreisetag
- 1 x Begrüßungsgetränk
- 3 x Übernachtung im 4* Grand Hotel Astoria, Grado
- 3 x erweitertes Frühstück vom Buffet
- 2 x Abendessen in Buffetform
- 1 x Gala-Abendessen
- 1 x ganztägige Reiseleitung Udine & San Daniele
- Besichtigung eines Proscuittificio in San Daniele inkl. Verkostung
- 1 x ganztägige Reiseleitung Triest & Miramare
- Eintritt Schloss Miramare

Preis pro Person:

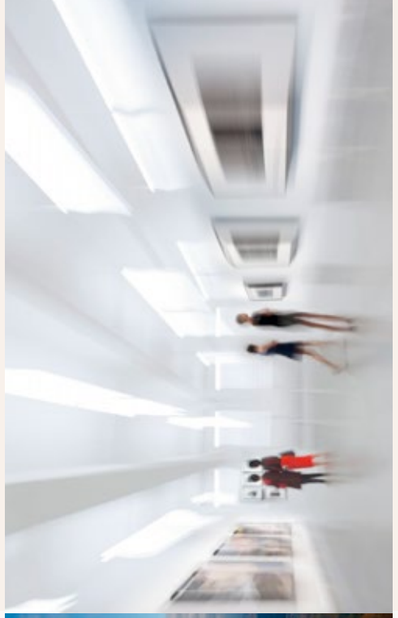
ab/bis Bietigheim-Bissingen, Ludwigsburg und Leonberg

Doppelzimmer: **499,– €**

Einzelzimmerzuschlag: ***80,– €**

*Zusätzlich 20,– € Zuschlag ab dem 6. Einzelzimmer

Kunsttag Stuttgart



Gallery-Hopping am Nesenbach – Trends an interessanten Orten

Gallery-Hopping ist eine beliebte Beschäftigung in New York. Seit Susanne Jakob diesen samstäglichen Galerienrundgang für uns anbietet, hat sich dafür auch in Stuttgart eine ständig wachsende Fan-Gemeinde gebildet. Drei bis vier Stuttgarter Galerien, eine Mischung aus renommierten Namen und interessanten Newcomern, werden jedes Mal angeboten. Bewusst wollen wir uns nicht schon heute auf Namen festlegen: Kurzfristig wählen wir diejenigen Galerien aus, die unserer Einschätzung nach besonders interessante Ausstellungen anbieten. Dazwischen bieten wir die Gelegenheit für ein gemeinsames fakultatives Mittagessen, um sich auszutauschen und kennenzulernen.

Leistungen: Führungen mit Susanne Jakob M.A., Eintritte, VVS Ticket

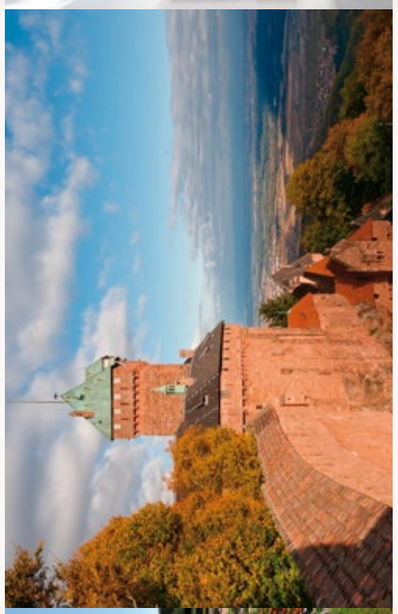
Treffpunkt: 10.00 Uhr Hindenburgbau (Mediamarkt)

*Durchführungs-Garantie

***Sa. 17.11.2018**
Sa. 04.05.2019

Preis pro Person: 30,– €

Kunsttag Elsass



Elsass – Zwischen Mittelalter und Moderne

Von den Staufern gegründet und von Kaiser Wilhlem II. zur Märchenburg ausgebaut: Die Hohkönigsburg ist nicht nur eine der größten Burgen des Elsass, sie ist dazu auch noch spektakulär gelegen. Zwischen 1901 – 1908 rekonstruiert, galt sie den Elsässern lange als Symbol deutscher Dominanz. Heute hingegen ist sie längst zu einem der beliebtesten Ausflugsziele in ganz Frankreich geworden. Als „elsässisches Neuschwanstein" steht sie zwischen Mittelalter und Moderne. Am Nachmittag besuchen Sie Riquewihr oder zu deutsch Reichenweier. Es gilt als eines der schönsten Dörfer des Elsass. Seine Stadtmauer hat sich in großen Teilen erhalten. Erkunden Sie auf einem geführten Spaziergang diesen bezaubernden Ort, der jahrhundertelang württembergisch war und bis heute voller Stolz drei Hirschstangen zur Erinnerung an diese vergangenen Tage in seinem Wappen führt.

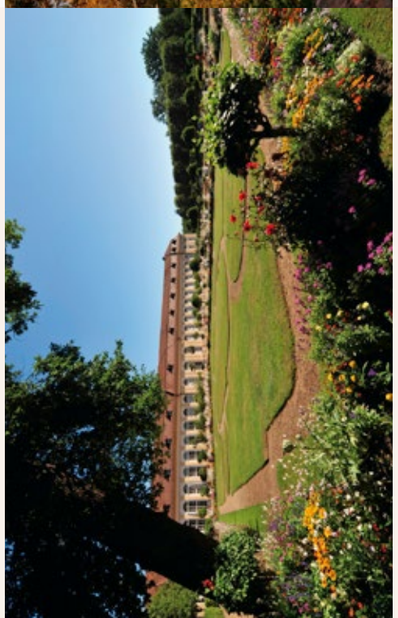
Leistungen: Führungen mit Dr. Marius Mrotzek M.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket

Treffpunkt: 07.30 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Ferientermin: Di. 30.10.2018

Preis pro Person: 105,– €

Kunsttag Ansbach



© JAMES EDWARD ALBRIGHT JR

Hofgarten und Residenz in Ansbach

Die Residenz, Schloss der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach, ist wegen ihrer glanzvollen Innenausstattung im heiteren Stil des frühen Rokoko berühmt geworden und hat sich hier, besonderer Umstände halber, stilistisch einheitlich erhalten. Der Hofgarten, ein weitläufiger Barockgarten, zeichnet sich durch seinen wiedererstellten schloßartigen Orangeriebau aus. Sehenswert sind die über 150 Kübelpflanzen mit Pomeranzen und anderen Zitrusarten. Sie schmücken zusammen mit Lorbeerbäumchen und anderen immergrünen Gehölzen den Orangeriegarten. Das barocke Paterre zieren moderne Blumenrabatte mit frisch leuchtenden Sommerblumen. Die Altstadt beeindruckt mit berühmten höfischen Bauten aus der Spätrenaissance. Ein Glanzlicht ist St. Gumbertus mit der Schwanenritterkapelle, wo viele Jahrhunderte ihre Spuren und Baustile hinterlassen haben. Ganz ohne „Kaspar Hauser" geht es nicht in Ansbach, seine Erinnerungsstätten sind augenfällig wie auch ein „junges" Denkmal für Albrecht von Brandenburg, den letzten Hochmeister des Deutschen Ordens und ersten Herzog von Preußen.

Leistungen: Führungen mit Dr. Hilde Nittinger, Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket

Treffpunkt: 08.00 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Do. 04.10.2018

Preis pro Person: 89,– €

Kunsttag Konstanz

Konstanzer Konzil: Kirchenstreit, Ketzer und Dirnen

Das Konstanzer Konzil (1414-1418) war das größte welthistorische Ereignis auf dem Boden des heutigen Baden-Württembergs. Die Stadt am Bodensee kam unter dem Ansturm der hohen Gäste und ihres enormen Anhangs (darunter ca. 700 Dirnen) an ihre Belastungsgrenze. Das Konzil Jubiläum wird 2018 mit dem „Jahr der Kulturen“ abgeschlossen. Gewidmet ist es Oswald von Wolkenstein, dem Ritter und Minnesänger, der viel durch die Lande zog und an verschiedenen europäischen Höfen sang. Ihnen werden die wichtigsten mit dem Konzil verbundenen Bauten in Konstanz vorgestellt. Während einer Stadtbesichtigung auf den Spuren des Konzils besichtigen Sie das Konzilgebäude, das Münster, die Dreifaltigkeitskirche mit den „Konzilfresken“ und das Museum im Hus-Haus. Nach der fakultativen Mittagspause steht der Besuch im Rosgart-Museum an, welches den Alltag der Menschen im 15. Jahrhundert darstellt.

Leistungen:	Führungen mit Adrian Lindig B.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	07.30 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Sa. 08.12.2018 — Preis pro Person: **89,– €**

Kunsttag Staatsgalerie Stuttgart

© Staatsgalerie Stuttgart

800 Jahre Kunstgeschichte in zwei Stunden

Große Kunstmuseen sind wunderbar, aber sie sind auch ein Problem. Wie soll man die Fülle der gezeigten Kunstwerke bewältigen? Soll man sich auf eine Abteilung beschränken und somit auf andere verzichten? Will man eine Staatsgalerie erschließen, so braucht man auf jeden Fall einen roten Faden, an den man sich halten kann. Hier ist es die Veränderung. Was erkennt man, wenn man sich ausgewählte Beispiele von Kunstwerken aus 800 Jahren vornimmt? Was kommt in den Bildmittelpunkt und was verschwindet aus ihm? Wie werden Mensch und Natur hier und wie werden sie dort aufgefasst, was revolutioniert die Darstellungen und wieso gibt es plötzlich gar nichts mehr, das dargestellt wird. Eine spannende Zeitreise! Es gibt keine Stilepoche, die Herr Bathelt nicht schon in der Stuttgarter Staatsgalerie geführt hat, aber dieses besondere Anliegen, Entwicklungen augenfällig werden zu lassen, lebt er mit dieser Sonderführung gerne und auch noch unterhaltsam mit Ihnen aus.

Leistungen:	Führungen mit Prof. Dr. Helge Bathelt, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	12.00 Uhr Staatsgalerie

Mi. 16.01.2019 — Preis pro Person: **32,– €**

Kunsttag Bern

Paul Klee (1879 – 1940), Insula Dulcamara, 1938

Bern: Paul-Klee-Museum, Altstadt und Kunstmuseum

„Es geht darum, einen Ort zu schaffen, der dem Geist von Paul Klee entspricht, der außergewöhnlich war in seiner Einfachheit und seiner Kreativität“ (R. Piano). Vor ungefähr 10 Jahren wurde vom Stararchitekten Renzo Piano das Zentrum Paul Klee eröffnet. Im Mittelpunkt des Zentrums steht der deutsche Maler Paul Klee (1879-1940), der in Bern fast die Hälfte seines Lebens verbracht hat. Nach einer großen Karriere in Deutschland, u.a. als Lehrer am Bauhaus, kehrte Paul Klee 1933 in seine Heimatstadt Bern zurück, wo er sein einmaliges Spätwerk schuf. Mit über 2500 Gemälden, Zeichnungen und farbigen Arbeiten auf Papier verfügt die Paul-Klee-Stiftung über die weltweit größte Sammlung an Werken. Bei einer Führung lernen Sie das Haus und die wechselnden Ausstellungen kennen. Nach einer individuellen Mittagspause im Museumscafé folgt ein Stadtspaziergang durch die mittelalterliche Altstadt Bern zum Berner Kunstmuseum. Hier können Sie entweder einige Werke aus dem 19. und 20. Jahrhundert besichtigen (fakultativ) oder Sie genießen Ihre freie Zeit und entdecken die Berner Innenstadt.

Leistungen:	Führungen mit Mirja Kinzler M.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	07.00 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Sa. 16.02.2019 — Preis pro Person: **129,– €**

Kunsttag Art Karlsruhe

©kmk-jürgen-rösner

Art Karlsruhe: Klassische Moderne und Gegenwartskunst

Einen ganz besonderen Kunstgenuss bietet dieser Kunsttag auf der art Karlsruhe. Während einer umfassenden Führung entdecken Sie die Bandbreite künstlerischen Schaffens von der klassischen Moderne bis zu brandaktuellen, zeitgenössischen Werken. Das Angebot nationaler und internationaler Galerien an die kunstinteressierten Gäste besteht aus Malerei, Fotografie und Skulpturen, aber auch Editionskunst. One-Artist-Shows und Sonderausstellungen lassen die Herzen der Kunstliebhaber höher schlagen. Die Hallen der Messe Karlsruhe werden auch Sie zu intensivem Sehen und konzentrierter Auseinandersetzung einladen.

Leistungen:	Reisebegleitung durch Stefanie Alber M.A., Führung vor Ort, Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	08.30 Uhr Haltebucht Staatsgalerie – Haus der Geschichte

Sa. 23.02.2019 — Preis pro Person: **139,– €**

Kunsttag Baden-Baden

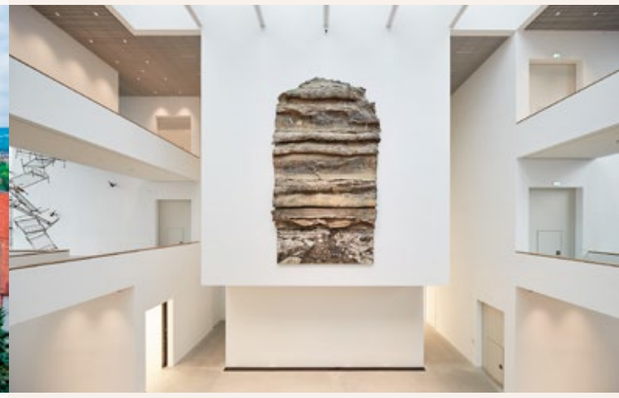
Museumserlebnisse in der Kur- und Bäderstadt

Das Sammlermuseum des Bauherren Frieder Burda beherbergt Werke der Klassischen Moderne und der Zeitgenössischen Kunst. Zusätzlich werden hier regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen zu verschiedensten Themen gezeigt. Im März 2019 können Sie Werke der Künstlervereinigung „Die Brücke“ bewundern. Etwa 120 Ausstellungsstücke vermitteln einen Einblick in die Werke der dazugehörigen Expressionisten wie z.B. Max Pechstein und Emil Nolde. Mit dieser Stilrichtung begann Anfang des 20. Jahrhunderts der Aufbruch zur Moderne. Schlendern Sie im Anschluss durch den wunderschönen Kurpark mit dem bekannten Kurhaus. Im klassizistischen Stil erbaut, repräsentiert es das edle Ambiente der Kur- und Bäderstadt. Nach der fakultativen Mittagspause besuchen Sie die Staatliche Kunsthalle von Baden-Baden. Den Schwerpunkt bilden hier die Klassische Moderne und auch Zeitgenössische Kunst. Etwa vier Ausstellungen widmen sich jährlich einzelnen Künstlern, aber auch Themenbereichen.

Leistungen:	Führungen mit Mirja Kinzler M.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	07.45 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Sa. 16.03.2019 — Preis pro Person: **105,– €**

Kunsttag Mannheim



© Anselm Kiefer, Foto Kunsthalle Mannheim Rainer Diehl

Malerei und Skulpturen in der renommierten Kunsthalle Mannheim

Die Kunsthalle Mannheim, ein Museum für Moderne und Zeitgenössische Kunst, wurde im Jahre 1909 gegründet und prägt seitdem maßgebend die Kultur- und Kunstszene in der Industriestadt am Rhein. Deutschlandweit zählt sie zu den renommiertesten Sammlungen im Bereich Malerei und Skulpturen. Bekannte Werke impressionistischer Maler wie Cézanne, Van Gogh, Liebermann und Slevogt können hier bewundert werden, aber auch die Moderne findet ihren Platz. Besonders erwähnenswert ist die Skulpturensammlung, welche über den umfangreichsten Bestand in Deutschland verfügt. Mehr als 800 Skulpturen und Installationen von Rodin, Lehmbruck, Giacometti und vielen mehr gilt es zu entdecken. Nach einer fakultativen Mittagspause haben Sie noch Zeit die Stadt mit den Quadraten ein wenig näher kennenzulernen. Frau Kinzler zeigt Ihnen gerne den Wasserturm, Wahrzeichen der Stadt sowie die größte barocke Schlossanlage in Deutschland, welche die städtische Universität beherbergt.

Leistungen:	Führungen mit Mirja Kinzler M.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	07.45 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Sa. 06.04.2019 — Preis pro Person: **95,– €**

Kunsttag Frankfurt

© st_Madonna mit Kind, Johannes dem Täufer und der heiligen Elisabeth_klein

Venezianische Malerei der Renaissance im Städelmuseum

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts entwickeln Giorgione und der junge Tizian, aufbauend auf ihrem Lehrer Giovanni Bellini, in der Lagunenstadt eine höchst eigenständige Spielart der Renaissance, die auf die Wirkung von Licht und Farbe setzt. Nicht nur in Venedig selbst macht diese neue Malerei Furore: Tizian, aber auch Sebastiano del Piombo oder Lorenzo Lotto verbreiten die Innovationen bald auch außerhalb der Serenissima. Ab den 1540er Jahren tritt mit Jacopo Tintoretto und Paolo Veronese erneut eine hochbegabte junge Generation auf den Plan, die in Venedig um Aufträge wetteifert. Nach einer Kaffeepause sehen Sie weitere Höhepunkte des Städelmuseums quer durch die Jahrhunderte. Bevor Sie nach Stuttgart zurückfahren, haben Sie noch die Möglichkeit in der Altstadt Frankfurter Spezialitäten zu verkosten (fakultativ) oder Sie spazieren am Museumsufer. Eine kurze Skyline Tour im Bus rundet Ihren Frankfurt Besuch ab.

Leistungen:	Führungen mit Andrea Welz M.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	07.30 Uhr Haltebucht Staatsgalerie – Haus der Geschichte

So. 28.04.2019 — Preis pro Person: **105,– €**

Kunsttag München

Versteckte Schätze im Bayrischen Nationalmuseum und der Alten Pinakothek

Das Bayrische Nationalmuseum in München wurde ursprünglich einmal von König Maximilian II. von Bayern gegründet. Es diente neben der Weiterbildung der Bevölkerung auch zur Ausbildung der Handwerkschaft. Heute beherbergt es eine kunst- und kulturgeschichtliche Sammlung, die weltweit bekannt ist. Auf einem Rundgang erleben Besucher Kunstepochen vom frühen Mittelalter an bis hin zum beginnenden 20. Jahrhundert. Den Mittelpunkt der Sammlungen bildet der Kunstbesitz der königlichen Wittelsbacher. In verschiedenen Fachabteilungen werden die Themen Porzellan, Elfenbein, Musik und Goldschmiedekunst behandelt sowie dem Besucher näher gebracht. Genießen Sie in Ihrer fakultativen Mittagspause eine leckere, bayrische Spezialität bevor Sie im Anschluss noch die Alte Pinakothek besuchen, eine der bedeutendsten Gemäldegalerien der Welt. Werke namenhafter Künstler vom Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert wie z.B. Rubens, Da Vinci oder Rembrandt werden hier ausgestellt.

Leistungen:	Führungen mit Mirja Kinzler M.A., Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	06.45 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Sa. 25.05.2019 — Preis pro Person: **135,– €**

Kunsttag Rottenburg/Gäufelden

Garten von Prof. Dr. Roland Doschka, © Hermann Kurz

Prof. Doschkas preisgekrönte Farbenpracht und Lutz Ackermanns Skulpturenpark

Im Zentrum seines in Hanglage angelegten Gartens hat Prof. Dr. Roland Doschka ein weltweit einmaliges Farbenfeld nach dem Vorbild des Monet-Gartens in Giverny geschaffen. Dieses prachtvolle Blumenarrangement entfaltet im Juni seine ganze Blüte. Es besteht aus Zierlauch, Mohn und ausgewählten Iriszüchtungen. Das Staudenfeld umsäumt einen flachen, mit Seerosen bepflanzten Teich. Dieses Gartenkunstwerk bekam 2006 den Europäischen Gartenschöpfungspreis. Am Nachmittag besuchen Sie den Skulpturenpark des Künstlers Lutz Ackermann, der in dem ehemaligen Bahnwärterhäuschen von Gäufelden seine Bleibe gefunden hat. Die vorherrschende Farbstimmung wird von Rostrot geprägt. Auch sein Haus, der große Atelierbau und der Wintergarten sind teilweise aus Schrott geschweißt und von Kletterpflanzen umrankt.

Leistungen:	Reisebegleitung durch Prof. Dr. Sabine Poeschel, Führung Garten Prof. Doschka, Führung Kunststiftung Lutz Ackermann, Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	08.30 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Ferientermin: Do. 13.06.2019 — Preis pro Person: **99,– €**

Kunsttag Zürich

Max Bill, Ende der 40er Jahre, Aus dem Film Max bill - das absolute Augenmass von Erich Schmid

Besuch der Max Bill Stiftung und des Kunsthauses in Zürich

In Zumikon, nahe bei Zürich, befindet sich das Wohn- und Atelierhaus des Künstlers Max Bill (1908-1994). 1967 erbaut, grenzt es an ein Naturschutzgebiet und liegt auf einem etwa drei Hektar großen Grundstück. Die besondere Bill-Architektur ist beinahe komplett in ihrem Originalzustand erhalten. Das Haus Bill beherbergt heute vor allem die Max Bill Georges Vantongerloo Stiftung. Sie erhalten eine persönliche Führung durch das Haus von den Verwaltern der Stiftung, Angela Thomas und Erich Schmid. Im Anschluss fahren Sie mit Frau Kinzler in die Innenstadt von Zürich und besichtigen die bekannte „Pavillon-Skulptur“ von Max Bill aus Granit, die bereits seit 1983 die Bahnhofsstraße schmückt. Nach der fakultativen Mittagspause erkunden Sie das Kunsthaus Zürich, dessen Spektrum der Ausstellungsthemen vom späten 18. bis zum 21. Jahrhundert reicht und neben klassischen Formaten auch experimentelle Ausstellungen umfasst.

Leistungen:	Gesamtführung mit Mirja Kinzler M.A., Führung Haus Bill, Komfortbusreise, Eintritte, VVS Ticket
Treffpunkt:	06.30 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Ferientermin: Sa. 22.06.2019 — Preis pro Person: **154,– €**

Kunsttag Bregenz

© Bregenzer Festspiele andereart

Die Bregenzer Festspiele hautnah erleben

Zum ersten Mal überhaupt wird im Jahr 2019 Guiseppe Verdis Oper „Rigoletto“ (ital. „Spaßmacherlein“) auf der Seebühne in Bregenz aufgeführt. Die Bühne mit ihrem grandiosen Ausblick auf den Bodensee bietet Platz für 7.000 Besucher und ist damit die größte Seebühne der Welt. Die Bregenzer Festspiele sind seit Langem für ihre opulenten Bühnenbilder, wunderbare Akustik und technischen Meisterleistungen bekannt. Allgemein gilt die Oper als das erste Meisterwerk Verdis und begründete dessen Weltruhm, als sie 1851 in Venedig uraufgeführt wurde.

Leistungen:	Führungen mit Dr. Buket Altinoba, Komfortbusreise, Opernkarte, VVS Ticket
Treffpunkt:	14.00 Uhr Haltebucht Staatsgalerie – Haus der Geschichte

Preis pro Person:	So. 21.07.2019	Ferientermin: So. 11.08.2019
Kategorie 6:	150,– €	145,– €
Kategorie 5:	173,– €	168,– €
Kategorie 4:	206,– €	201,– €
Kategorie 3:	243,– €	238,– €

Kunsttag Buchheim

Karl Schmidt-Rottluff, Du und Ich, 1919, Öl auf Leinwand, Sammlung Hermann Gerlinger © VG Bild Kunst, Bonn 2017

Das „Buchheim Museum der Phantasie“

Lothar-Günther Buchheim, Gründer des „Buchheim Museums der Phantasie“ in Bernried am Starnberger See, war Maler, Fotograf, Verleger, Kunstbuch- und Romanautor, Filmemacher und Sammler. Sein Museum ist als ein Erlebnis geplant worden, das alle Sinne ansprechen soll. Kunst, Architektur und Natur in Kombination machen die Faszination des Museums aus. Im Zentrum steht die berühmte Expressionistensammlung mit Gemälden, Aquarellen, Zeichnungen und Druckgraphiken. Das Museum ist aber auch Völkerkundemuseum und Volkskundliche Sammlung. Gemeinsam mit Ihrer Reiseleiterin Frau Kinzler erleben auch Sie das Museum mit allen Sinnen. Ausführliche Rundgänge durch alle Teile des Hauses erschließen Ihnen die Sammlungen und Künstler und bringen Ihnen die Exponate näher. Für die Mittagspause sind Tische im Café des Museums mit Blick in den Garten und über den See reserviert (fakultativ). Danach erwartet Sie der zweite Teil der Besichtigung. Anschließend machen Sie noch eine gemeinsame Schiffsfahrt über den Starnberger See, bei der Sie die wundervolle Aussicht und die bayrische Landschaft genießen können.

Leistungen:	Führungen mit Mirja Kinzler M.A., Komfortbusreise, Eintritte, Schifffahrt, VVS Ticket
Treffpunkt:	07.00 Uhr Haltebucht Staatsgalerie - Haus der Geschichte

Sa. 28.09.2019 — Preis pro Person: **133,– €**

Die neue ART des Reisens

mit unseren Reiseleitern

STEFANIE ALBER M.A. Kunstvermittlung ist für mich Beruf, Berufung und Leidenschaft! Nach meinem Studium der Kunstgeschichte habe ich in einem Stuttgarter Auktionshaus gearbeitet und mich auf moderne und zeitgenössische Kunst spezialisiert. Seit vielen Jahren arbeite ich in der ifa-Galerie Stuttgart und im Kunstmuseum. Unzählige Kunstwelten durfte ich auf meinen Reisen schon entdecken und vermitteln und freue mich darauf, Sie mit Ihnen zu teilen.

ADRIAN LINDIG B.A. Seit meinem erfolgreichen Abschluss des Studiums der Geschichte und Kunstgeschichte leite ich seit Jahren kunst- und kulturgeschichtliche Studienreisen in Europa. Durch meine mehrjährigen Aufenthalte in England, den USA und Mittelamerika habe ich einen besonderen Zugang zur angelsächsischen und lateinamerikanischen Kultur.
„Die Vorstellung ist wundervoll, aber noch wundervoller ist das Erlebnis!“ Oscar Wilde

DR. BUKET ALTINOBA ist Kunsthistorikerin und lehrt Kunstgeschichte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich Bilder und Kulturtransfer in der frühen Neuzeit und Moderne. Hierbei interessieren vor allem Aspekte des Reisens und in Verbindung mit dem Unterwegssein gemachte Erfahrungen und gewonnene Erkenntnisse und zwar sowohl die des Künstlers als auch des Betrachters. Die langjährige Tätigkeit als Ausstellungsbegleiterin in verschiedenen Kunst- und Kultureinrichtungen wie etwa im Badischen Landesmuseum, Württembergischen Landesmuseum und in der Staatsgalerie Stuttgart weisen sie als Fachkraft im Bereich Kultur und Geschichte aus.

PROF. DR. HELGE BATHELT M.A. Jahrgang 1948, Studium Geschichte, Kunstgeschichte, Germanistik, Politologie in Tübingen und Wien. Präsident der Europ. Kulturgemeinschaft e.V. und Vorsitzender der Galerie Kunsthöfle Bad Cannstadt e.V. Autor u.a. für Omar Alt, Bernhard Heiliger, Peter Kuckel, Heinz Mack, Pierre Soulages und als Laudator in ganz Deutschland unterwegs. Reiseleitungen seit 1978 u.a. in Deutschland, Italien, Spanien, Slowakei, Tschechien, Ungarn. „Warum Reiseleitungen? Es war schön, so viel entdecken zu dürfen. Es macht mir Freude, davon etwas weiterzugeben. Mein ‚Genuss‘-Begriff ist unterwegs weit gefasst.“

DORIS BLÜBAUM M.A. Als freie Kunsthistorikerin und Kuratorin arbeite ich vor allem im Bereich der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Besonders wichtig ist mir die Vermittlung von Kunst und Kultur und daher reise ich auch gerne mit Gleichgesinnten auf neuen Wegen.

MIRJA KINZLER M.A. Reisen – fremde Kulturen kennenlernen, Bekanntes wiedersehen, neue Künstler entdecken und mich neugierig mit kulturhistorischen Themen auseinanderzusetzen, das schätze ich an meiner Arbeit. Die Vielfalt meiner Projekte in den letzten Jahren als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Museum, als Kuratorin und als Kunstvermittlerin in Führungen, Vorträgen, Kursen und auf Reisen, nutze ich um neben den kunsthistorischen auch neue Fragestellungen aufzuwerfen und diese dann spannend meinen Teilnehmern zu vermitteln. Städte, die mir am Herzen liegen, will ich meinem Kunstpublikum kulturell näher bringen.

DR. MARIUS MROTZEK Als Kunsthistoriker liebe ich es die Geschichte hinter der Kunst zu erzählen und somit einen differenzierenden Blick auf künstlerische Positionen zu werfen. Dabei scheue ich mich nicht überkommene und liebgewonnene Ansichten in Frage zu stellen, wobei ich mir einen ironischen Seitenhieb auf den Kunstbetrieb nicht verkneifen kann. Wichtig ist mir aber vor allem eines: andere mit meiner Begeisterung anzustecken, die ich dafür empfinde.

PROF. DR. SABINE POESCHEL Prof. Dr. Sabine Poeschel beendete das Studium der Kunstgeschichte und Romanistik an der Universität Münster mit einer Dissertation über die Ikonographie der Erdteile in der Kunst des 16.-18. Jahrhunderts. Nach der Promotion erhielt sie ein Postdoc-Stipendium an der Bibliotheca Hertziana in Rom. 1990 nahm sie die Lehrtätigkeit am Institut für Kunstgeschichte der Universität Stuttgart auf. Nach der Habilitation an der Universität Stuttgart und während Vertretungsprofessuren befasste sie sich mit Themen von der frühchristlichen Kunst bis zur klassischen Moderne. Sie ist Autorin mehrerer Bücher u.a. des Handbuchs der Ikonographie, das gerade in der 6. Auflage erscheint, sowie zahlreicher Studien in Fachzeitschriften und Sammelbänden, darunter Kunst in Stuttgart.

DR. RER. NAT. DIPLOMBIOLOGIN HILDE NITTINGER Meine Neigung und mein Interesse gehören den Beziehungen zwischen Natur und Kultur und ich suche bei der Betrachtung von Naturobjekten – beispielsweise Bäumen – auch nach den kulturhistorischen Bezügen. Dank landesgeschichtlicher Kenntnisse vermag ich den süddeutschen Kulturlandschaften besondere Aspekte abzugewinnen, die ich als Buchautorin („Bäume am Jakobsweg“) und Aufsatzschreiberin gelegentlich auch zu Papier bringe.

ANDREA WELZ M.A. In Stuttgart bin ich zuhause, doch meine große Leidenschaft gehört dem Reisen: schon während meinem Studium an der Universität Stuttgart (Kunstgeschichte und Literaturwissenschaften) habe ich meine Liebe zum Reiseland ITALIEN entdeckt. Seit Jahren leite ich als Studienreiseleiterin mit Reiseleiterzertifikat Studienreisen in Italien von Venedig bis Palermo.

BOTTWARTALER
WINZER

**DAS BOTTWARTAL.
DIE MENSCHEN.
DER WEIN.**

„Unsere Winzerfamilien erzeugen mit Bedacht, Sorgfalt und Liebe nur bestes und gesundes Traubengut. Beste Voraussetzungen, um gute Qualitäten, hochwertige Alltagsweine und exklusive Jahrgänge individuell auszubauen.“

Bastian Remkes
Vorstandsvorsitzender

www.bottwartalerwinzer.de

Jetzt buchbar im Spillmann Reisebüro

FLUSS
KREUZFAHRTEN

mit Mehrwert:

- Alle Reisen mit Durchführungsgarantie
- Buchen & viele PAYBACK Punkte sammeln
- Alle Kabinen sind Außenkabinen
- Haustürabholung inklusive

***spillmann* Reisebüro**
Bahnhofsplatz 4 · 74321 Bietigheim-Bissingen · www.spillmann.de · **E-Mail: reisen@spillmann.de** · ☎ **07142 - 97 88-0**

Anhang (zu Artikel 2 Nummer 12)

Anlage 11
(zu Artikel 250 § 2 Absatz 1)

für das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden
bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen Omnibusverkehr Spillmann GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen Omnibusverkehr Spillmann GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Omnibusverkehr Spillmann GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R+V Allgemeine Versicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde (R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611 533 5859, Telefax: +49 611 533 4500) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Omnibusverkehr Spillmann GmbH verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

Reisebedingungen (Geltung ab 01.07.2018)

Sehr geehrte Kunden,
die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen und dem Reiseveranstalter, nachstehend „RV“ abgekürzt, im Buchungsfall ab dem 01.07.2018 zustande kommenden Pauschalreisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und der Artikel 250 und 252 des EGBGB (Einführungsgesetz zum BGB) und füllen diese aus. Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch!

1. Abschluss des Pauschalreisevertrages, Verpflichtungen des Kunden

1.1. Für **alle Buchungswege** gilt:

a) Grundlage des Angebots vom RV und der Buchung des Kunden sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen vom RV für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.

b) Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom RV vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot vom **RV** vor, an das **RV** für die Dauer von **5** Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, soweit **RV** bezüglich des neuen Angebots auf die Änderung hingewiesen und seine vorvertraglichen Informationspflichten erfüllt hat und der Kunde innerhalb der Bindungsfrist **RV** die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

c) Die vom **RV** gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.

d) Der Kunde haftet für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.2. Für die Buchung, die **mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, per SMS oder per Telefax** erfolgt, gilt:

a) Solche Buchungen (außer mündliche und telefonische) sollen mit dem Buchungsformular des RV erfolgen (bei E-Mails durch Übermittlung des ausgefüllten und unterzeichneten Buchungsformulars als Anhang). Mit der Buchung bietet der Kunde **dem RV** den Abschluss des Pauschalreisevertrages **verbindlich** an. An die Buchung ist der Kunde **5 Werktage gebunden**.

b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch **RV** zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird **der RV** dem Kunden eine den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechende Reisebestätigung in Textform übermitteln, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.

1.3. Bei Buchungen **im elektronischen Geschäftsverkehr (z.B. Internet, App, Telemedien)** gilt für den Vertragsabschluss:

a) Dem Kunden wird der Ablauf der elektronischen Buchung in der entsprechenden Anwendung von **RV** erläutert.

b) Dem Kunden steht zur **Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Buchungsformulars** eine entsprechende **Korrekturmöglichkeit** zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.

c) Die zur Durchführung der Onlinebuchung angebotenen **Vertragssprachen** sind angegeben. **Rechtlich maßgeblich ist ausschließlich die deutsche Sprache.**

d) Soweit der **Vertragstext** vom RV im Onlinebuchungssystem **gespeichert** wird, wird der Kunde darüber und über die Möglichkeit zum späteren Abruf des Vertragstextes unterrichtet.

e) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) **„zahlungspflichtig buchen“** bietet der Kunde **dem RV** den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. **An dieses Vertragsangebot ist der Kunde 5 Werktage ab Absendung** der elektronischen Erklärung gebunden.

f) Dem Kunden wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.

g) Die Übermittlung der Buchung durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ **begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Pauschalreisevertrages entsprechend seiner Buchungsangaben. RV** ist vielmehr frei in der Entscheidung, das Vertragsangebot des Kunden anzunehmen oder nicht.

h) Der Vertrag kommt durch den **Zugang der Reisebestätigung vom RV** beim Kunden zu Stande.

1.4. RV weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 5). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Bezahlung

2.1. RV und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von **20 %** des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird **30 Tage** vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 7 genannten Grund abgesagt werden kann. Bei Buchungen kürzer **30 Tage** als vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis sofort zahlungsfällig.

2.2. Dauert die Reise nicht länger als 24 Stunden, schließt sie keine Übernachtung ein und übersteigt der Reisepreis pro Kunden € 75,- nicht, so werden Anzahlung und Restzahlung mit Vertragsabschluss ohne Aushändigung eines Sicherungsscheines zahlungsfällig.

2.3. Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl **RV** zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht, so ist **RV** berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5 zu belasten.

3. Änderungen von Vertragsinhalten vor Reisebeginn, die nicht den Reisepreis betreffen

3.1. Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von **RV** nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind **RV** vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.

3.2. RV ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. auch durch Email, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrags geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von **RV** gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von **RV** gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.

3.4. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte **RV** für die Durchführung der geänderten Reise bzw. einer eventuell angebotenen Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit zum gleichen Preis geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag entsprechend § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten

4. Preiserhöhung; Preissenkung

4.1. RV behält sich nach Maßgabe der § 651f, 651g BGB und der nachfolgenden Regelungen vor, den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Reisepreis zu erhöhen, soweit

a) eine Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger,

b) eine Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder

c) eine Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse

sich unmittelbar auf den Reisepreis auswirkt.

4.2. Eine Erhöhung des Reisepreises ist nur zulässig, sofern **RV** den Reisenden in Textform klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichtet und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilt.

4.3. Die Preiserhöhung berechnet sich wie folgt:

a) Bei Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen nach 4.1a) kann **RV** den Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung erhöhen:

- Bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung kann **RV** vom Kunden den Erhöhungsbetrag verlangen.
- Anderenfalls werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt. Den sich so ergebenden Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann RV vom Kunden verlangen.

b) Bei Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben gem. 4.1b) kann der Reisepreis um den entsprechenden, anteiligen Betrag heraufgesetzt werden.

c) Bei Erhöhung der Wechselkurse gem. 4.1c) kann der Reisepreis in dem Umfange erhöht werden, in dem sich die Reise dadurch für **RV** verteuert hat

4.4. RV ist verpflichtet, dem Kunden/Reisenden auf sein Verlangen hin eine Senkung des Reisepreises einzuräumen, wenn und soweit sich die in 4.1 a) -c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für **RV** führt. Hat der Kunde/Reisende mehr als den hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag von **RV** zu erstatten. **RV** darf jedoch von dem zu erstattenden Mehrbetrag die **RV** tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen. **RV** hat dem Kunden /Reisenden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welcher Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

4.5. Preiserhöhungen sind nur bis zum 20. Tag vor Reisebeginn eingehend beim Kunden zulässig.

4.6. Bei Preiserhöhungen von mehr als 8 % ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von **RV** gleichzeitig mit Mitteilung der Preiserhöhung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von **RV** gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.

5. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/Stornokosten

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber **RV** unter der vorstehend/nachfolgend angegebenen Anschrift zu erklären, falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.

5.2. Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert **RV** den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann **RV** eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle von **RV** unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.

RV hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Unter Beachtung des Zeitpunkts des Zugangs der Rücktrittserklärung des Kunden beim **RV** wird die pauschale Entschädigung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet.

Flugpauschalreisen mit Linien- oder Charterflug
- bis 30 Tage vor Reiseantritt 25%
- vom 29. bis 22. Tag vor Reiseantritt 30%
- vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 40%
- vom 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 50%
- ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 65%
- bei Rücktritt am Abreisetag oder bei Nichtanreise 90%

Bus- und Bahnreisen, Kunsttage
- bis 45 Tage vor Reiseantritt 20%
- vom 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt 30%
- vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 50%
- vom 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 75%
- ab dem 6. Tag und bei Nichtanreise 80%

See- und Flusskreuzfahrten
- bis 30. Tag vor Reiseantritt 25%
- vom 29. bis 22. Tag vor Reiseantritt 40%
- vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 60%
- vom 14. bis 1. Tag vor Reiseantritt 80%
- am Anreisetag und bei Nichtanreise 90%

5.3. Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, RV nachzuweisen, dass **RV** überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von **RV** geforderte Entschädigungspauschale.

5.4. RV behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit **RV** nachweist, dass **RV** wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist **RV** verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

5.5. Ist **RV** infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat **RV** unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung, zu leisten.

5.6. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von **RV** durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie **RV** 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

5.7. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.

6. Umbuchungen

6.1. Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil RV keine, unzureichende oder falsche vorvertragliche Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich. Wird in den übrigen Fällen auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann RV bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt vom Kunden pro von der Umbuchung betroffenen Reisenden erheben. Soweit vor der Zusage der Umbuchung nichts anderes im Einzelfall vereinbart ist, beträgt das Umbuchungsentgelt jeweils bis zu dem Zeitpunkt des Beginns der zweiten Stornostaffel der jeweiligen Reiseart gemäß vorstehender Regelung in Ziffer 5 **€ 25,-** pro betroffenen Reisenden.

6.2. Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Pauschalreisevertrag gemäß Ziffer 5 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

7. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

7.1. RV kann bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:

a) Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung von **RV** beim Kunden muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.

b) RV hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.

c) RV ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.

d) Ein Rücktritt von **RV** später als **30 Tage** vor Reisebeginn ist unzulässig.

7.2. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 5.6. gilt entsprechend.

8. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

8.1. RV kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung von **RV** nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Dies gilt nicht, soweit das vertragswidrige Verhalten ursächlich auf einer Verletzung von Informationspflichten von RV beruht.

8.2. Kündigt **RV**, so behält **RV** den Anspruch auf den Reisepreis; **RV** muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die **RV** aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

9. Obliegenheiten des Kunden/Reisenden

9.1. Reiseunterlagen

Der Kunde hat **RV** oder seinen Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn er die notwendigen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Hotelgutschein) nicht innerhalb der von **RV** mitgeteilten Frist erhält.

9.2. Mängelanzeige / Abhilfeverlangen

a) Wird die Reise nicht frei von Reisemängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen.

b) Soweit **RV** infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.

c) Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von **RV** vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter von **RV** vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reisemängel an **RV** unter der mitgeteilten Kontaktstelle von **RV** zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters von **RV** bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.

d) Der Vertreter von **RV** ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

9.3. Fristsetzung vor Kündigung

Will der Kunde/Reisende den Pauschalreisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651l BGB kündigen, hat er **RV** zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von **RV** verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

9.4. Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung bei Flugreisen; besondere Regeln & Fristen zum Abhilfeverlangen

a) Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und –verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadensanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaften und **RV** können die Erstattungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten.

b) Zusätzlich ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck unverzüglich **RV**, seinem Vertreter bzw. seiner Kontaktstelle oder dem Reisevermittler anzuzeigen. Dies entbindet den Reisenden nicht davon, die Schadenanzeige an die Fluggesellschaft gemäß Buchst. a) innerhalb der vorstehenden Fristen zu erstatten.

10. Beschränkung der Haftung

10.1. Die vertragliche Haftung von **RV** für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

10.2. RV haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von **RV** sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.

RV haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von **RV** ursächlich geworden ist.

11. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat

Ansprüche nach den § 651i Abs. (3) Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde/Reisende gegenüber **RV** geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Eine Geltendmachung in Textform wird empfohlen.

12. Information zur Identität ausführender Luftfahrtunternehmen

12.1. RV informiert den Kunden bei Buchung entsprechend der **EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens** vor oder spätestens bei der Buchung über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft(en) bezüglich sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen.

12.2. Steht/stehen bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft(en) noch nicht fest, so ist **RV** verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald **RV** weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, wird **RV** den Kunden informieren.

12.3. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, wird **RV** den Kunden unverzüglich und so rasch dies mit angemessenen Mitteln möglich ist, über den Wechsel informieren.

12.4. Die entsprechend der EG-Verordnung erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften, denen die Nutzung des Luftraumes über den Mitgliedstaaten untersagt ist.), ist auf den Internet-Seiten von **RV** oder direkt über http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm abrufbar und in den Geschäftsräumen von **RV** einzusehen.

13. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

13.1. RV wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

13.2. Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nicht-beachtung dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn **RV** nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.

13.3. RV haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde **RV** mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass **RV** eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

14. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

14.1. RV weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass **RV** nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. **RV** weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs- Plattform http://ec.europa.eu/consumers/odr/ hin.

14.2. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und **RV** die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können **RV** ausschließlich an deren Sitz verklagen.

14.3. Für Klagen von **RV** gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Pauschalreisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von **RV** vereinbart.

© Diese Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt; Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e. V. und Noll & Hütten Rechtsanwälte, Stuttgart I München, 2017- 2018

Reiseveranstalter ist:

Omnibusverkehr Spillmann GmbH
Geschäftsführer: Dipl.-Verkehrsbetriebswirt Bülent Menekse
Amtsgericht Stuttgart HRB 300358
Gustav-Rau-Straße 24
74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon: 07142-9788-0
Telefax: 07142-9788-97
reisen@spillmann.de

Bildquellen:
Sofern nicht anders angegeben: Shutterstock.com.

Stand dieser Fassung: Juni 2018

Feine Reisen mit ausgezeichneter Durchführungsqualität

BusReisen

Weihnachts- & SilvesterReisen

Wellness & Kur

Flusskreuzfahrten

Kreuzfahrten

Rundreisen

Begleitete Reisen

TagesReisen

spıllmann
Feine Reisen

Das gesamte Sortiment an Reisen ist auch über die Website ***www.spillmann.de*** direkt buchbar.
Lieber persönlich? Unsere freundlichen Mitarbeiter beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an!

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen auf den Seiten 78-79. Sie finden diese auch auf unserer Internetseite www.spillmann.de

Kostenloser Taxiservice (weitere Infos im Katalog auf Seite 4).

☎ 07142 - 97 88 - 0

Montag - Freitag	09:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 13:00 Uhr

spillmann
Bahnhofsplatz 4 · 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142-9788-0 · Fax 07142-9788-97
reisen@spillmann.de · www.spillmann.de

RAL Mitglied der Gütegemeinschaft Buskomfort e.V.

PAYBACK

ServiceQualität DEUTSCHLAND

Ein Produkt der Omnibusverkehr Spillmann GmbH · Gustav-Rau-Str. 24 · 74321 Bietigheim-Bissingen